INHALTSVERZEICHNIS

18 LV Rathausplatz

Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Baubeschreibung Baumaßnahme	2
		Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	9
		Umrechnung von Schüttgütern	9
01	**Titel**	**VORARBEITEN**	**10**
01	Bereich	ALLGEMEIN	10
02	Bereich	RODUNG	12
03	Bereich	ABBRUCH	12
04	Bereich	BEPROBUNG	21
05	Bereich	ENTSORGUNG	23
02	**Titel**	**ERDARBEITEN**	**27**
03	**Titel**	**VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN**	**35**
01	Bereich	RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE	35
02	Bereich	HLS	38
03	Bereich	ELEKTRO	47
04	Bereich	DOKUMENTATION	48
04	**Titel**	**FUNDAMENTARBEITEN**	**49**
05	**Titel**	**BELAGSARBEITEN**	**51**
01	Bereich	ALLGEMEIN	51
02	Bereich	EINFASSUNGEN	52
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE	53
04	Bereich	WGD	58
06	**Titel**	**MAUERN UND TREPPEN**	**60**
07	**Titel**	**AUSSTATTUNG**	**67**
08	**Titel**	**BRUNNEN**	**76**
09	**Titel**	**BAUMQUARTIERE**	**95**
10	**Titel**	**ZUGANGSBEREICHE**	**100**
11	**Titel**	**VEGETATIONSARBEITEN**	**121**
01	Bereich	DIVERSES	121
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG	124
12	**Titel**	**FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**	**130**
13	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN**	**133**
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	**137**

Baubeschreibung Baumaßnahme
Rathausplatz Owen Erweiterung und Sanierung

Bauvorhaben:
Erweiterung und Sanierung des Rathausplatzes im Owen
Rathausstraße 8
73277 Owen

Bauherrschaft:
Stadt Owen
Bahnhofstraße 10
73277 Owen

Das Rathaus der Stadt Owen befindet sich an der Rathausstraße 8. Die Erschließung des Grundstücks erfolgt ausschließlich über die Rathausstraße, wodurch auch die Baustellenzufahrt während der Bauzeit ausschließlich über diese Straße gewährleistet wird.

Entlang der Süd- und Südwestseite des Planungsgebiets verläuft die historische Stadtmauer, die einen prägenden Bestandteil des Umfelds darstellt. Im Bereich des Zugangs zum Rathausplatz befindet sich zudem die Schulkindbetreuung, die bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme entsprechend zu berücksichtigen ist. Östlich des Plangebiets schließt bestehende Wohnbebauung an.

Auf dem Grundstück befindet sich derzeit das ehemalige Bürgermeisterhaus. Dieses wird im Zuge der geplanten Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen zurückgebaut, um die Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Rathaus zu ermöglichen.

An den Erweiterungsbau schließt künftig ein Rathausgarten an. Dieser dient als hochwertiger Aufenthaltsbereich und kann darüber hinaus für standesamtliche Trauungen sowie weitere repräsentative Veranstaltungen genutzt werden.

Nördlich des Grundstücks befindet sich die Feuerwehr der Stadt Owen.
Während der Baumaßnahme muss der Zugang zu den Wohnhäusern Nr. 10 und Nr. 12 jederzeit gewährleistet werden.
Nördlich angrenzend befindet sich die Schulkindbetreuung. Bei der Befahrung der Baustelle ist aufgrund der Kinder besondere Vorsicht erforderlich.



Luftbild Rathausplatz

Ausführungszeitraum
Landschaftsgärtnerische Arbeiten – 26.Mai.2027 bis 31.03.2028

Abbau Gerüst Neubau: 01.06.2027
Abbau Gerüst Altbau: 05.07.2027
Bohrungen Geothermie 17.05.2027 -28.05.2027
Anbidungen Neubau: 31.05.2027 -11.06.2027

Hinweise und Vorbemerkungen
Die Anlieferung/Andienung der Baustelle erfolgt über die Straße „Rathausstraße“
Der AN hat vor Vergabe einen verantwortlichen Fachbauleiter zu benennen.

Der AN ist verpflichtet ein tägliches Bautagebuch (Arbeitseinsatz, ausgeführte Arbeiten, Witterung, etc.) zu führen und wöchentlich bei der Bauüberwachung abzugeben.
Einmal in der Woche findet auf der Baustelle ein Jour Fixe Termin statt, an dem jeder am Bau beteiligte Auftragnehmer bzw. derer deutschsprechende Projektleiter und Planer nach Aufforderung der Bauüberwachung zu erscheinen hat.

Alle Preise verstehen sich immer als Lohn und Materialkosten, zzgl. Zum Zeitpunkt gültige MwSt., aktuell 19%.

Alle nicht mehr nachvollziehbaren Leistungen werden nur vergütet, wenn sie vor

Baubeschreibung Baumaßnahme

Ausführung durch die Bauleitung schriftlich genehmigt wurden.

Auf der Baustelle werden mehrere Gewerke zeitgleich arbeiten. Der An- und Abfahrtsverkehr hat mit einem erhöhten Zeitaufwand und evtl. Wartezeiten aufgrund des Schüleraufkommens zu rechnen. Die Sicherungsmaßnahmen (Bauzaun etc.) müssen zu jeder Zeit bestehen, eine Gefährdung des Nutzers muss vollumfänglich ausgeschlossen werden.

Beeinträchtigungen des angrenzenden Schulbetriebs durch Lärm-, Erschütterungs- und Staubimmissionen sind zu vermeiden. Die gesetzlichen sowie örtlichen Vorschriften (Gemeinde Dußlingen) zur Begrenzung von Schallimmissionen sind einzuhalten. Zur Vermeidung von während der Bauphase entstehenden Beeinträchtigungen des Schulbetriebs durch Lärm-, Erschütterungs- und Staubimmissionen, dürfen bestimmte Baumaßnahmen während der Schulzeit nur außerhalb der Unterrichtszeiten erfolgen. Zu den lärm-, erschütterungs- und staubintensiven Arbeiten zählen alle Bohr-, Tiefbohr-, Bohrhammer-, Ramm-, Schleif- und Stemm- und Sägearbeiten.

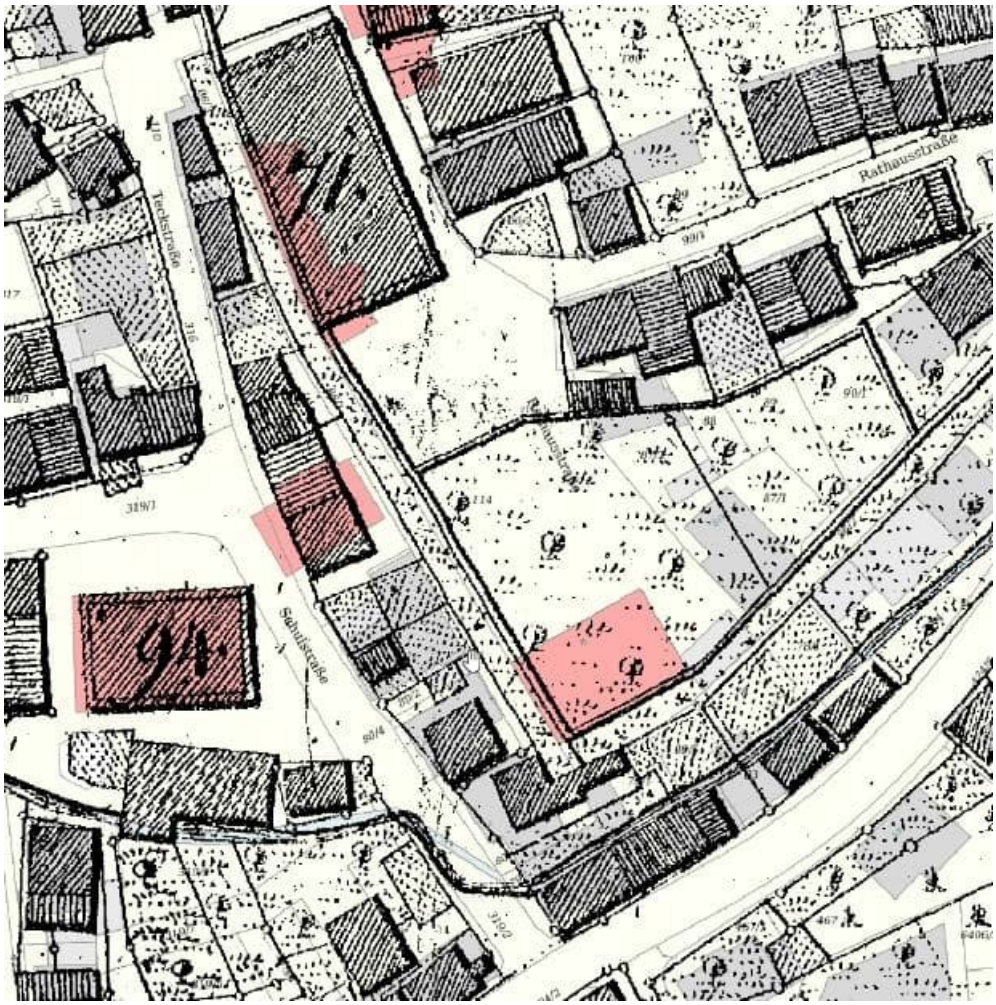
Die archäologische Baubegleitung wird durch den AG beauftragt. Dadurch kann es zu Verzögerungen im Bauablauf kommen.

Anbei ist die Darstellung aus den Archivkarten beigefügt. Im mittleren Bereich des Platzes könnten sich weitere Bestandteile der Stadtmauer befinden. Bei Erdarbeiten ab einer Tiefe von 65 cm ist die für die archäologische Baubegleitung zuständige Firma zu kontaktieren.

Sollten Mauerstrukturen gefunden werden, ist dies umgehend mitzuteilen.

Mit kurzfristigen Stillstandszeiten aufgrund möglicher archäologischer Untersuchungen und Auswertungen ist zu rechnen. Dabei soll es möglich sein, die Arbeiten in anderen Bereichen der Baustelle fortzuführen.

Baubeschreibung Baumaßnahme



Der Großteil des Baufelds soll vor Beginn der Baumaßnahme freigemessen werden. Die verbleibenden Flächen, die Leitungsgräben sowie die tieferliegenden Schachtbauwerke werden baubegleitend untersucht. Die Kampfmittelfirma wurde bereits vom Bauherrn beauftragt.

Der Zugang zum Anbau und zum Bestandsgebäude muss für die verschiedenen Gewerke gewährleistet sein. Der dadurch entstehende zusätzliche Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Zugang der Bewohner zu den Häusern 10 und 12 muss auch während der Baumaßnahme gewährleistet sein.

Kosten für Baustrom und Bauwasser trägt AG:

Baustellenordnung
Die Baustellenordnung (BO) ist die Hausordnung auf der Baustelle. Sie ist Grundlage für einen störungsfreien Bauablauf und trägt wesentlich zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten bei. Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des sicheren Baustellenbetriebs. Die Einhaltung der

Baubeschreibung Baumaßnahme

BO ist Teil der Vertragserfüllung. Der AN hat sein Personal über den Inhalt zu unterrichten.

Lage der Baustelle
Pläne über Lage und Anbindung der Baustelle sind in der Anlage beigefügt. Lagermöglichkeiten sind in Absprache mit der Bauleitung auf dem Baugrundstück möglich.

Koordination und Überwachung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Der von Bauherrn gemäß Baustellenverordnung eingesetzte Koordinator ist über seine Rechte nach BaustellV hinaus den ausführenden Firmen gegenüber sowie deren Arbeitnehmern weisungsbefugt. Der AN hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Die Angaben werden vom Koordinator auf Übereinstimmung mit Ausschreibung, SIGEplan und Bauablaufplan überprüft. Ergibt die Überprüfung, dass Sicherheitsmaßnahmen unzureichend sind oder die Arbeiten nicht ohne gegenseitige Gefährdung ausgeführt werden können, veranlasst der Koordinator notwendige Änderungen in Arbeitsverfahren oder -ablauf.
Der Koordinator kontrolliert die Einhaltung der Baustellenordnung, des SIGEplans, der Arbeitsschutzvorschriften und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen ein.
Die Auftragnehmer sind zur unverzüglichen Mängelbeseitigung verpflichtet. Die Tätigkeit des Koordinators befreit den AN nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmern
entsprechend § 8 (ArbSchG) und § 6 Abs. 2 UVV "Allgemeine Vorschriften". Die Verantwortlichkeit des AN für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt unberührt.

Berichterstattung
Der AN hat in geeigneter Form den Personaleinsatz, den Geräteeinsatz, die Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen und den Arbeitsfortschritt zu dokumentieren.
Dem Koordinator sind alle Arbeitsunfälle und Schadensfälle unverzüglich zu melden. Die gesetzlich vorgeschriebene Meldepflicht an Behörden und Berufsgenossenschaften bleibt davon unberührt.

Personal
Das Personal des AN muss für die ihm übertragenen Arbeiten geeignet sein. Während der Ausführungszeit muss ein verantwortlicher Vertreter des AN anwesend sein. Er ist vor Ausführungsbeginn schriftlich zu benennen. Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige und fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein. Der AN und seine Beauftragten sind verpflichtet, den Weisungen der OÜ, die sich auf die Zusammenarbeit
und allgemeine Ordnung sowie die Einhaltung der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften beziehen, Folge zu leisten und ihr Personal zu einem guten und reibungsarmen Zusammenarbeiten mit den AN anderer Gewerke anzuhalten.
Auf Verlangen der OÜ sind Personen, die hiergegen verstoßen, oder die für die ihnen zugewiesenen Aufgaben nachweislich nicht geeignet sind oder deren sonstiges Verhalten Sicherheit, Ordnung oder einem guten Betriebsklima auf der Baustelle abträglich sind, abzurufen und durch geeignetes Personal zu ersetzen.

Arbeitszeiten
Die gesetzlichen Bestimmungen zu Arbeits- und Ruhezeiten sind einzuhalten. Abweichungen sind mit dem AG abzustimmen. Besondere Genehmigungen für Nacht-, Feiertags- und Sonntagsarbeit sind vom AN einzuholen. Besondere

Vergütungen für Sonderschichten sind
ausgeschlossen.

Werbung
Gewerbliche Werbung (Aushänge, etc.) auf der Baustelle ist nur nach Freigabe durch den Bauherrn erlaubt.

Baustelleneinrichtung, Baustellenverkehr
Der Auftragnehmer hat seine Baustelleneinrichtung auf den vom Bauherrn zugewiesenen Flächen vorzunehmen. Die Nutzung der ihm zugewiesenen Flächen ist 14 Tage vor Arbeitsaufnahme mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen.

Auf der Baustelle gilt die STVO. Bei Rückwärtsfahrten besteht Einweisungspflicht. Rettungswege für Einsatzfahrzeuge sind freizuhalten. Maschinen und Material ist dem Baufortschritt entsprechend auf die Baustelle zu bringen.
Anlieferungsart- und Standort sind mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen. Der AN hat die Materialien sicher zu lagern. Nach Abschluss der Arbeiten ist die Baustelle unverzüglich zu räumen. Die benutzten Flächen sind nach Räumung wieder in Ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen, sofern nicht anders vereinbart.

Arbeitssicherheit allgemein
Der AN ist dafür verantwortlich, dass seine Arbeiter einschl. der Subunternehmer Kenntnis über SIGEplan, diese Baustellenverordnung sowie die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften haben. Der AN verpflichtet sich, für die von ihm durchzuführenden Arbeiten Gefährdungs- und Belastungsanalysen dem Koordinator vorzulegen und von diesem genehmigen zu lassen. Greifen Arbeitsvorgänge ineinander, sind die Gegebenheiten zu prüfen, insbesondere bei Baugruben, Gräben, hochgelegenen Arbeitsplätzen, Verkehrswegen, Gerüsten, Stromversorgung und Allgemeinbeleuchtung auf
der Baustelle. Stellt der AN Mängel fest, sind diese unverzüglich zu melden. Nimmt der AN trotz erkennbarer Mängel seine Arbeit auf, ist er zur Mängelbeseitigung verpflichtet. Die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sind auf der Baustelle vorzuhalten. Der AN ist verpflichtet, allein
verantwortlich alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Schäden von Personen und Sachen auf dem Baugrundstück und den anliegenden Flächen abzuwenden.
Er stellt den AG und seine Beauftragten von sämtlichen Schadensersatzansprüche frei, die im Zusammenhang mit der Erbringung seiner Leistung stehen.

Unterweisung
Erstmalig auf der Baustelle eingesetztes Personal ist vor Beginn der Arbeiten einzuweisen.

Arbeitsmedizinische Vorsorge
Arbeiten mit gesundheitsschädlichen Einwirkungen dürfen nur von geeignetem und arbeitsmedizinisch überwachtem Personal ausgeführt werden. Nachweise hierfür sind vorzulegen.

Baumaschinen und Geräte
Der AN hat dafür zu sorgen, dass Baumaschinen und Geräte nur von dazu beauftragten Fachleuten bedient werden. Gefahrenbereiche sind abzusperren. Personen dürfen sich dort nicht aufhalten.

Montagearbeiten

Baubeschreibung Baumaßnahme

Bei Montagearbeiten sind die Montageanweisungen mit Bauüberwachung und Koordinator abzustimmen.

Gerüste
Der AN hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Arbeits-, Schutz-, und Traggerüste nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen. Zulassungsbescheide sowie Aufbau- und Verwendungsanleitungen sind auf der Baustelle
vorzuhalten. Jeder Benutzer hat den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und zu erhalten.
Veränderungen dürfen nur vom Gerüststeller vorgenommen werden. Gesperrte Gerüste dürfen nicht benutzt werden.

Gefahrstoffe
Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die Betriebsanweisungen auf der Baustelle vorzuhalten.

Persönliche Schutzausrüstung
Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle.Für darüber hinaus erforderliche Schutzausrüstung (z.B. Augen- und Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung) hat der AN die Benutzung sicherzustellen. Zuwiderhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle verwiesen werden.

Umweltschutz
Jeder AN ist verpflichtet, seinen anfallenden Abfall zu beseitigen. Verbrennen von Abfällen ist verboten. Sondermüll und Bauschutt sind getrennt zu lagern und umgehend zu
beseitigen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, behält sich der AG die Müllbeseitigung auf Kosten des AN vor. Arbeiten, bei denen der voraussichtliche Lärmpegel 85 dB (A) überschritten wird, sind Bauleiter/ Koordinator zu melden.

Sicherung der Baustelle
Die Absicherung der Baustelle erfolgt über einen Bauzaun. Bautore und Bauzaun sind ständig verschlossen zu halten, Beschilderung und Beleuchtung an dem dafür vorgesehenen Ort zu belassen.

Anlagen

5-01 L01	Lageplan Rathausplatz	DIN A3, M 1:500
5-01-T01	Leitungsplan	0,84/0,7, M 1:100
5-01-D01	Regeldetails	DIN A 3, M 1:25
5-01-D02	Einfassungen	DIN A 3, M 1:25
5-01-D03	Detail Rampe	0,73/0,25, M 1:50/M1:20
5-01-Z02	Detail Brunnen	0,86/0,39, M 1:50/M1:20
5-01-Z06	Detail Stufen	0,66/0,39, M 1:50
5-01-Z07	Detail Mauerscheiben	0,84/0,53; M 1:50

Geotechnischer Bericht Büro GrundWerk GmbH & Ca. KG vom 03.04.2024

Schadstofferkundung Januar 2024 Büro Uxopro

Die Pläne dienen nur zum besseren Verständnis der Ausschreibung und stellen keine Ausführungspläne dar.

Zusätzliche Technische Vorschriften und
Ausführungsbestimmungen
Es gelten die allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (VOB/C) DIN 18299 ff,

Normen und Richtlinien
Für Güte und Verarbeitung der verwendeten Werkstoffe und die Ausführung der Arbeiten gelten alle zum Zeitpunkt der Angebotslegung in Kraft befindlichen einschlägigen DIN-Normen und VDE-Vorschriften, Güte- Maß- und Prüfbestimmungen, technischen Vorschriften und Richtlinien sowie gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen.

Den Verarbeitungsvorschriften der Hersteller ist zu folgen.

Die Einhaltung und Erfüllung der einschlägigen Unfallvorschriften der Berufsgenossenschaften und der Unfallverhütungsvorschriften laut Auflagen der Landesbauordnung obliegt dem Auftragnehmer.

Die der Baumaßnahme entsprechenden zusätzlichen Vertragsbedingungen -ZTV- und ergänzenden Technischen Vertragsbedingungen -ETV- sind in ihrer neuesten Fassung Vertragsbestandteil.

Umrechnung von Schüttgütern

		lose	verdichtet
Sand 0-2 mm	1 m3	1,56 t	1,85 t
Kies 2-8 mm	1 m3	1,70 t	
Kies 8-16 mm	1 m3	1,78 t	
Kies 8-32 mm	1 m3	1,78 t	
Kiessand 0-32 mm	1 m3	1,72 t	2,25 t
Kalksteinsplitt 5-32 mm	1 m3	1,56 t	1,75 t
Kalksteinschotter 32-45 mm	1 m3	1,52 t	1,75 t
Kalksteinschotter 45-56 mm	1 m3	1,52 t	1,75 t
Schroppen 32-200 mm	1 m3	1,83 t	
Siebschutt	1 m3	1,80 t	2,08 t
Schottertragschicht STS	1 m3	1,80 t	2,15 t
Frostschutzschicht FSS	1 m3	1,80 t	2,15 t
Oberboden	1 m3	1,90 t	
Schutt/Unrat	1 m3	1,80 t	
Erdaushub (Ton/Lehm)	1 m3	2,10 t	
Asphalt	1 m3	2,40 t	
Beton	1 m3	2,20 t	

Für die Abrechnung sind vorstehende Werte verbindlich. Abweichungen von den tatsächlichen Werten der einzelnen Lieferwerke sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Werden andere Baustoffe, die in dieser Liste nicht enthalten sind, gefordert oder angeboten, sind die entsprechenden Werte auf gesonderter Anlage

aufzuführen.

Werden für die ausgeschriebenen Arbeiten im Zuge anderer Untersuchungen an neutralen Instituten auch Gewichte von Schüttgütern ermittelt, treten die dort festgestellten an die Stelle der hier festgelegten Werte.

Die Umrechnungstabelle hat nur abrechnungstechnische, jedoch keine bodenmechanische Bedeutung.

01 Titel VORARBEITEN

01 Bereich ALLGEMEIN

1 **Baustelleneinrichtung**

Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung. Vorhaltedauer über Bauzeit. für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.

1 psch GP .....

2 **Bauzaun liefern, auftsellen und räumen**

Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, fest verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen und räumen.
Vorhaltedauer Bauzeit GalaBau BA1 GMS

160 m EP ..... GP .....

3 **Bauzaun versetzen**

Schutzzaun aus Vorposition innerhalb des Baufelds versetzen / verschieben und wieder fest verschrauben.

120 m EP ..... GP .....

4 **Bauzaun zum Schutz der Neubaufassade/ Fensterelemente**

Bauzaun zum Schutz der Neubaufassade/ Fensterelemente, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen,

einschl. Schutzmatte/ Schutzfolie/ Schutzvlies an Zaun,

Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und räumen.

25 m EP ..... GP .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
01	Bereich	ALLGEMEIN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
5	**Umsetzen Bauzaun zum Schutz der Neubaufassade/ Fensterelemente** Umsetzen Bauzaun, zum Schutz der Neubaufassade/ Fensterelemente umsetzen, nach Baufortschritt umsetzen, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, einschl. Schutzmatte/ Schutzfolie/ Schutzvlies an Zaun, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und räumen.	**50 m**	EP	GP .....
6	**Einholung verkehrsrechtliche Genehmigung** Einholung der verkehrsrechtlichen Genehmigung für den temporären Eingriff in den Straßen- und Fußgängerverkehr; Einholung der Genehmigung in Text und Plan bei der zuständigen Genehmigungsbehörde; Abstimmung mit Fachbehörde und Umsetzung entsprechend der Genehmigung	**1 St**	EP	GP .....
7	**Verkehrseinrichtung nach StVO, temporär, Schrankenzaun** Verkehrseinrichtung nach StVO, temporär, Schrankenzaun Euro, inkl. Fußplatten und Beleuchtung , aufbauen, vorhalten und abbauen. Die Sicherung dient zu temporären Führung des Fußgängerverkehrs. Es ist auf eine Fahrbahnbreite (einspurig) von mind. 3,5m zu achten. Vorhaltedauer: 9 Monate	**90 m**	EP	GP .....
8	**Stammschutz Ummantelung Bohlen Polsterung U bis 0,5m H 2m herstellen** STLB-Bau 10/2024 000 Stammschutz durch 40 mm dicken Bohlenmantel einschl. Polsterung gegen den Baum, Stammumfang in 1 m Höhe gemessen bis 0,5 m, Abstand vom Stamm mind. 10 cm, Höhe mind. 2 m, herstellen.	**3 St**	EP	GP .....

Summe Bereich 01

ALLGEMEIN, Netto: .....

02 Bereich RODUNG

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
02	Bereich	RODUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Heckengehölz roden B 50-100cm H 100-200cm T 30-40cm Direktbeladung laden transp. LKW AN bis 2km**

STLB-Bau 04/2026 003
Heckengehölz roden, zusammenhängender Bestand, Bewuchsbreite über 50 bis 100 cm, Bewuchshöhe über 100 bis 200 cm, Rodungstiefe über 30 bis 40 cm, gerodete Stoffe auf LKW des AN laden, transportieren zur zugelassenen Lagerfläche des AG, Entsorgung wird gesondert vergütet, Transportweg bis 2 km.

13 m EP ..... GP .....

2 **Baugelände abräumen Aufwuchs Wurzelwerk H 100-200cm getrennt laden ges.Vergüt.Entsorg.**

STLB-Bau 04/2026 003
Baugelände abräumen, von Aufwuchs einschl. Wurzelwerk, in zusammenhängender Fläche, Bewuchshöhe über 100 bis 200 cm, anfallende Stoffe trennen und laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.

12 m2 EP ..... GP .....

3 **Rasenfläche/ Wiesenfläche mähen**

Rasenfläche/ Wiesenfläche mähen, Aufwuchs bis 0,6m,
Der Mahgang ist als Vorbereitung zum Abziehen der Grasnarbe einzuplanen.
Entsorgung Mähgut wird gesondert vergütet

60 m² EP ..... GP .....

Summe Bereich 02

RODUNG, Netto: .....

03 Bereich ABBRUCH

Abbruch Beläge

1 **Asphaltoberbau schneiden D 10-15cm T 40mm**

Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Trennungsstellen bis zur Weiterbearbeitung sichern. Die Trennungslinien werden von der Bauleitung örtlich festgelegt.

45 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
2	**Bitumenhaltige Befestigung abbrechen 20kN/m3 D 15 cm Geräteeinsatz mgl. laden AN nicht schadstoffbelastet** Abbruch der bitumenhaltigen Befestigung im Rahmen einer Totallabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 5 bis 15 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	**325 m²**	EP	GP .....
3	**Rückbau Pflasterbelag Natursteinpflaster nicht schadstoffbelastet 24kN/m3 Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden LKW AN ges.Vergüt.Entsorg.** Rückbau des Pflasterbelages außen, aus Natursteinpflaster, mit Bettung, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	**250 m2**	EP	GP .....
4	**Rückbau Befestigung ohne Bindemittel Kies nicht schadstoffbelastet 20kN/m3 D 20-30cm Geräteeinsatz mgl. wiederverwendb Stoffe lagern laden LKW AN ges.Vergüt.Entsorg.** STLB-Bau 04/2026 084 Rückbau der Befestigung ohne Bindemittel, aus Kies, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 20 bis 30 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	**100 m3**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

5 **Rückbau Befestigung ohne Bindemittel Kies nicht schadstoffbelastet 20kN/m3 D 40-50cm Geräteeinsatz mgl. wiederverwendb Stoffe lagern laden LKW AN ges.Vergüt.Entsorg.**

STLB-Bau 04/2026 084
Rückbau der Befestigung ohne Bindemittel, aus Kies, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 40 bis 50 cm,
Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung,
aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden,
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

345 m3 EP ..... GP .....

6 **Rückbau Befestigung ohne Bindemittel Bodenaustausch Schotter nicht schadstoffbelastet 20kN/m3 D 20-30cm Geräteeinsatz mgl. wiederverwendb Stoffe lagern laden LKW AN ges.Vergüt.Entsorg.**

Rückbau der Befestigung ohne Bindemittel, aus Schotter, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 20 bis 30 cm,
Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung,
aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden,
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

230 m3 EP ..... GP .....

7 **Sandbelag lösen**

Sandbelag Dicke ca. 15cm, lösen und entsorgen
Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

15 m² EP ..... GP .....

8 **Holzschnitzelbelag lösen**

Holzschnitzelbelag Dicke ca. 25cm, lösen und entsorgen
Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

55 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
9	**Rückbau Plattenbelag Natursteinpl. nicht schadstoffbelastet 24kN/m3 v.Hand Stoffe laden LKW AN ges.Vergüt.Entsorg.** Rückbau des Plattenbelages außen, aus Natursteinplatten, einschl. Mörtelbett,, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung gemischter Bauschutt Klasse RC-1 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 1, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	**15 m2**	EP	GP .....
	Abbruch von Ausstattungsgegenständen			
10	**Abbruch Rutsche inkl. Fundament** Rutsche aus Metall mit Seitenwangen und Einzelfundamenten ausbauen und entsorgen. Abmessungen: ca. 3,0 x 0,5 x 2 m Entsorgung wird gesondert vergütet Lage: Spielplatz beim Brunnen	**1 St**	EP	GP .....
11	**Abbruch Mülleinmer inkl. Fundament** Rückbau Müllbehälter aus verzinktem Metall, Befestigungsfuß vom Fundament lösen von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet Lage: Spielplatz beim Brunnen	**1 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
12	**Abbruch Mastkörper inkl. Fundament** Rückbau Außenbeleuchtung, inkl. Lichtmast aus verzinktem Stahl und Beton-Fundament, inkl. Rückbau der Kabel, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet	**4 St**	EP	GP .....
13	**Fahrradständer Segmente demontieren und laden** Fahrradständer inkl. Fundamente demontieren und entsorgen; Einzel-Segmente Abm. 2,10x0,70x0,50m aus Metall Entsorgung wird gesondert vergütet Lage: Fassade Altbau	**3 St**	EP	GP .....
14	**Rückbau und Abbruch achteckiges Sitzbänk** Rückbau und Abbruch Sitzbänk Die Sitzbank besteht aus 6 Holzbohlen als Sitzfläche, mit Füßen aus Holz und Einzelfundamenten ausbauen und entsorgen. Abmessung Sitzbankfläche achteckig l/b: ca. 2,50 x 2,50m mit Rückenlehne, Sitztiefe ca. 50 cm Zurückgebaute Sitzbänk, inkl. aller Materialien aufnehmen, Entsorgung wird gesondert vergütet Lage: um die Linde	**1 St**	EP	GP .....
15	**Rückbau Wackelschaf inkl. Fundamente** Abbruch Rutsche aus Metall mit Seitenwangen Abmessungen: ca. 3,0 x 0,5 x 2 m Entsorgung wird gesondert vergütet	**1 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
16	**Rückbau Brunnen aus Naturstein** Brunnen aus Naturstein inkl. Fundamente abbrechen und entsorgen. Der Brunnen ist rechteckig mit 4 Abrundungen am Ecken. Abmessungen: ca. 2,30 x 2,30 x 1,2 m Höhe Hauptteil: ca. 85cm Höhe mittlere Teil: ca. 120 cm Entsorgung wird gesondert vergütet	**1 psch**		GP .....
17	**Fahnemast ausbauen, zwischenlagern** Fahnenmast ausbauen und zwischenlagern im Baufeld, für späteren Einbau lagern, Abmessungen. ca.: Durchmesser ca. 15 cm Höhe: ca. 6 m	**1 St**	EP	GP .....
18	**Abbruch Treppenanlage 1,0 x 3,0 m** Treppenanlage aus Beton einschließlich Fundamente abbrechen und entsorgen. Die Anlage besteht aus 3 Stufen. Abmessungen: ca. 1,0 × 3,0 × 0,5 m Die Entsorgung wird gesondert vergütet.	**1 psch**		GP .....
19	**Abbruch Holzpodest** Rückbau und Abbruch des Holzpodestes Abmessung l/b/h: ca. 6,2 x 1,0x 0,3 m Entsorgung wird gesondert vergütet	**7 m²**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
20	**Rückbau Müllbehälter** Rückbau Müllbehälter aus verzinktem Metall, Befestigungsfuß vom Fundament lösen von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Material in Eigentum des AN übernehmen, Entsorgung wird gesondert vergütet	**1 St**	EP	GP .....
21	**Einzelfundament Beton abbrechen** Abbruch des Einzelfundaments aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchvolumen über 0,25 bis 0,5 m3, Abbruchdicke 50 cm, Ausführung im Freien, Arbeitshöhe bis 2 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Mengenermittlung nach Aufmaß.	**4 m³**	EP	GP .....
	Rückbau Einfassungen/Mauern			
22	**Bordstein Beton abbrechen HB/ RB 15/30** Abbruch des Bordsteins aus Beton, Form HB/ RB 15/30, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, aufgenommene Stoffe sammeln, auf Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß , Entsorgung wird gesondert vergütet.	**20 m**	EP	GP .....
23	**Einzeiler B 15-20cm abbrechen** Abbruch des Pflasterbelages, aus Natursteinpflaster, Einzeiler, Breite ca. 12 cm, Dicke ca. 12 cm, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 22 kN/m3, Gerät, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, und auf der Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß.	**160 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
24	**Dreizeiler B 38cm abbrechen** Abbruch des Pflasterbelages, aus Natursteinpflaster, Dreizeiler, Breite ca.38 cm, Dicke ca.12 cm, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke ca. 20 cm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 22 kN/m3, Gerät, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, und auf der Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß.	**85 m**	EP	GP .....
25	**Rückbau und Abbruch Natursteinmauer H 76cm B 50cm** Rückbau und Abbruch Natursteinmauer Mauer-Höhe über GOK bis ca.80 cm ,Breite ca. 50 cm einschl. Fundament Breite 70cm Höhe 50cm Entsorgung wird gesondert vergütet	**7 m**	EP	GP .....
26	**Rückbau und Abbruch Natursteinmauer H 50cm B 30cm** Rückbau und Abbruch Natursteinmauer Mauer-Höhe über GOK bis ca.50 cm ,Breite ca. 30 cm einschl. Fundament Breite ca. 50cm Höhe 50cm Entsorgung wird gesondert vergütet	**13 m**	EP	GP .....
27	**Bordstein Naturstein abbrechen H 12cm** Abbruch des Bordsteins aus Naturstein, Form 100/12, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, aufgenommene Stoffe sammeln, auf Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß , Entsorgung wird gesondert vergütet.	**20 m**	EP	GP .....
	Rückbau vorhandene Leitungen Rückbau vorhandene Leitungen Der AN hat eigenständige Erkundigungen über die Lage evtl. vorhandener Strom-, Wasser-, Abwasser-,Gas-, Post-, oder sonstiger Versorgungsleitungen bei den zuständigen Versorgungsunternehmen durchzuführen.			
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
28	**Aufsatz Schachtdeckel aufnehmen Wiedereinbau lagern** Aufnehmen des Aufsatz Schacht, aus Gusseisen, Durchmesser der bis 650 mm, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe lagern.	**2 St**	EP	GP .....
29	**Rückbau und Abbruch Schachtbauwerk** Rückbau Schächte im Zuge der Baufeldräumung müssen Stahlbetonschächte zurückgebaut werden. Stahlbetonschacht ausbauen und aufnehmen und entsorgen Abmessung l/b/h: ca. 1,00/ 1,00 / 1,50 m	**2 St**	EP	GP .....
30	**Rückbau und Abbruch Entwässerungsleitung** Rückbau und Abbruch Entwässerungsleitung DN100 bis 200 einschl. Rohrleitungen entsorgen, Material PP und PVC, einschl. Bestandskanal entsorgen, keine gesonderte Vergütung. Grabenarbeiten werden gesondert vergütet	**50 m**	EP	GP .....
31	**Rückbau und Abbruch Gasleitung** Rückbau und Abbruch stillgelegte Gasleitung DN100 bis 200 einschl. Gasschieber entsorgen, Material PE Grabenarbeiten werden gesondert vergütet	**55 m**	EP	GP .....
32	**Rückbau und Abbruch Abwasserleitung** Rückbau und Abbruch Abwasserleitung DN250 einschl. Rohrleitungen entsorgen, Material PP und PVC, einschl. Bestandskanal entsorgen, keine gesonderte Vergütung. Grabenarbeiten werden gesondert vergütet	**48 m**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

33 **Rückbau und Abbruch Bestandkabel**

Rückbau und Abbruch Bestandkabel
Bestandskabel per Kabelsuchgerät orten
Bestandskabel freigraben
Bestandskabel demontieren
einschl. Bestandskabel entsorgen, keine gesonderte Vergütung.

Abstimmungen mit Elektriker zur Abschaltung, Durchtrennung und Wiederherstellung der Leitungen, Grabenarbeiten werden gesondert vergütet

130 m EP ..... GP .....

34 **Straßenablauf Beton abbrechen aufnehmen**

Straßenablauf abbrechen und aufnehmen, aufgenommene Stoffe auf Baustelle lagern, Aufsatz Guss und Unterteil, Entsorgung wird gesondert vergütet.

2 St EP ..... GP .....

35 **Kastenrinne Beton DN 100 abbrechen aufnehmen**

Kastenrinne DN100 abbrechen und aufnehmen, aufgenommene Stoffe laden und entsorgen, einschl. Einlaufkasten, Entsorgung wird gesondert vergütet.

15 m EP ..... GP .....

Summe Bereich 03

ABBRUCH, Netto: .....

04 Bereich BEPROBUNG

Vorbemerkungen Haufwerkbildung

Vorbemerkungen Haufwerkbildung

Für den Neubau Freianlagen müssen Erdmassen ausgehoben bzw. umgelagert werden.
Die Aushubmassen sind vor einer Verwertung bzw. Entsorgung chemisch zu analysieren und zu deklarieren.
Eine mögliche Wiederverwendung von Aushubmassen vor Ort ist darüber hinaus und insbesondere abhängig von deren geotechnischen Eigenschaften (u. a. Kornverteilung, Wassergehalt, Konsistenz u. Ä.) und den Anforderungen an den zu erreichenden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
04	Bereich	BEPROBUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Verdichtungsgrad bzw. die erforderliche Mindesttragfähigkeit. Bodenschutzrechtlich ist ein Wiedereinbau am Herkunftsort grundsätzlich möglich, solange sich keine Hinweise auf eine schädliche Bodenveränderung (SBV)/Altlast nach [4] ergeben.

Zur Beprobung der Erdaushubmasse wird eine Bereitstellungsfläche zur Zwischenlagerung und Beprobung von Aushubmassen in Haufwerks-Chargen à 250 m³ benötigt.
Die Bereitstellungsfläche ist soweit vom Platzbedarf möglich innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche einzuplanen

Die Verortung der Haufwerkflächen ist in der Nähe der Baustellenzufahrt so einzuplanen, sodaß ein guter Baustellenablauf mit kurzen Zu - und Abfahrtswegen gewährleistet werden kann.

Zur Haufwerkbildung sind möglichst die vorhandenen asphaltierten Flächen zu nutzten. In diesem Fall sind keine vorbereitende Maßnahmen wie z.B. Tragschichtmaterial etc. erforderlich.

1 **Proof Rolling Verfahren**

Anfahrt Techniker, Arbeits und Gerätepauschale Protokollierung und Gutachten

Als Grundlage für die Bestimmung der Menge des notwendigen Bodenaustausches.

1 psch GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
2	**Kontrollprüfung TSoB Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch** STLB-Bau 10/2024 080 Kontrollprüfung ZTV LW auf besondere Anordnung des AG, für Tragschicht ohne Bindemittel, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.	**9 St**	EP	GP .....
3	**Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch** STLB-Bau 04/2026 080 Kontrollprüfung ZTV LW auf besondere Anordnung des AG, für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.	**4 St**	EP	GP .....
4	**Probenahme und Untersuchung Bodenmaterial zur Bestimmung einer Materialklasse Ersatzbaustoffverordnung** Probenahme und Untersuchung Bodenmaterial zur Bestimmung einer Materialklasse gemäß Anlage 1 Tabelle 3 Ersatzbaustoffverordnung, Untersuchung gemäß §8 EBV und PN 98, Untersuchungsstelle gemäß §2 Nr. 10 EBV nach DIN EN ISO/ IEC 17025 akkreditiert, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.	**8 St**	EP	GP .....
Summe Bereich 04			**BEPROBUNG, Netto:**	.....
05 Bereich ENTSORGUNG				
	Vorbemerkungen Entsorgung Entsorgung und Dokumentation der Entsorgung ist gemäß Ersatzbaustoffverordnung durchzuführen. Gemäß EBV §14 Abs. 3 i.V.m. $6 Abs. Nr. 1,2 und 3 BBodSchV besteht keine Untersuchungspflicht des Bodenmaterials (Beprobung gemäß Vorposition), wenn die angefallene Aushubmenge nicht mehr als 500m³ beträgt und sich nach Inaugenscheinnahme der Materialien am Herkunftsort und auf Grund der Vornutzung der betreffenden Grundstücke keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Materialien die Vorsorgewerte nach Anlage 1 Tabelle 1 und 2 BBodSchV überschreiten und keine Hinweise auf weitere Belastungen der Materialien vorliegen.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Wenn gemäß §14 Abs. 3 EBV keine Untersuchung der Haufwerke durchgeführt werden muss, ist die Voraussetzung des Absehens einer analytischen Untersuchung und die vorgenommene Klassifizierung auf den Lieferscheinen dokumentiert und ab Ausstellung der Dokumente fünf Jahre aufbewahrt werden. Entsorgungsort ist pro Lieferschein gemäß EBV zu dokumentieren.

Wenn eine Untersuchung durchgeführt werden muss, ist gemäß EBV das Probenahmeprotokoll, die Untersuchungsergebnisse, die Bewertung der Untersuchungsergebnisse und die Klassifizierung zu dokumentieren, der Entsorgungsweg mit Lieferscheinen festzuhalten und ab Ausstellung der Dokumente fünf Jahre aufzubewahren.

Der erforderliche Aufwand ist in die Entsorgungskosten einzuberechnen. Die ggf. erforderliche Beprobung ist mit den Vorpositionen vergütet.

Abfallbegleitschein

STLB-Bau 10/2024 087
Der Abfallbegleitschein ist vom AN vorzubereiten.

1 **Abfall nicht gefährlich AVV170302 nicht schadstoffbelastet EBV 2023 RuVA A LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 10km Vergüt.Entsorg. AN**

STLB-Bau 04/2026 087
Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, nicht schadstoffbelastet, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 10 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

102 t EP ..... GP .....

2 **Abfall nicht gefährlich AVV170506 Oberboden BM-0**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170506 Baggergut, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Zuordnung gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023, BM-0,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	

entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 35 km.

Hinweis: Oberboden (OU-Schluff, tonig, schwach kiesig)

30 t EP ..... GP .....

3 **Abfall nicht gefährlich AVV170506 Unterboden BM-0**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170506 Baggergut, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Zuordnung gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023, BM-F0*, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 35 km.

Hinweis: Unterboden (siehe Vorbemerkung Aushub Boden; Schluff, tonig, sehr schwach sandig halbfest bis steif und Ton, schluffig, sehr schwach kiesig, halbfest)

85 t EP ..... GP .....

4 **Abfall nicht gefährlich AVV170506 Baggergut**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170506 Baggergut, nicht schadstoffbelastet, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Baggergut Klasse BG-0 Sand nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

550 t EP ..... GP .....

5 **Zulage Entsorgung Unterboden BM-F0***

Zulage zu der Vorposition BM-0, für Aushubmaterial: Ersatzbaustoffverordnung einstufung BM-F0*
Hinweis: Unterboden (siehe Vorbemerkung Aushub Boden)

550 t EP ..... GP .....

6 **Abfall nicht gefährlich AVV170101-Beton**

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	

entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

60 t EP ..... GP .....

7 **Abfall nicht gefährlich AVV170407-Metall**

Bau- und Abbruchabfälle, Metalle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170407 Metall, gemischt, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

5 t EP ..... GP .....

8 **Abfall nicht gefährlich AVV200201-Grüngut**

Siedlungsabfälle, Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

25 t EP ..... GP .....

9 **Abfall nicht gefährlich AVV200301-Siedlungsabfälle**

Siedlungsabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200301 gemischte Siedlungsabfälle, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

2 t EP ..... GP .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
01	Titel	VORARBEITEN
05	Bereich	ENTSORGUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Bereich 05

ENTSORGUNG, Netto: .....

Summe Titel 01

VORARBEITEN, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

02 Titel ERDARBEITEN

Vorbemerkung Aushub Boden

Baugrund
Art und Beschaffenheit der zu bearbeitenden Fläche:

Über den Baugrund liegt eine Baugrunduntersuchung durch das Geologische Büro Grundwerk vor (dieses kann bei Notwendigkeit über den Bauherrn eingesehen werden).

Die Bauherrschaft hat in der Vergangenheit eine Luftbildauswertung auf Kampmittelbelastung veranlasst. Der entsprechende Bericht der Uxo Pro Consult GmbH, Berlin, liegt der Bauherrschaft demnach vor. Danach besteht für das Baufeld Kampfmittelverdacht.

Auszug Bodengutachten Geotechnischer Bericht Büro GrundWerk GmbH & Co. KG
Geologen und Ingenieure vom 03.04.2024

Für geotechnischer Bericht wurden
neun Bohrsondierungen (BS1-BS9) durchgeführt.

Im Niveau des voraussichtlichen Erdplanums von Flächenbefestigungen und Verkehrsflächen bzw. unterhalb der bestehenden frostunempfindlichen Schichten steht sehr frostempfindlicher Untergrund der Frostempfindlichkeitsklasse F3 nach ZTV E-StB an.

Homogenbereiche, Boden-/Frostempfindlichkeitsklassen, Bodenkennwerte

Oberboden,
Homogenbereich E1, Bodenklasse 1, Frostempfindlichkeit F2

Schottertragschicht,
Homogenbereich E2, Bodenklasse 3, Frostempfindlichkeit F1, GW, GU

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Auffüllungen,
Homogenbereich E3, Bodenklasse 4,3, Frostempfindlichkeit F3
TM

Hangschütt, Hanglehm,
Homogenbereich E4, Bodenklasse 4,5, Frostempfindlichkeit F3
TA, TM/ GU

Asphaltproben sind teerfrei.
Bodenmaterial: BM-F0*

Der auf dem verdichteten Erdplanum bei guter Witterung erreichbare Verformungsmodul wird bei dem anstehenden Boden auf ca. E . 10-15 MN/m² (Hanglehm, bindige Auffüllungen) bzw. Ev . 15-30 MN/m²
(Hangschutt, gemischtkörnige Auffüllungen) geschätzt. Bei einem Bodenaustausch auf derartigem Untergrund sind materialabhängig in etwa folgende Austauschdicken absehbar, um einen Verformungsmodul von Ev 45 MN/m² auf dem Erdplanum zu erreichen:

STS FSS 0/45:
D . 30 - 40 cm bei Hanglehm und D . 10 - 30 cm bei Hangschutt
Die genauere Verdichtungsmodule sollen mit Proof Rolling mit Hilfe eines schweren Baufahrzeug (z. B. beladene LKW) langsam über Planumoberfläche befahren werden.
Dieses Prüfverfahren soll dokumentiert werden.

BS 1: Eingangsbereich Rathausplatz

0,00-0,035 m	Asphaltdeckschicht
0,035-0,095 m	Asphalttragschicht
0,095-0,60 m	Auffüllung, Schottertragschicht (Kies, sandig, GW, Bkl3, HE2
0,60-2,1 m	Auffüllung, Kies, (schluffig, sandig, vereinzelt Ziegelstücke,GU, Bkl4,HE3)
2,1 -8,0 m	Kies (kaum gerundet, schluffig, sandig GU* Bkl4 HE4)

BS5; Rathausplatz

0,00-0,20 m	Auffüllung Kies (Brechkorn, sandig, vereinzelt Ziegelstückchen, GW, Bkl3, HE 2)
0,20-2,0 m	Auffüllung Kies, stark schluffig, schwach sandig, Ziegelstücke, GU*, Bkl4, HE3

BS6: Rathausplatz

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

0,00-0,75 m	Auffüllung, Kies(Brechkorn,sandig, sehr schwach schluffig, GW-GU, Bkl3,HE2)
0,75-1,15 m	Auffüllung, Schluff (kiesig, sandig, vereinzelt Ziegelstückchen, TM, Bkl4, HE3)
1,15-2,0 m	Kies, kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU*, Bkl4, HE4)

BS7: Rathausplatz

0,00-0,30 m	Auffüllung Kies, Brechkorn, sandig GW, Bkl3 HE2)
0,30-1,10 m	Auffüllung, Kies, schluffig, sandig, vereinzelt Ziegelstückchen, GU*, Bkl4, HE3)
1,10-1,20 m	Ton, schluffig, TM, Bkl4, HE4
1,20-2,00 m	Kies, kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU*, Bkl4, HE4)

BS8: Rathausplatz bei Brunnenplatz

0,00-0,10 m	Auffüllung Sand, (schwach schluffig, schwach kiesig,mit Rindenmulchaufl. SU, Bkl3, HE2)
0,10-0,30 m	Auffüllung Kies,(sandig,schwach schluffig, GU, Bkl3, HE2)
0,30-0,50m	Auffüllung Ton, schluffig, schwach kiesig (Kalkstein Stücke), TM,Bkl4, HE3
0,50-0,90 m	Auffüllung, Schluff (grobsandig, sandig, schwach tonig, vereinzelt Ziegelstücke, Kohlestückchen, TM, Bkl4, HE3)
0,90-2,0 m	Kies,kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU*, Bkl4, HE4)

BS9: Rathausplatz bei Haus 12

0,00-0,02 m	Asphaltdeckschicht
0,02-0,09 m	Asphalttragschicht
0,09-0,60 m	Auffüllung, Schottertragschicht (Kies, Brechkorn, sandig, GW, Bkl3, HE2)
0,60-1,60 m	Auffüllung Kies, stark schluffig, schwach sandig und tonig,vereinzelt Ziegelstückchen, GU*, Bkl4, HE3
1,60-2,0 m	Kies, kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU*, Bkl4, HE4

Das Grundstück liegt in der Erdbebenzone I.

Lage und Transportwege
Zufahrtmöglichkeit:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Das Baufeld kann nur über die Rathausstraße angefahren werden.
Die Straße ist insbesondere durch den Berufsverkehrund die Anwohner in den Stoßzeiten stark belastet (Behinderungen, insbesondere in den Morgenstunden, sind entsprechend einzukalkulieren!).
Der evtl. Mehraufwand für die Erschwernisse auf Grund der Topografie ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Leistungen
Die Angebotspreise umfassen, soweit nicht anders beschrieben, das Ausheben, Laden und Abfuhr des gewonnenen Aushubmaterials auf eine Erddeponie nach Wahl des Bieters.
Das Entsorgen von Restbauteilen des Baugeländes ist in einer gesonderten Position aufgeführt.
Im Preis enthalten sind alle anfallenden Kipp- und Entsorgungsgebühren.

Abrechnungsgrundlage Erdaushub: VOB (neueste Fassung)

1 **Grasnarbe abschieben und entsorgen**

Grasnarbe zerkleinern, abräumen, aufnehmen, einschließlich Entsorgung, Schichtdicke über 3 cm bis 5 cm.

60 m² EP ..... GP .....

2 **Oberboden abtragen laden transp. LKW AN ges.Vergüt.Entsorg. bis 10km BG4b GU Abtrag-H 10-20cm**

STLB-Bau 04/2026 003
Oberboden, profilgerecht abtragen und direkt auf LKW des AN laden, transportieren, die Entsorgung wird gesondert vergütet, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Transportweg bis 10 km, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 10 bis 20 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

15 m3 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
3	**Unterboden abtragen laden transp. LKW AN ges.Vergüt.Entsorg. bis 10km BG4b GU Abtrag-H 20-30cm** STLB-Bau 04/2026 003 Unterboden, profilgerecht abtragen und direkt auf LKW des AN laden, transportieren, die Entsorgung wird gesondert vergütet, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Transportweg bis 10 km, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	**45 m3**	EP	GP .....
4	**Geotextil-Vlies (GRK 3) für Haufwerk** Geotextil-Vlies (GRK 3) liefern, einbauen als Bereitstellungsfläche im Bereich Rasengittersteine, insgesamt sind 4 Fläche vorzubereiten mit je : 15m x 10m Der Rückbau und die Entsorgung ist einzukalkulieren. Abrechnung erfolgt nach eingebauter Fläche.	**400 m2**	EP	GP .....
5	**Haufwerksbildung für Beprobung** Zulage für Haufwerksbildung der verschiedenen belasteten Böden Zwischenlagerung auf dem Gelände, Unterseitig und oberseitig mit entsprechender Folie geschützt, der Schutz ist arbeitstäglich Sicherzustellen. Förderweg auf Baustelle bis ca. 1000 m.	**800 m³**	EP	GP .....
6	**Folienabdeckung Haufwerk** Folienabdeckung liefern und Abdecken des Haufwerks, incl. Sicherung der Folie gegen Wegwehen. Der Rückbau und die Entsorgung der Folie ist einzurechnen.	**800 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
7	**Boden Einzelfundament lösen** Boden für Einzelfundament, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Gesamtbreite über 0,3m bis 1,0m, Gesamtlänge über 0,3m bis 1,0m, Aushubtiefe über 0,6m bis 1,0m, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	**15 m3**	EP	GP .....
8	**Boden Streifenfundament lösen** Boden für Streifenfundament, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Gesamtbreite über 0,35m bis 1,3m, Aushubtiefe über 0,8m bis 1,0m, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	**50 m3**	EP	GP .....
	EINBAU EINBAU			
9	**Kies, Körnung 16/32, Sickerpackung** Kies, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 16/32, liefern, für Sickerpackungen, profilgerecht einbauen, in Graben für Dräne, Schichtdicke über 30 bis 50 cm.	**23 m3**	EP	GP .....
10	**STS Fläche Bodenaustausch DPr1 0/45 D 20-25cm** Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Bodenaustausch, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 20 bis 25 cm, Rand mit Neigung 1:1,5, abgerechnet wird die für diese Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der Randausbildung.	**220 m3**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
11	**Gründungssohle verdichten** Gründungssohle verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.	**200 m2**	EP	GP .....
	Grabenarbeiten			
12	**Boden Kabelgraben lösen lagern** Boden für Kabelgräben, profilgerecht lösen und lagern. Lagerung auf ´Haufwerk zur Beprobung, Bettung/Auflager/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet. Homogenbereich 1 und 2 Breite der Sohle über 0,7 bis 1,4 m, Aushubtiefe ca. 70-80 cm unter Rohplanum Belagsfläche	**60 m³**	EP	GP .....
13	**Boden Gräben Entwässerungsleitungen lösen bis 2,25m** Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Breite der Sohle über 0,7m bis 0,8m, Aushubtiefe bis 2,25m, Homogenbereich 1 und 2 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle, Abrechnung nach senkrechten Wänden.	**125 m3**	EP	GP .....
14	**Boden Gräben Entwässerungsleitungen lösen bis 1,75m** Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Breite der Sohle über 0,7m bis 0,8m, Aushubtiefe bis 1,75m, Homogenbereich 1 und 2 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle, Abrechnung nach senkrechten Wänden.	**100 m3**	EP	GP .....
15	**Boden Gräben Entwässerungsleitungen lösen bis 1,25m** Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Breite der Sohle ca.0,5 m, Aushubtiefe bis 1,25m,			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Homogenbereich 1 und 2 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle, Abrechnung nach senkrechten Wänden.			
		65 m3	EP	GP .....
16	**Graben Schacht verfüllen verdichten D 100-150cm Sohlen-B 0,7-0,8m Boden gelagert GU**			
	STLB-Bau 04/2026 002 Gräben und Schächte profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Schichtdicke über 100 bis 150 cm, Breite der Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).			
		350 m3	EP	GP .....
17	**Boden Baugrube Schächte lösen bis 3,0m**			
	Boden der Baugrube Schächte, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Förderweg bis 0,5 km, Breite der Sohle über 0,4m bis 1,5m, Aushubtiefe bis 3,0m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle, Abrechnung nach senkrechten Wänden.			
		110 m3	EP	GP .....
18	**Boden von Hand lösen**			
	Bodenabtrag von Hand entlang bestehender verbleibender Einbauten und Aufkantungen, sowie im Kronenbereich vorhandener Gehölze. Material auf Baustelle lagern, Ausführung nur nach besonderer Anordnung des AG, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.			
		30 m3	EP	GP .....
19	**Senkrechter Normverbau Graben herstellen rückbauen H 1,75-2m Sohlen-B bis 1m GU**			
	STLB-Bau 04/2024 006 Regelausführung des Senkrechten Verbaus (Senkrechter Normverbau) DIN 4124 für Graben, herstellen und wieder rückbauen, Höhe über 1,75 bis 2 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen bis 1 m, eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).			
		50 m2	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 02

ERDARBEITEN, Netto: .....

03 Titel VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN

01 Bereich RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE

1 **Fassadenrinne liefern und einbauen**

Entwässerungsrinnen aus glasfaserverstärktem Polyester mit Rost liefern und verlegen

Material GFK: tausalzbeständig, hitzebeständig, UV-beständig, chemikalienbeständig, frostsicher

Rinnenstöße mit Nut-Feder-Verbindung, mit Abdichtungsmaterial absolut abdichtbar gemäß DIN EN 1433

Einbauhöhe 58 mm
Breite 135 mm
lichte Weite 85 mm

Rostausführung mit V2A-Längsstabrost Klasse A 15

Leitprodukt:
Typ 100/6 V von
WOLFA Bauelemente aus Stahl und Kunststoff
Friedrich Wolfarth GmbH & Co. KG

Friedrich-Wolfarth-Straße 6
97990 Weikersheim-Neubronn

Telefon ++49 (0) 79 34 91 91 - 0
Telefax ++49 (0) 79 34 91 91 - 50
mail@wolfa.de

oder gleichwertig

14 m EP ..... GP .....

2 **Beton Hofablauf 21-25-28-L Aufsatz Hofablauf B125 L/B 300/300mm setzen C12/15 D 10cm**

STLB-Bau 04/2026 009
Betonteilkombination DIN 1236 für Hofablauf, ohne Geruchverschluss, DIN 1236 - 21 - 25 - 28 - L, Aufsatz, Roste aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse B 125 DIN EN 124-1, Maße L/B 300/300 mm, DIN 19593 - C, setzen in Beton C 12/15 DIN 1045-2, Bettungsdicke 10 cm.

1 St EP ..... GP .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
01	Bereich	RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 **Entwässerungsrinne D400 NW 100mm L 1m Beton V-Kastenrinne Abdeck. EN-GJL Arretierung**

STLB-Bau 04/2026 009
Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse D 400, Nennweite 100 mm, Baulänge 1 m, aus Beton, Kastenrinne, V-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJL, als Maschenrost, mit Kantenschutz aus Gusseisen, mit Arretierung.

73 m EP ..... GP .....

4 **Entwässerungsrinne B125 NW 100mm L 1m Stahl verz V-Kastenrinne Abdeck. Stahl verz Arretierung**

STLB-Bau 04/2026 009
Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse B 125, Nennweite 100 mm, Baulänge 1 m, aus verzinktem Stahl, Kastenrinne, V-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus verzinktem Stahl, als Längsstabrost, mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit Arretierung.

59 m EP ..... GP .....

5 **Sauberlaufrostanlage Länge=1,5m Breite=1,7m mit Schmutzfangwanne liefern und versetzen**

Sauberlaufrost aus Stahl S235JR -stückverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Einbauwanne mit allseitig durchgehender Rostauflage und evtl. Querverstrebungen, Materialstärke 2 mm. Wanne ohne Gefälle, in Baulängen bis 2 m an einem Stück, bei Übergrößen mehrteilig. Ablauf über eingeschweißtem Stutzen

Technische Daten

Wannenbreite:	1500 mm
Wannentiefe (Gehrichtung):	1700mm
Wannenhöhe:	80 mm

Abdeckung
Maschenrost Stahl stückverzinkt nach DIN EN ISO 1461, MW 30/10 mm, Oberfläche mit Gleitschutz R13, inkl. Arretierung.

Liefernachweis:
Sauberlaufrost von
ACO Inotec GmbH
Am Ahlmannkai
24782 Büdelsdorf
inotec@aco.com
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
01	Bereich	RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 St EP ..... GP .....

6 **Sauberlaufrostanlage Länge=2,50m Breite=1,5m mit Schmutzfangwanne liefern und versetzen**

Sauberlaufrost aus Stahl S235JR -stückverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Einbauwanne mit allseitig durchgehender Rostauflage und evtl. Querverstrebungen, Materialstärke 2 mm. Wanne ohne Gefälle, in Baulängen bis 2 m an einem Stück, bei Übergrößen mehrteilig. Ablauf über eingeschweißtem Stutzen

Technische Daten

Wannenbreite:	2500 mm
Wannentiefe (Gehrichtung):	1500mm
Wannenhöhe:	80 mm

Abdeckung
Maschenrost Stahl stückverzinkt nach DIN EN ISO 1461, MW 30/10 mm, Oberfläche mit Gleitschutz R13, inkl. Arretierung.

Liefernachweis:
Sauberlaufrost von
ACO Inotec GmbH
Am Ahlmannkai
24782 Büdelsdorf
inotec@aco.com
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

1 St EP ..... GP .....

7 **Schacht an Oberkante Belag anpassen**

vorh. Schacht DN1200 an Oberkante Belag anpassen.
Konus Höhe 60cm und Schachtring Höhe 100cm abnehmen ink. Mörtel lösen. Schachtring, Konus und passenden Auflagering entsprechend der neuen Belagshöhe einsetzen. Schachtteile mit geeignetem Mörtel fachgerecht fixieren. Schachtdeckel auf den neu eingebauten Auflagering aufsetzen.

Lieferung neuer Auflagering, Konus, Schachtring wird in gesonderten Position vergütet.

4 St EP ..... GP .....

Summe Bereich 01

RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE, Netto: .....

02 Bereich HLS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

PP-Kanalrohre SN 8

PP-Kanalrohre SN 8

01) PP-Kanalrohre >= SN 8 bis SLW 60 mit Überdeckung <= 6,00 m

02) Vollwand PP (= Polypropylen) Kanalrohr gemäß DIN EN 1852, mit Steckmuffe und festeingelegter EPDM-Dichtung.

03) Für Anschlüsse und Formteile sind die Angaben der Hersteller zu beachten.

04) Anschlussstutzen:
Anschlussstutzen zum seitlichen Anschluss mit integriertem Kugelgelenk, Rohrleitung im Kugelgelenk allseitig stufenlos abwinkelbar. Einschließlich fachgerechtem Anschluss mittels Lochsäge/Bohrung am Hauptkanal nach Herstellerangaben.

2 **PP-Rohr SN 8, DN/OD 110**

Rohr mit Muffe DN / OD 110

Hochlast-Vollwandrohre aus füllstofffreiem Polypropylen (PP-MD: mit hochwertig veredelten Verstärkungsstoffen) nach DIN EN 14758-1 mit werkseitig eingelegtem Dreifach-Dichtsystem aus SBR nach DIN EN 681-1.
Ringsteifigkeit gemäß DIN EN ISO 9969 >10kN /m².
Alle Formteile haben eine Ringsteifigkeit, die gemäß der EN ISO 13967 deutlich über 16 kN/m² liegt.
Als drucklose Anwendung höchste Dichtsicherheit: bis 13 bar und 0,9 bar Vakuum gemäß EN ISO 13259 geprüft.
Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A-142 zulässig.
Chemische Beständigkeit im Bereich pH 1 bis pH 13.

Einsetzbar:
- im Schwerlastbereich SLW 60
- in JGS- und LAU-Anlagen gemäß Z-40.23-577 in Verbindung mit dem IP-plus-Schweißring der Fa. Sabug GmbH. Laut Zulassung ist das System einsetzbar in JGS-Anlagen (Jauche, Gülle, Silagesickersäfte) sowie als Ablaufleitungen von Ableitflächen in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

(LAU-Anlagen) wassergefährdender Flüssigkeiten.
- als Kabelschutzleitung gemäß DIN 16878

Das Rohrsystem ist unter Beachtung der DIN EN 1610 zu verlegen.

210 m EP ..... GP .....

3 **PP-Rohr SN 8, DN/OD 160**

Rohr mit Muffe DN / OD 160

Hochlast-Vollwandrohre aus füllstofffreiem Polypropylen (PP-MD: mit hochwertig veredelten Verstärkungsstoffen) nach DIN EN 14758-1 mit werkseitig eingelegtem Dreifach-Dichtsystem aus SBR nach DIN EN 681-1.
Ringsteifigkeit gemäß DIN EN ISO 9969 >10kN /m².
Alle Formteile haben eine Ringsteifigkeit, die gemäß der EN ISO 13967 deutlich über 16 kN/m² liegt.
Als drucklose Anwendung höchste Dichtsicherheit: bis 13 bar und 0,9 bar Vakuum gemäß EN ISO 13259 geprüft.
Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A-142 zulässig.
Chemische Beständigkeit im Bereich pH 1 bis pH 13.

Einsetzbar:
- im Schwerlastbereich SLW 60
- in JGS- und LAU-Anlagen gemäß Z-40.23-577 in Verbindung mit dem IP-plus-Schweißring der Fa. Sabug GmbH. Laut Zulassung ist das System einsetzbar in JGS-Anlagen (Jauche, Gülle, Silagesickersäfte) sowie als Ablaufleitungen von Ableitflächen in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen (LAU-Anlagen) wassergefährdender Flüssigkeiten.
- als Kabelschutzleitung gemäß DIN 16878

Das Rohrsystem ist unter Beachtung der DIN EN 1610 zu verlegen.

70 m EP ..... GP .....

4 **Abzweig, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110**

DN/OD 110

wie vor beschrieben, jedoch als Abzweig, alle Grade

10 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
5	**Abzweig, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160** DN/OD 160 wie vor beschrieben, jedoch als Abzweig, alle Grade	**15 Stk**	EP	GP .....
6	**Bogen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110** DN/OD 110 wie vor beschrieben, jedoch als Bogen, alle Grade	**40 Stk**	EP	GP .....
7	**Bogen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160** DN/OD 160 wie vor beschrieben, jedoch als Bogen, alle Grade	**40 Stk**	EP	GP .....
8	**Überschiebemuffe, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110** DN/OD 110 wie vor beschrieben, jedoch als Überschiebemuffe	**15 Stk**	EP	GP .....
9	**Überschiebemuffe, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160** DN/OD 160 wie vor beschrieben, jedoch als Überschiebemuffe	**15 Stk**	EP	GP .....
10	**Muffenstopfen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110** DN/OD 110 wie vor beschrieben, jedoch als Muffenstopfen	**34 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
02	Bereich	HLS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
11	**Muffenstopfen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160** DN/OD 160 wie vor beschrieben, jedoch als Muffenstopfen	**6 Stk**	EP	GP .....
12	**Ablängen und Trennen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110** Ablängen und Trennen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 110 bestimmt für v.g. Positionen	**140 Stk**	EP	GP .....
13	**Ablängen und Trennen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160** Ablängen und Trennen, PP-Rohr SN 8, DN/OD 160 bestimmt für v.g. Positionen	**60 Stk**	EP	GP .....
	Gasschutzrohr PVC-U DN 150			
14	**Schutzrohr PVC-U DN 150** Rohr PVC-U d160 SDR 21 PN10 Rohr aus PVC-U weichmacherfrei nach DIN 8061/62 EN ISO 15493 Bei der Materialzusammenstellung der Rohre wird auf verstärkte chemische Widerstandsfähigkeit geachtet Farbe dunkelgrau RAL 7011 Anmerkung 1: DIBT Z-40.23-1 Zulassung Anmerkung 2: DVWG Zulassung + DIN Plus Warnhinweis: Die Druckklassen sind auf Betriebstemperaturen von 20°C bezogen. Höhere Temperaturen und aggressive Durchflussmedien reduzieren die Druckbelastbarkeit (siehe o.g. DIN sowie unsere techn. Unterlagen). Die Belastbarkeiten sind unter Berücksichtigung der Sicherheitsanforderungen der Einsatzgebiete zu berechnen.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Verbindung als Klebeverbindung mit Tangit PVC-U Spezialklebstoff

Rohrleitungen und Verbindungs-stücke für Säurekonzentrate sind je nach Konzentration mit "DTX" oder "Dytex" Kleber und

Reiniger zu verbinden
Reinigung mit Tangit-Reiniger

Lieferlänge: in Stangen zu 5 m

d-Außendurchmesser 160mm SDR 21 PN10

e-Wanddicke 7,7mm

50 m EP ..... GP .....

15 **Formteil PVC-U als Bogen alle Grade und Muffe für v.g. Gasschutzrohr**

Formteil als Bogen alle Grade und Muffe für v.g. Gasschutzrohr

in Formteile sind Reiniger, Kleber mit zu kalkulieren

Tangit PVC-U Spezialklebstoff

30 Stk EP ..... GP .....

Zisterne Regenrückhaltung

16 **Regenspeicher Rückhaltzisterne mit Ablaufdrossel**

Regenspeicher 22.800 Liter

Anlage zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser in monolithischer Bauweise

als Mehrbehälteranlage
Verbindungsrohr ist bauseits in vorbereitete Öffnungen zu montieren
min. Abstand Behälter: 50 cm
Expositionsklasse XC4,(XA2),XF3;WF;WU
Werkstoffgüte Behälter C35/45
Lastbild LKW 40 to
Gesamttiefe der Anlage 3.010 mm
Zulauftiefe 1.330 mm
Ablauftiefe 2.570 mm

Gesamtvolumen der Anlage 22.800 l

schwerstes Einzelgewicht 5.900,00 KG

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Gesamtgewicht 24.190,60 KG

Anfangs-Set
Anzahl des Bauteils pro Anlage
1 Rundbehälter (monolithisch)
Werkstoffgüte Behälter C35/45
Fügetechnik Falz nach DIN 4034-2
(Mörtelfuge bauseits / Fugendichtband)
Innendurchmesser 2.500 mm
Außendurchmesser 2.700 mm
Außenhöhe 2.200 mm
Wandstärke 100 mm
Bodenstärke des Behälters 120 mm
Transport-/Versetzanker 3x Stabanker RD24
Zulauföffnung Kernbohrung inkl. Mehrlippendichtung
Mehrlippendichtung SBR für Rohre
da160mm (DN150 PVC/ PE/SML)
1 ST Öffnung Kernbohrung inkl. Mehrlippendichtung
Mehrlippendichtung SBR für Rohre
da160mm (DN150 PVC/ PE/SML)
1 ST Behälterabschluss
Konus 2500/625x600mm
Ausführung: zentrisch
Öffnungen: 1x DN 100
mit Schachtfutter
Aufbau Schachteinstieg
Anzahl folgender Schachtteile 1
Ausgleichsring D625mm H160mm
Schachtabdeckung Klasse D 400 kN
Nennweite Ø 600 mm; Betonguss
Beschriftung (Rahmen):
Mall-Umweltsysteme
ohne Lüftung, Sandverschluss

Zwischen-Set
Anzahl des Bauteils pro Anlage 1 Rundbehälter (monolithisch)
Werkstoffgüte Behälter C35/45
Fügetechnik Falz nach DIN 4034-2

(Mörtelfuge bauseits / Fugendichtband)
Innendurchmesser 2.500 mm
Außendurchmesser 2.700 mm
Außenhöhe 2.200 mm
Wandstärke 100 mm
Bodenstärke des Behälters 120 mm
Transport-/Versetzanker 3x Stabanker RD24
Öffnung Kernbohrung inkl. Mehrlippendichtung
Mehrlippendichtung SBR für Rohre
da160mm (DN150 PVC/ PE/SML)
2 ST Behälterabschluss

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Konus 2500/625x600mm
Ausführung: zentrisch
Aufbau Schachteinstieg
Anzahl folgender Schachtteile 1
Ausgleichsring D625mm H160mm
Schachtabdeckung Klasse D 400 kN
Nennweite Ø 600 mm; Betonguss
Beschriftung (Rahmen):
Mall-Umweltsysteme
ohne Lüftung, Sandverschluss

End-Set
Anzahl des Bauteils pro Anlage 1
Drosselleistung 2,0 l/sec
Rundbehälter (monolithisch)
Werkstoffgüte Behälter C35/45
Fügetechnik Falz nach DIN 4034-2
(Mörtelfuge bauseits / Fugendichtband)
Innendurchmesser 2.500 mm
Außendurchmesser 2.700 mm
Außenhöhe 2.200 mm
Wandstärke 100 mm
Bodenstärke des Behälters 120 mm
Transport-/Versetzanker 3x Stabanker RD24
Ablauföffnung Kernbohrung inkl. Mehrlippendichtung
Mehrlippendichtung SBR für Rohre
da160mm (DN150 PVC/ PE/SML)
1 ST Öffnung Kernbohrung inkl. Mehrlippendichtung
Mehrlippendichtung SBR für Rohre
da160mm (DN150 PVC/ PE/SML)
1 ST Ablaufteil Schlauchdrossel Reto DN100
mit integriertem Siphon und Schwimmkugel mit Sieb

HINWEIS:
Anschluss Ablaufrohr DN100
Behälterabschluss
Konus 2500/625x600mm
Ausführung: zentrisch
Aufbau Schachteinstieg
Anzahl folgender Schachtteile 1
Ausgleichsring D625mm H160mm
Schachtabdeckung Klasse D 400 kN
Nennweite Ø 600 mm; Betonguss
Beschriftung (Rahmen):
Mall-Umweltsysteme
ohne Lüftung, Sandverschluss
Zubehör
Zubehör-/Verbindungsrohr Rohr mit Spitzende beidseitig

DN150 L1000 KG2000

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Zubehör-/Verbindungsrohr Rohr mit Spitzende beidseitig
DN150 L1000 KG2000

HINWEISE
Für den Einbau und Betrieb der Schachtanlagen gelten die Einbau- und Versetzanleitungen, Anlagenbeschreibungen sowie die einschlägigen Regelwerke und maßgeblichen Sicherheitsregeln.

Fabrikat der Planung Mall Reto 3F 22800-18,0
oder gleichwertig

'.....'

1 Stk EP ..... GP .....

17 **Kran zur Einbringung in Baugrube für v.g. Regenspeicheranlage**

Kran zur Abladung, Einbringung und Montage in Baugrube für v.g. Regenspeicheranlage

Mobilkran für v.g. Regenrückhaltezisterne

Standfläche Straße und Rathausplatz.
Hebeweite max. 10m, Gewicht siehe v.g. Positionen.
Vorherige Prüfung welche Kranart geeignet ist.

1 PSCH GP .....

Kontrollschächte

18 **Schachtunterteil, FT, m. St., DN 1200,h=1300mm**

Schachtunterteil, h = 1300 mm,
DIN 4034-1-Typ 2-SU-M 1200x1300,
Anschlussrohre max. DN 400

2 Stk EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
02	Bereich	HLS

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
19	**Schachtunterteil, FT, m. St., DN 1200,h=1300mm** Schachtunterteil, h = 1300 mm, DIN 4034-1-Typ 2-SU-M 1200x1300, Anschlussrohre max. DN 400 inkl. Bodeneinlauf mit doppeltem Rückstauverschluss. Herstellung Schacht gemäß Stuttgarter Modell, Einleitung Drainagewasser	**1 Stk**	EP	GP .....
20	**Schachtring, FT, m. St., DN 1200, h=500mm** Schachtring, h = 500 mm, DIN 4034-1-Typ 2-SR-M 1200x500	**5 Stk**	EP	GP .....
21	**Schachtring, FT, m. St., DN 1200, h=750mm** Schachtring, h = 750 mm, DIN 4034-1-Typ 2-SR-M 1200x750)	**4 Stk**	EP	GP .....
22	**Schachtring, FT, m. St., DN 1200, h=1000mm** Schachtring, h = 1000 mm, DIN 4034-1-Typ 2-SR-M 1200x1000	**1 Stk**	EP	GP .....
23	**Schachthals, FT, m. St., DN1200/625, h=600mm** Schachthals, h = 600 mm, DIN 4034-1-Typ 2-SH-M 1200/625x600	**3 Stk**	EP	GP .....
24	**Zusätzliche Kanalanschlüsse, FT, m. St., DN 1200** Zusätzliche Kanalanschlüsse	**3 Stk**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

25 **Abdeckplatte, FT, m. St., 1200/625, h=160mm**

Abdeckplatte, h = 160 mm
DIN 4034-AP-M-S 1200/625x160

Klasse D, mit LKW befahrbar, 40 to

Belastungsklasse: D 400 (für alle Straßen, Parkflächen und befahrbaren Bereiche)
Lichte Weite (LW): 610 mm
Material: BEGU (Beton/Guss)
Entlüftung/Belüftung: Mit Lüftungsöffnungen im Deckel
Dichtigkeit: -
Arretierung / Sicherung: -

6 Stk EP ..... GP .....

Summe Bereich 02

HLS, Netto: .....

03 Bereich ELEKTRO

Bauleitung ELEKTRO

1 **Kabelschutzrohr DN 110mm**

Kabelschutzrohr flexibel, Material PE,
gemäß DIN EN 61386-24 Druckbeanspruchung und Schlagfestigkeit N,
DN 110 für Kabel, Ringware,
Farbe schwarz, halogenfrei,
in Verbundrohrbauweise (höhere Druckfestigkeit),
außen gewellt, innen mit grüner gleitfähiger Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug.

Kabelschutzrohr einschließlich Zugschnur, Muffen und Profildichtringen liefern und unter Beachtung der EN 1610 und der Verlegeanleitung des Herstellers, fachgerecht nach den Verlegerichtlinien in vorh. Leitungsgraben verlegen.

130 m EP ..... GP .....

2 **Brechsand, industriell hergestellte Gesteinskörnungen TL**

Brechsand, natürlich hergestellte Gesteinskörnungen TL Gestein, liefern, für Einbettung von Kabeln, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Kabel,
Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa,
Schichtdicke über 20 bis 25 cm.

10 m3 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
03	Bereich	ELEKTRO

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
3	**Trassenwarnband liefern und einlegen,** Trassenwarnband liefern und einlegen, auf dem Sandbett auslegen.	**130 m**	EP	GP .....
4	**Kabelzugschacht liefern und einbauen** Kabelzugschacht liefern und einbauen Kabelschacht LW=ca. 550x550mm Höhe:ca. 1300mm/auspflasterbarer Deckel Sechskantverriegelung Höhenausgleich, Einführung/ Durchführung 2x Leerrohr DN80 Material Kunststoff oder Beton einschl. Bodenplatte und Ringdichtungen an der Einführung aller Leerrohre Verortung: Ostseite vor Laubengang Bsp.-Hersteller Langmatz GmbH Am Geschwend 10 82467 Garmisch-Partenkirchen Tel: 08821920-0 info@langmatz.de	**1 St**	EP	GP .....
5	**Verlegung 1KV Leitung**	**m**	EP	GP .....
Summe Bereich 03			**ELEKTRO, Netto:**	.....
04	**Bereich DOKUMENTATION**			
1	**Leitungsdokumentation** Nach erfolgter Verlegung sind Abweichungen von den Planunterlagen einzumessen und die Pläne zu revidieren. Der revidierte Plan ist dem Auftraggeber in digitaler Form und 3-fach in Papierform vorzulegen, Format DIN A0, Maßstab 1:50	**1 psch**		GP .....
				Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
03	Titel	VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN
04	Bereich	DOKUMENTATION

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Druck- Dichtheitsprüfung Grund-/Sammel-/Fallltg.

Druck- und Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 und/oder DIN EN 1610, an Grund-, Sammel- und Fallleitung(en), bis DN 250, Verfahren W, Prüfung abschnittsweise, Wasser wird auf der Baustelle beigestellt und ist nach Gebrauch schadlos zu beseitigen, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse.

2 **Druck-Dichtheitsprüfung**

Druck-Dichtheitsprüfung wie vor, für gesamtes Rohrnetz nach erfolgter Rohmontage, bis DN 250, einschl. Verschlusskappen an Objektanschlüssen, Messrohr und allem benötigten Zubehör, einschl. Dokumentation.

1 psch GP .....

Summe Bereich 04

DOKUMENTATION, Netto: .....

Summe Titel 03

VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

04 Titel FUNDAMENTARBEITEN

1 **Punktfundament Mastleuchte herstellen**

Punktfundament Mastleuchte herstellen
bestehend aus Fundamentrohr aus PE, Außendurchmesser 400mm,
Länge 1m, senkrecht versetzt, auf 20cm Frostschutzschicht 0/45.
Die Kabelschleifen sind in die Rohre einzulegen, einschl. Aussparungen für Kabeleinführung.
OK Fundament 15cm unter OK Gelände, Fundament inkl. Erdarbeiten.
Einbau gem. Herstellerangaben Mastleuchte

5 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
04	Titel	FUNDAMENTARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
2	**Punktfundament Pollerleuchte herstellen** Punktfundament Pollerleuchte herstellen bestehend aus Fundamentrohr aus PE, Außendurchmesser 400mm, Länge 0,7m, senkrecht versetzt, auf 20cm Frostschutzschicht 0/45. Die Kabelschleifen sind in die Rohre einzulegen, einschl. Aussparungen für Kabeleinführung. OK Fundament 15cm unter OK Gelände, Fundament inkl. Erdarbeiten.	**2 St**	EP	GP .....
3	**Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,25-0,5m3** STLB-Bau 10/2024 013 Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.	**17 m3**	EP	GP .....
4	**Fundament Winkelstützmauer** Fundament Winkelstützmauer Fundament für Mauer herstellen 15 cm Betonfundament C 20/25 und 10 cm Sauberkeitschicht 0/45 mm einschließlich Herstellung einer Schalung. Einbau auf dem Planum. Breite bis ca. 80 cm, Länge entsprechend Mauerverlauf, einbauen und verdichten.	**5 m3**	EP	GP .....
5	**Ortbeton Streifenfundament, Normalbeton** Ortbeton Streifenfundament herstellen, obere Betonfläche waagerecht, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen, Einbauhöhe: 15cm bis 80cm Einbaubreite: 50cm bis 100cm	**40 m3**	EP	GP .....
6	**Schalung Streifenfundament H 0,5-1m** STLB-Bau 10/2023 013 Schalung Streifenfundament, Bauteilhöhe über 0,5 bis 1 m.	**70 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
04	Titel	FUNDAMENTARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
7	**Betonstabstahl** Betonstabstahl DIN 488, IV S, alle Durchmesser, alle Längen liefern, abladen, schneiden, biegen und verlegen.	**390 kg**	EP	GP .....
8	**Betonstahlmatte** Betonstahlmatte DIN 488 IV M, liefern, abladen, schneiden, biegen und verlegen.	**135 kg**	EP	GP .....
9	**Sauberkeitsschicht Streifenfundament** Ortbeton Sauberkeitsschicht Streifenfundament, obere Betonflächewaagerecht, aus unbewehrtem Beton, Beton C 16/20 DIN EN 206, DIN 1045-2, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen, Einbauhöhe: 5-10cm Einbaubreite: 35-80cm	**5 m3**	EP	GP .....

Summe Titel 04

FUNDAMENTARBEITEN, Netto: .....

05 Titel BELAGSARBEITEN

01 Bereich ALLGEMEIN

1	**Planum Verkehrsfläche Abweichung +/-2cm EV2 45MPa** STLB-Bau 10/2024 002 Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.	**1.250 m2**	EP	GP .....
2	**FSS 0/45** Frostschutzschicht TL SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk 0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 20 bis 30 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung	**160 m³**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

18	**LV**	**Rathausplatz**
05	Titel	BELAGSARBEITEN
01	Bereich	ALLGEMEIN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 **STS 0/45**

Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Geh- und Radwegen sowie Platzflächen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke bis ca. 20 cm, Feinanteil Kategorie UF 3, im eingebauten Zustand max. 3 % Feinanteile, Infiltrationsbeiwert ki größer gleich 1 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung.

190 m³ EP ..... GP .....

4 **Noppenbahn**

Vertikale Dränschicht DIN 4095 aus vlieskaschierten Noppenbahnen, Schichtdicke 8 mm, Abflussspende im Endzustand über 0,3 l/sm2 bei max. 40 kN/m2 horizontalem Erddruck.

Hinweis: Die Noppenbahn wird entlang des Gebäudes mit einer Höhe von ca. 50 cm eingebaut.
Schnitte sind in den EP einzukalkulieren.

40 m² EP ..... GP .....

5 **Statischer Lastplattendruckversuch**

Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau / Planum, für Tragschicht ohne Bindemittel Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.

10 St EP ..... GP .....

Summe Bereich 01

ALLGEMEIN, Netto: .....

02 Bereich EINFASSUNGEN

1 **Einzeiler Einfassung inkl. Bettung D 12 cm**

Liefern und Verlegen von Betonpflastersteinen als Einfassung 1-Zeiler , Bettung aus Beton C20/25 einbauen. mit Splitt 1/3 verfugen. Fundament D=15-20cm und 2-seitige Rückenstütze D=15cm, Einkornbeton C20/25.

32 x 16 cm

Steindicke 12 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

GDM. Scenic stone
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

oder gleichwertig

140 m EP ..... GP .....

2 **Palisadenstützwand Beton Durchm. 12-18cm H 80cm**

Palisadenstützwand DIN EN 1176-1, aus Beton, Durchmesser über 12 bis 18 cm, Bauhöhe über Gelände 80 cm, Abrechnung nach Wandlänge.

11,2 m EP ..... GP .....

Summe Bereich 02

EINFASSUNGEN, Netto: .....

03 Bereich PFLASTERBELÄGE

2 **Betonsteinpflaster D 12 cm beige liefern und verlegen**

Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen herstellen nach ATV DIN 18318 und ZTV-Pflaster StB sowie den Einbaurichtlinien des Herstellers. Die Pflastersteine sind im vorgegebenen Verband bzw. nach Verlegmuster aus mehreren Paletten gemischt zu verlegen.
Fugenbreite: 6,5 mm.
Bettungsdicke: 4 ± 1 cm.

Grundsätzliche Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterialien:
Kalkgehalt (Calcium-Carbonat) max. 40 M-%,
Frost-Tauwechselbeständigkeit nach DIN 12620 Klasse F1.

Bettungsmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 2/5 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. //

Fugenmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 1/3 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. Das Fugenmaterial darf keine Verfärbungen auf dem Belag hinterlassen.

Oberfläche:
Scharfkantig, ohne Fase
Oberfläche: kugelgestrahlt, R13

Witterungswiderstand: Klasse 3, Kennzeichnung D

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I

Material:
Vorsatzbetonaus hochfesten und farbechten Quarz- und Natursteinkörnungen und UV-beständigen Eisenoxidfarben.

Kernbeton mit hochfesten Quarz-, Granit- oder Basaltzuschlägen,ressourcenschonend durch Anteile von hochwertigem Recyclingbeton aus eigener Herstellung, ohne Einsatz von Kalkgestein.
Hydrothermale Nachbehandlung im Produktionsprozess zur Qualitätssicherung

Nachhaltigkeit
Cradle to Cradle Gold-Zertifikat
80 % der Rohstoffe aus einem Umkreis < 30 km
ca. 4 % hochwertiges Betonrecycling im Kernbeton (sofern produktbezogen kein höherer Wert angegeben)
Mit 100 % erneuerbarer Energie gefertigt.

Rütteln:
Erster Rüttelgang zur Mobilisierung des Fugenmaterials: Rüttelplatte 170 - 200 kg, Zentrifugalkraft 20 – 40 kN, Frequenz ≥ 80 Hz.
Zweiter Rüttelgang in mehreren Übergängen bis zur Standfestigkeit des Belags: Rüttelplatte 200 – 350 kg, Zentrifugalkraft 25 – 50 kN, Frequenz ≥ 65 Hz.
Nach jeder Überfahrt sind die Fugen erneut vollständig zu verfüllen.

Bauabschlussreinigung/Endreinigung: Nassreinigung des fertiggestellten Belags ggf. unter Zuhilfenahme von Reinigungsmittel und Bürsten.

Verlegeart: Reihenverband mit Versatz von 4 cm
Format: 2 Breiten: 16 und 24 cm
16 x 16, 24 x 16, 32 x 16 cm
24 x 24, 24 x 36 cm

Steindicke 12 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:
GDM. Scenic stone
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

895 m² EP ..... GP .....

3 **Rasenfugenpflaster D 10cm liefern und verlegen**

Rasenfugenstein aus Beton DIN EN 1338 mit min. 45 % versickerungsfähigem, begrünbarem Flächenanteil liefern und einbauen.

Abmessungen: 300/200/100 mm
Fugenbreite: 30 mm, Flächenanteil 45 %
Bettungsdicke: 4 ± 1 cm.

Grundsätzliche Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterialien:
Kalkgehalt (Calcium-Carbonat) max. 40 M-%,
Frost-Tauwechselbeständigkeit nach DIN 12620 Klasse F1.

Bettungsmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 2/5 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$.

Fugenmaterial: (FLL „Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen“ (2018) 6.6.4, Tab. 6 und Tab. 7:
1. Mischung Substrat gem. TL Gestein-StB 04 mit Oberboden/Boden-verbesserungsstoffen und Dünger gem. DIN 18915 bestehend aus: Oberboden: Anteil minimiert (je nach Begrünungsziel), Begrenzung = 1 = 3 Masse-% gem. DIN 18128 Körnung: 0/4G mm bis 0/11G mm gem. DIN EN 933-1. Das Baustoffgemisch als Fugenfüllung ist auf die zu erwartende Nutzungsbelastung abzustimmen. Je höher die Nutzungsbelastung, desto höher der Anteil des Stützkorns. Filterstabilität gegenüber dem Bettungsmaterial ist nachzuweisen
2. Ansaat Regel-Saatgutmsichung gem. DIN 18917 nach gesonderter Position

Oberfläche:
Scharfkantig, ohne Fase
Oberfläche: kugelgestrahlt, R13

Witterungswiderstand: Klasse 3, Kennzeichnung D
Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I

Material:
Vorsatzbetonaus hochfesten und farbechten Quarz- und Natursteinkörnungen und UV-beständigen Eisenoxidfarben.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Kernbeton mit hochfesten Quarz-, Granit- oder Basaltzuschlägen,ressourcenschonend durch Anteile von hochwertigem Recyclingbeton aus eigener Herstellung, ohne Einsatz von Kalkgestein.
Hydrothermale Nachbehandlung im Produktionsprozess zur Qualitätssicherung

Nachhaltigkeit
Cradle to Cradle Gold-Zertifikat
80 % der Rohstoffe aus einem Umkreis < 30 km
ca. 4 % hochwertiges Betonrecycling im Kernbeton (sofern produktbezogen kein höherer Wert angegeben)
Mit 100 % erneuerbarer Energie gefertigt.

Rütteln:
Erster Rüttelgang zur Mobilisierung des Fugenmaterials: Rüttelplatte 170 - 200 kg, Zentrifugalkraft 20 – 40 kN, Frequenz = 80 Hz.
Zweiter Rüttelgang in mehreren Übergängen bis zur Standfestigkeit des Belags: Rüttelplatte 200 – 350 kg, Zentrifugalkraft 25 – 50 kN, Frequenz = 65 Hz.
Nach jeder Überfahrt sind die Fugen erneut vollständig zu verfüllen.

Bauabschlussreinigung/Endreinigung: Nassreinigung des fertiggestellten Belags ggf. unter Zuhilfenahme von Reinigungsmittel und Bürsten.

Verlegeart: Reihenverband mit Versatz von 4 cm
Steindicke 10 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:
GDM. Tetrago liner 3-3
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:

'.....'

18	**LV**	**Rathausplatz**
05	Titel	BELAGSARBEITEN
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		80 m²	EP	GP .....
4	**Betonpflaster schneiden, 12 cm, gerader Schnitt** Betonpflaster aus Vorpositionen schneiden, gerader Schnitt. D = 12 cm. Schnitt auf Passmaß per Nassschnitt trennen, nach ATV DIN 18318, gerader Schnitt für Anpassungen an Kanten, Einfassungen und aufgehenden Bauteilen. Der Schnitt hat außerhalb der zu verlegenden Fläche zu erfolgen. Die Steine sind vor dem Schnitt vorzunässen. Nach dem Schnitt sind Rückstände von Schneideschlamm rückstandsfrei unter fließendem Wasser abzuspülen, ggf. auch abzubürsten.			
		300 m	EP	GP .....
5	**Betonpflaster schneiden, 10 cm, gerader Schnitt** Betonpflaster aus Vorpositionen schneiden, gerader Schnitt. D = 10 cm. Schnitt auf Passmaß per Nassschnitt trennen, nach ATV DIN 18318, gerader Schnitt für Anpassungen an Kanten, Einfassungen und aufgehenden Bauteilen. Der Schnitt hat außerhalb der zu verlegenden Fläche zu erfolgen. Die Steine sind vor dem Schnitt vorzunässen. Nach dem Schnitt sind Rückstände von Schneideschlamm rückstandsfrei unter fließendem Wasser abzuspülen, ggf. auch abzubürsten.			
		70 m	EP	GP .....
6	**Pflasterstein in Abdeckung einpassen** Betonpflasterstein aus Position 05.03.01 in Spülkastenaufsatz oder Schachtabdeckung einpassen, Fläche 0,25 bis 1m², Sämtliche Schnitte sind in den EP einzukalkulieren.			
		10 St	EP	GP .....

Summe Bereich 03

PFLASTERBELÄGE, Netto: .....

04 Bereich WGD

18	**LV**	**Rathausplatz**
05	Titel	BELAGSARBEITEN
04	Bereich	WGD

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Allgemeine Vorgaben zum Einbau der Wassergebundene Wegedecken

Kein Einbau unter Frostbedingungen.

Der Einbau erfolgt erdfeucht (Wassergehalt ca. 8 %) um eine notwendige Verdichtung sicherstellen zu können. Die nicht benötigten Mengen müssen mit einer Plane abgedeckt werden um sie vor Austrocknung zu schützen.

Der Einbau erfolgt bei kleinen Flächen i.d.R. manuell, bei großen Flächen bietet sich der Einbau mittels Fertiger an.

Die Verdichtung der Wegedecke darf nur statisch erfolgen mit einer Walze und niemals dynamisch, rütteln. Die Verdichtung wird mit einer 1-2 t Walze empfohlen.

Die fertige Decke kann unmittelbar nach dem Einbau eingeschränkt genutzt werden. Die Freigabe zur Nutzung ohne Einschränkung kann erst nach einem niederschlagsabhängigem Zeitraum erfolgen.

1 **Wassergebundene Deckschicht mit Bindemittel 0/8 D 4 cm liefern und einbauen**

Wassergebundene Deckschicht liefern und einbauen nach DIN 18035-5 und FLL,

Farbton: Beige
Körnung:0/8 mm, aus Edelsplitten, Edelbrechsanden und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden, ohne Zusatz von freiem Kalk oder Lehm,

profilgerecht einbauen und statisch verdichten durch Walzen im erdfeuchten Zustand, empfohlenes Walzengewicht 0,8-2,0 to.
Schichtdicke: 4 cm

Abweichung in der Ebenheit < 1,5 cm
Oberflächenscherfestigkeit: > 100 kN/m2
Wasserdurchlässigkeit: > 1 x 10-4 cm/s

Für die Gesteinsmischung ist vor Lieferung ein extern zertifizierter Nachweis für den CO2-Fußabdruck gemäß ISO 14067 vorzulegen

Stabilizer aus natürlichem, quellfähigen Bindemittel, Anteil Bindemittel/zwangsgemischt: ca. 6 kg/to,

Leitprodukt:
Baden 0/8 mit Stabilizer mixed von
Fa HanseGrand Klimabaustoffe GmbH & Co. KG

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

mail@hansegrand.de
Tel: 04284 - 92 68 5 0
Fax 04284 - 92 68 5 29

oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:

'.....'

70 m² EP ..... GP .....

2 **Dynamische Schicht 0/16 6 cm liefern und einbauen**

Dynamische Schicht als wasserregulierende Funktionslage
nach DIN 18035-5 und FLL liefern und einbauen

Körnung 0/16 mm, aus Edelsplitten, Edelbrechsanden
und auf die Gesteinsart abgestimmten Natursanden,
ohne Zusatz von freiem Kalk oder Lehm,
profilgerecht einbauen und verdichten
im leicht erdfeuchten Zustand,
Schichtdicke: 6 cm

Abweichung in der Ebenheit < 1 cm
Verformungsmodul EV2: > 80 MN/m2
Oberflächenscherfestigkeit: > 100 kN/m2
Wasserdurchlässigkeit: > 1 x 10-3 cm/s

Für die Gesteinsmischung ist vor Lieferung ein extern
zertifizierter Nachweis für den CO2-Fußabdruck gemäß ISO
14067 vorzulegen

Leitprodukt:
Fa HanseGrand Klimabaustoffe GmbH & Co. KG

mail@hansegrand.de
Tel: 04284 - 92 68 5 0
Fax 04284 - 92 68 5 29
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

70 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Bereich 04

WGD, Netto: .....

Summe Titel 05

BELAGSARBEITEN, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

06 Titel MAUERN UND TREPPEN

SITZBLOCK

1 **Betonfertigteil als Sitzelement 1,50x0,5x0,45 m liefern und einbauen**

Betonfertigteil liefern und einbauen

Außenabmessung (BxTxH): ca. 0,45 x 1,5 x 0,5 m
Betongüte: C 60/75
Expositionsklasse XC4 / XD3 / XF2
Fugenbreite: ca 3 mm

Sichtseiten: allseitig (ausschließlich der Unterseite)
Schalungsglatt
Fase: 5-7 mm

Einbindung mind. 5 cm nach Herrstellerangaben
konstruktiv bewehrt, ohne Statik
Oberfläche: beige , kugelgestrahlt , R13

Gründung:
Sitzblock unter Verwendung eines Haftvermittels frisch in frisch auf ein frostfrei gegründetes Fundament aus Beton C 20/25 versetzen
Fundamentdicke mindestens 15 cm nach Herstellerangaben
Abrechnung Betonfundamente gesondert vergütet.

Leitprodukt:
GDM.SCENIC seat
Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de
oder gleichwertig

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

5 St EP ..... GP .....

2 **Betonfertigteil als Sitzelement 1,12x0,5x0,45 m liefern und einbauen**

Betonfertigteil liefern und einbauen

Außenabmessung (BxTxH): ca. 0,45 x 1,12 x 0,5 m
Betongüte: C 60/75
Expositionsklasse XC4 / XD3 / XF2
Fugenbreite: ca 3 mm

Sichtseiten: allseitig (ausschließlich der Unterseite)
Schalungsglatt
Fase: 5-7 mm

Einbindung mind. 5 cm nach Herrstellerangaben
konstruktiv bewehrt, ohne Statik
Oberfläche: beige , kugelgestrahlt , R13

Gründung:
Sitzblock unter Verwendung eines Haftvermittels frisch in frisch auf ein frostfrei gegründetes Fundament aus Beton C 20/25 versetzen
Fundamentdicke mindestens 15 cm nach Herstellerangaben
Abrechnung Betonfundamente gesondert vergütet.

Leitprodukt:
GDM.SCENIC seat
Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
06	Titel	MAUERN UND TREPPEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 **Betonfertigteil als Sitzelement 1,05x0,5x0,45 m liefern und einbauen**

Betonfertigteil liefern und einbauen

Außenabmessung (BxTxH): ca. 0,45 x 1,05 x 0,5 m
Betongüte: C 60/75
Expositionsklasse XC4 / XD3 / XF2
Fugenbreite: ca 3 mm

Sichtseiten: allseitig (ausschließlich der Unterseite)
Schalungsglatt
Fase: 5-7 mm

Einbindung mind. 5 cm nach Herrstellerangaben
konstruktiv bewehrt, ohne Statik
Oberfläche: beige , kugelgestrahlt , R13

Gründung:
Sitzblock unter Verwendung eines Haftvermittels frisch in frisch auf ein frostfrei gegründetes Fundament aus Beton C 20/25 versetzen
Fundamentdicke mindestens 15 cm nach Herstellerangaben
Abrechnung Betonfundamente gesondert vergütet.

Leitprodukt:
GDM.SCENIC seat
Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

1 St EP ..... GP .....

MAUERSCHEIBEN

4 **Mauerscheiben 45/25cm L99cm D12 liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen inkl. Fundamentarbeiten

Höhe/Fußlänge 45/25cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen.

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..

Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,
Breite 25 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau,
aus mineralischen Gesteinskörnungen.
Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.
Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

6 St EP ..... GP .....

5 **Mauerscheiben 55/30cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen inkl. Fundamentarbeiten

Höhe/Fußlänge 55/30cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Breite 30 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau, aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

4 St EP ..... GP .....

6 **Mauerscheiben 80/40cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen inkl. Fundamentarbeiten

Höhe/Fußlänge 80/40cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,
Breite 40 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau, aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
06	Titel	MAUERN UND TREPPEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

1 St EP ..... GP .....

7 **Mauerabschlusstein 35cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Mauerabschlusstein aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2.
liefern und einbauen inkl. Fundamentarbeiten

Höhe 35cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast

Fundamentarbeiten:
2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 X0 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
06	Titel	MAUERN UND TREPPEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

8 **Zulage Maueranschlusstein H=35 schneiden**

Zulage Mauerabschlusstein H=35cm senkrecht komplett schneiden, Mauerscheibenlänge von 99cm einseitig auf ca.43-48cm reduzieren, genaues Maß Einkürzung abh. Aufmaß vor Ort,

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 06

MAUERN UND TREPPEN, Netto: .....

07 Titel AUSSTATTUNG

1 **Fahrradanlehnbügel Flachstahl B 80mm D 10mm L 80/ H 81,5 cm**

Fahrradanlehnbügel, aus Flachstahl, Breite 80 mm, Dicke 10 mm, aus feuerverzinktem gem. DIN EN 1461.farbbeschichteten Stahl.

9 Abnehmbare entlang der historischen Mauer
3 Feste an Kinderbetreuung

Außenabmessungen: L80/H81,5cm
Farbe: Anthrazit, DB 703 Eisenglimmer Anthrazit

Ausführung:
Fahrradparker als Anlehnbügel aus Flachstahl 80/10 mm (L 80/H 81,5 cm) mit 1,5 cm hohen angeschweißten Sockeln für untere Schattenfuge.
Vier runde Ecken mit 55 mm Außenradius gebogen.

Gründung:
Bodenplatten um Aufschrauben auf Flur mit 4 Schwerlastankern mit Innengewinde M8 für Bohrlochtiefe 95 mm mit Inbusschraube
Betonfundament ca. 20/20/40cm, frostfrei gegründet
Fundament wird gesondert vergütet

Leitprodukt: Fahrradanlehnbügel Estiva von Fa RUNGE
Runge GmbH & Co. KG - Fabrik für Holz-, Metall- und Edelstahlverarbeitung
+49 (0) 5 4 02 9 844 8-0
Rudolf-Runge-Straße 2
49143 Bissendorf LK Osnabrück
Deutschland
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		12 St	EP	GP .....

2 **Lichtpoller liefern und einbauen**

Pollerleuchte bestehend aus Pollerleuchtrohr und
Pollerleuchtkopf liefern und montieren

Pollerleuchterohr aus Aluminium-Druckguss
Ohne Tür, mit eingebautem Anschlusskasten.
Zur Durchverdrahtung für 2 Kabel bis 7 x g qmm mit
Feinsicherung 6,3 A.
Mit Montageplatte zum Auschrauben auf ein Fundament .
Abmessungen Durchmesser 190 mm
Höhe 815 mm

Pollerleuchtkopf
Leuchte besteht aus Aluminiumguss,(Aluminium und Edelstahl)
und Borosilikatglas

Einseitiger Lichtaustritt 180°
Passend zu Pollerrohr ø 190mm
Höhe: 135 mm
Anschlussleitung X05BQ-F 5G1mm²
Leitungslänge 1,5m

Leuchtmittel
Modul-Anschlussleistung 16 W
Leuchten-Anschlussleistung 19,5 W
Modul-Bezeichnung LED-0382/830
Farbtemperatur 3000 K
Farbwiedergabeindex CRI >80
Modul-Lichtstrom 2795 lm
Leuchten-Lichtstrom 963 lm
Leuchten-Lichtausbeute 49,4 lm/W

Schutzklasse I
Schutzart IP 65
Staubdicht und Schutz gegen Strahlwasser
Schlagfestigkeit IK06
Farbe: Antrazitgrau

Glasabdeckung aus Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG), klar
Kabelschutzschlauch aus Edelstahlgeflecht
1x Novara V 350mA 10W 3000K O3

Mit elektronischem Vorschaltgerät (220-240V/50-60Hz)
Schutzart IP65, Schutzklasse I
Zylindrischer Pollerfuß aus Stahl, verzinkt
LPH 900 mm, Rohr ø 60,3 mm
Zopf ø 48 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mit Flanschplatte ø 200 mm x 8 mm
4 Bohrungen ø 12 mm, Bohrabstand 160 mm
Mit Revisionstüre und C-Schiene
Inklusive Anschlußkasten Modell HSW 1196
1 Ausleger Novara L einfach, aus Aluminiumguß
Für Zopf ø 48 mm
Ausladung Mitte Zopfaufnahme bis Außenkante Leuchte 292 mm
Farbe: DB 703
einschl. Leuchtmittel

Leitptodukt:
Pollerleuchte 99 862 K3, 99 622
von BEGA Gantenbrink-Leuchten KG
Postfach 3160 · 58689 Menden
Hennenbusch 1 · 58708 Menden

+49 2373 966-0
+49 2373 966-216
info@bega.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

2 St EP ..... GP .....

3 **Mastleuchte liefern und montieren**

Mastleuchte bestehend aus Aufsatzleuchte und dem Stahlmast liefern und montieren

Aufsatzleuchte:
Leuchtenschirm ø 600 mm, einfarbig lackiert
Stangen aus Edelstahl, unlackiert
Zopf ø 76,1 mm
Kabel: 5G x 1,5 mm² - Länge ML: 5000 mm
Schutzart IP65 / SK I oder II
Farbe DB 703
Mit Abschatter

Masthöhe über Erde 4000 mm
Mastoberteil ø 76 mm; Länge 2800 mm
Mastunterteil ø 114 mm; Länge über Erde 1200 mm
Leuchtenmontage top/Zopf 76 mm
Mit durchgehendem Erdstück, Länge 800 mm,
mit zwei Kabeleinführungsöffnungen
Mit einer Revisionstüre mit Dreikantverriegelung
und C-Schiene für Kabelübergangskasten
Material Stahl, verzinkt
Norm DIN EN 40
Farbe: DB 703

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Die Lichtverteilung wird anhand der Lichtberechnung festgelegt.
Die Lichtberechnung kann bei Bedarf angefordert werden.

Setzen in Fundamentrohr einschl. Einsanden des Erdstücks,
einschl. Kabelsand, in Köcherfundament mit Betonkragen
einschl. Kabelübergangskasten TYCO EKM 2040
einschl. Leuchtmittel,

Leitprodukt:
Mastleuchte "Madrid" von
Hess GmbH
Licht + Form
Lantwattenstraße 22
D-78050 Villingen-Schwenningen
Tel. +49 7721 / 920-0
Fax +49 7721 / 920-250
info@hess.eu
www.hess.eu
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

5 St EP ..... GP .....

4 **Mülleimer D 34cm, 60 L liefern und einbauen**

Abfallbehälter zum Einbetonieren
Abfallbehälter liefern und nach Angabe der Bauleitung
einbauen:
Stütze lang zum Einbetonieren
Stahlblech feuerverzinkt,
Behälter: Durchmesser 340 mm, Hoehe 585 mm,
Ständer: U-Profil 110 x 45 mm, Hoehe GOK ca. 920 mm

Volumen 60 L
flaches Dach
Metallteile Stahl feuerverzinkt und beschichtet
DB 703 Struktur

Drahtkorb- oder Blecheinsatz fuer 45 / 60 l (DKR/BER 45/60),
rund, Maschung 10 x 10 mm, verzinkt

Leitprodukt:
PROFIrund Serie A13 von Fa.
Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG
Max-Eyth-Straße 33, D-71364 Winnenden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Telefon: 07195 / 693-111
E-Mail: nusser@stadtmoebel.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

3 St EP ..... GP .....

5 **Rundbank D 6m mit Rückenlehne liefern und montieren**

Rundbank Modell mit anteiliger Rückenlehne

teilmontierte Auslieferung.
Die als Rost montierten Auflagen sind vor Ort mit den Gestellen zu verbinden
(Befestigungsmaterialien liegen bei).
Maße:
Bogenmaß (außen / innen): 18,849 m / 16,336 m
Breite der Sitzauflage: 0,40 m
Radius (außen / innen): 3,00 m / 2,60 m
Einschlusswinkel: ca. 360° - Vollkreis

Unterkonstruktion:
24 Füße aus einem rechtwinkelig abgekantetem Flachstahlrahmen sowie 2 im Radius
Die Bankgestelle und -latten sind " 90mm breit.

gebogene Stahl-U-Profile.
Bei den Auflagen mit einer Rückenlehne werden unterseitig an den U-Profilen Konsolen aus
Rechteckstahlrohr (Rückenlehne) angeschweißt sind. Zwischen den Rückenlehnenkonsolen
verläuft ein Flachstahl, an dem die Belattung montiert wird.
Alle Metallteile zusätzlich pulverbeschichtet.
Die Füße werden in einem einheitlichen Raster platziert.

Die Gestelle steht auf und sind zum Aufdübeln vorgesehen.
Die Gestelle sind rechtwinkelig. Die Ecken werden aber abgekantet, nicht geschweißt.
Farbton: DB703

Belattung (gesamt)
Sitzbelattung
180 Stk. Banklatten (Querbelattung)
Abmessungen: 40 x 90 / 76 x 400mm

Lehnenbelattung
60 Stk. Banklatten (Querbelattung)
Abmessungen: 40 x 76 x 400mm
Holzart: heim. Lärche
Oberfläche: farblos geölt - zum natürlichen Vergrauen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1/3 tel der Rundbank wird mit einer Rückenlehne versehen.

Abstand zwischen den Banklatten beträgt ca. 15 mm
Der Lattenüberstand über die Unterkonstruktion beträgt: 50 mm
Ortsbefestigung: zur Befestigung ebenerdig OK Boden.

Leitprodukt:
Rundbank " Fläming/Prenzlau"
von Fa. Nordbahn gGmbH
Glienicker Chaussee 6
16567 Schönfließ
Tel.: (03 30 56) 8 38-0
Fax: (03 30 56) 8 38-210
E-Mail: info@nordbahn-ggmbh.de
Internet: www.nordbahn-ggmbh.de

oder gleichwertig
Angebotene Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

6 **Sitzbank ohne Rückenlehne 2,5x0,4 m liefern und montieren**

Sitzlänge: 2,50m
Sitzhöhe: 0,45m
Sitztiefe: 0,40m
Gestell:
2 Füße aus einem rechtwinkelig abgekantetem
Flachstahlrahmen sowie 2 Stahl-U-Profile. Die
U-Profile werden stirnseitig verschlossen, damit nicht einsehen
kann.
Farbton Pulverbeschichtung: DB703
Belattung:
Holzart: heim. Lärche
Anzahl: 24 Stk. Banklatten (Querbelattung)
Abmessungen: 40 x 90 x 400mm
Oberfläche: farblos geölt - zum natürlichen Vergrauen
Abstand zwischen den Banklatten beträgt ca. 15 mm
Der Lattenüberstand über die Unterkonstruktion beträgt: 50 mm
Ortsbefestigung: zur Befestigung ebenerdig OK Boden.

Leitprodukt: Bank "Fläming/Prenzlau H"
von Fa. Nordbahn gGmbH
Glienicker Chaussee 6
16567 Schönfließ
Tel.: (03 30 56) 8 38-0

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Fax: (03 30 56) 8 38-210 E-Mail: info@nordbahn-ggmbh.de Internet: www.nordbahn-ggmbh.de oder gleichwertig Angebotene Produkt: '.....'			
		2 St	EP	GP .....
7	**Bodenhülse für Maibaum liefern und einbauen inkl. Fundament und Bewehrung** Schwere Schweißkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 1461 Standrohr mit 4 Zentrierkeilen am Hülsenboden Hülsenboden vorbereitet für Drainagerohranschluss DN100 Bohrungen für Setzhilfe (optionales Zubehör für höhenrichtigen Einbau) Standrohr 406 x 10 x 1000 mm, Innen-Ø 386 mm Blendrahmen mit bündig einliegendem, geriffeltem Abschlussdeckel Abschlussdeckel schraubbar, Belastungsklasse D400 zum Einbetonieren Inkl.Grundplatte mit Montagehilfe Set aus 4 x Gewindestangen (M16 x 500 mm) 16 x Mutter (M16) 1 x Drainagerohr (D=100mm, L=1,0m) Fundamentierung lt. Herstellerangaben: OK Fundament: GOK -15 cm Abmessungen: 2,60 x 2,60 x1,35 m mit Armierung Betongüte: C25/30 Baustahl 500/550S ca. 459,52 kg Beton C25/30: ca. 11,50 m3 Leitprodukt: BH-04: Standrohr 406 x 10 x 1000 mm, Innen-Ø 386 mm - für Stamm-Ø bis ca. 32 cm (Baumhöhe bis ca. 16 m, Ø ca. 6 m) von Fa. AWAG Fahnen und Fahnenmasten e. K. Donaumühle 14 94577 Winzer, Deutschland Tel. +49 9901 948 70-0 kontakt@awag.de oder gleichwertiges			
		1 St	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

8 **Fahnenmast bauseits vorhanden wieder einbauen**

Fahnenmast bauseits vorhanden, wieder einbauen,
einschl. Fundament, Fundamentgröße 60x60x80cm, Beton C20/25

1 St EP ..... GP .....

9 **Fahnenmast oval. H 9 m liefern und montieren**

Fahnenmast liefern und einbauen
Material: Aluminium silber eloxiert EN AW-6082T6

ovaler Fahnenmast Ø 120/140 mm
360° drehbar durch Drehlagerung im Mastfuß
hissbarer Ausleger mit Langschlitten zur Führung des Auslegers
Ausleger aus Aluminium silber eloxiert, abnehmbar
Ausleger-Ø 22/25 mm, teleskopierbar in 10-cm-Schritten von 100 bis 160 cm
Hissvorrichtung verdeckt laufend in der Mastnut, abschließbar mit Edelstahl-Verschlussdeckel
mit Fahnentuchhaltern zur Fahnenbefestigung und Kletterstoppgewicht

Standsicherheit nach DIN EN 1991-1-4/NA - Windzone II
Maximale Fahnengröße: 150 x 400

Fundamentierung lt. Herstellerangaben:
OK Fundament: GOK -15 cm
Abmessungen: 0,9 x 0,9x 0,9
Betongüte: C25/30

Leitprodukt:
Fahnenmast Alova-120
von Fa. AWAG Fahnen und Fahnenmasten e. K.
Donaumühle 14
94577 Winzer, Deutschland
Tel. +49 9901 948 70-0
kontakt@awag.de
oder gleichwertiges

1 St EP ..... GP .....

10 **Geräteeinhausung mit Gründach liefern und einbauen**

Einhausung für Spielgeräte aus Metall mit Holzverkleidung und extensivem Gründach liefern und einbauen

Außenabmessung(BxT): ca. 4,40 x 2,79 x 5,03 x 2,85
Höhe vorne : 2,30 m
Höhe hinten: 2,22 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Grundkonstruktion:
14 sendzimir-verzinktem Stüzen aus Quadratrohr 80x80 mm.
Farbe: Pulverbeschichtet DB 702
Stützenhöhe: Systemhöhe + 150 mm für bauseitige Überpflasterung

Seitenverkleidung:
Die Verkleidung besteht aus 5 Holzfeldern:
ca. 2,21 x 2,05 m - 2 Stk
ca, 2,42 x 2,05 m - 1 Stk
ca. 1,83 x 2,05 m - 2 Stk

Die Holzfelder bestehen aus waagrechten Lärchenbretter 68/20 mm unbehandelt, gehobelt und gerundet.
Profilabstand ca. 20 mm,

Tür:
2-flg. Tor 2,15 x 2,05m
Öffnungsmaß: 2,1 x 2,05 m
Pulverbeschichtetes Türblatt mit Holzfüllung wie bei Seitenverkleding, mit Einsteckschloss.
Beschlag: Drehknauf-Drehknauf

Pultdach:
Abmessungen.: ca. 2,82 x 4,71
bestehend aus Trapezblech bandverzinkt und beschichtet, Oberseite RAL 9002 Grauweiß, Unterseite Schutzlack ähnlich RAL 9002 Grauweiß; mit feuerverzinkter Unterkonstruktion aus Stahlprofilen, Dachneigung ca. 2 %; Dachentwässerung aus verzinkter Rinne mit Laubfang, umlaufende Attika aus Stahlblech sichtseitig pulverbeschichtet.Farbe nach Freigabe des AG:

Max. Dachlast: 2,53 kN/m²
Berücksichtigte Schneelast: 0,68 kN/m²

Attika:
4-seitig umlaufende pulverbeschichtete Attika, Höhe 220 mm, seitlich mit dem Dachgefälle mitlaufend.
Material: verzinktem Blech, Stärke 1 mm.
Pulverbeschichtet. Farbe nach Freigabe AG.

extensive Dachbegrünung
(Windlastzone 1+2)
bestehend aus fertig begrünten Vegetationsmatten, Schutz- und Speichervlies auf verzinktem Stahl-gewebe.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Entwässerung:
Regenrinne, Fallrohr mit Bogen.
inkl. Befestigungselemente.
Pulverbeschichtet, Farbe nach Freigabe des AG

Gründung/Konstruktion
Stützen: Vierkantrohr pulverbeschichtet, Farbe nach Freigabe des AG.100 x 4 mm - 6 Stk
Fußplatte Rand: ca 330 x 350 x 30 mm
Fußlatte Mitte: ca. 400 x 400x30
Dachträger aus IPE 100 : ca.5 m

Montage von Stützen erfolgt mittels feuerverzinkten Fußplatten zum Aufdübeln auf bewehrte Punktbetonfundamente (ca. 80x80x80 cm) nach statischen Erfordernissen

Abrechnung Betonfundamente gesondert

Robuste Ausführung nach statischen Erfordernissen und Freigabe der vom AN vorzulegenden Werkstattzeichnung und Standsicherheitsnachweis!Die Statikkosten sind im EP einzukalkulieren.

Leitprodukt: Gründach Light
von Fa. Projekt W
Geseker Straße 36
D-33154 Salzkotten
Telefon: +49 5258 9828-0
info@projekt-w.de

oder gleichwertig
Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung erst nach Freigabe von AG.

1 St EP ..... GP .....

11 **Einbau bauseits gestellten Trinkbrunnen**

Trinkbrunnen gemäß Herstellerangaben einbauen.
Einbau bausteist vorhandener Trinkbrunnen inkl. Fundamentierungs-und Schalungsarbeiten

Fundament: ca. 40x 40 x50 cm lt. Herstelleranagaben
Betongüte: C20/25
Lieferung durch AG

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 07

AUSSTATTUNG, Netto: .....

08 Titel BRUNNEN

BRUNNEN

Der Brunnenkonstruktion besteht aus 4 Teilen.

Teil A: Feld 1, 2 3
Teil B: Feld 4,5
Teil C: Feld 6,7
Teil D: Feld 8

Abmessungen:(L x B x H): ca. 6,5 x 2,2 x 0,5 m

Der Brunnenanlage ist vierseitig von eine Doppelkasterinne und Pflasterband von 80 cm umgeschlossen und die Felder haben unterschiedlichen Höhen.

Es sollen 5 Düsen eingebaut in Felder 3-7 eingebaut werden.
Max Sprühhöhe: 75-100 cm

Das Wasser wird im Kreissystem verwendet und wird nach Bedarf nachgespeist über Trinkwasserleitung im Nachspeisemodul.

Die Wasseraufbereitung erfolgt über
Feinfiltersystem, Elementdruckfilter GP-EDF,
UV-Desinfektionsanlage , NAF Kalkeliminator , PEK Polyphosphatadsorber

Einbauunterstützung und Abnahme

Vorbemerkung Naturstein

Für alle im Leistungsverzeichnis benannten Natursteine bzw. Gesteinsvarietäten sind die nachfolgenden technisch-physikalischen sowie petrographischen Eigenschaften verbindlich beschrieben. Die angebotenen Natursteine müssen bezüglich Gesteinsqualität, Farbgebung, Aussehen und Nutzungseigenschaften zwingend den hier benannten Kriterien entsprechen.

Die Naturwerksteine kommen als Massivarbeit für den Brunnen auf dem Rathausplatz in Owen zum Einsatz. Die Brunnenelemente stehen dauerhaft in Kontakt mit Wasser und sind ganzjährig der Frost-Tau-Wechsel-Beanspruchung. Daraus resultieren die nachfolgend abgestimmten Anforderungen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Normengrundlage

Die Natursteinelemente des Brunnens sind als Massivarbeiten gemäß DIN EN 12059 herzustellen und zu liefern. Die Prüfung der Gesteinseigenschaften erfolgt nach den nachfolgend je Kennwert benannten Prüfnormen.

Gesteinsprofil der Gesteinsvarietät 1 (GV 1)

Mineralogisch-petrographische Beschreibung in Anlehnung an die DIN EN 12407, DIN EN 12670 sowie DIN EN 12059:

Hierbei handelt es sich um einen holokristallinen, hololeukokraten Plutonit mit dichtem Kornverband. Die mineralischen Bestandteile zeigen keine Einregelung, offene Poren und offene Risse sind nicht vorhanden. Nach STRECKEISEN (1976) bzw. gemäß DIN EN 12670 wird diese Natursteinvarietät als Granit (Monzogranit) klassifiziert. Das Korngrößenspektrum variiert im Dünnschliff von 0,01 mm bis ca. 6,8 mm, wobei die mittleren Korngrößen der Hauptgemengteile bei ca. 2,0 bis 3,2 mm liegen. Makroskopisch erreichen einzelne Alkalifeldspatkristalle Längen von bis zu ca. 2 cm. Insgesamt handelt es sich um ein mittel- bis grobkörniges, homogen erscheinendes Gestein mit graubraunrotem Farbeindruck, gebildet aus hellbraunrotem Alkalifeldspat, hellgrauem bis transparentem Quarz und grauem Plagioklas.

Hauptminerale (> 5 Vol.-%) sind in abnehmender Menge genannt: Alkalifeldspat (ca. 38 Vol.-%), Quarz (ca. 35 Vol.-%) und Plagioklas (Oligoklas, ca. 25 Vol.-%). Nebenminerale (1 bis 5 Vol.-%) treten nicht auf. Akzessorisch (< 1 Vol.-% je Mineral, in Summe ca. 2 Vol.-%) treten Biotit, Myrmekit, Leukoxen, Magnetit, Muskovit, Calcit, Chlorit, Apatit, Zirkon, Epidot, Hämatit und Limonit auf.

Technisch-physikalische Eigenschaften GV 1

Folgende technisch-physikalische Eigenschaften (Mittelwert) werden für GV 1 gefordert:

- Wasseraufnahme: <= 0,3 M.-% nach DIN EN 13755
- Rohdichte: >= 2.600 kg/m³ nach DIN EN 1936
- Biegefestigkeit: >= 10 MPa nach DIN EN 12372
- Druckfestigkeit: >= 175 MPa nach DIN EN 1926

Darüber hinaus werden folgende Eigenschaften gefordert:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1. Keine Rostgefährdung (rostbeständig) nach DIN 52008.

2. Dauerhaftigkeit gegenüber Frost-Tau-Wechsel (DIN EN 12371 i.V.m. DIN EN 12372/1926): keine Veränderung bei der Sichtprüfung, Verringerung der mittleren Biege- bzw. Druckfestigkeit nach 56 Zyklen max. 20 %.

3. Beständigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz nach TL Pflaster-StB 06/15 (Prüfung in Anlehnung an DIN EN 1367-6).

Qualitätssicherung

Sämtliche Natursteinmaterialien müssen, auch bei Lieferung in Chargen, eine durchgehend hohe Qualität aufweisen. Es ist daher zwingend notwendig, dass sämtliche Chargen aus einem fortlaufenden Bereich im jeweiligen Steinbruch gewonnen werden. Durch den Auftragnehmer sind qualitätssichernde Maßnahmen durchzuführen. Das vorgesehene Qualitätssicherungskonzept ist mit Abgabe des Angebots detailliert zu beschreiben. Sämtliche Maßnahmen sind in geeigneter Weise zu dokumentieren und nachzuweisen.

Nachweise

Mit Angebotsabgabe sind für die angebotene Gesteinsvarietät folgende Nachweise vorzulegen:

1. Petrographische Beschreibung gemäß DIN EN 12407

2. Wasseraufnahme gemäß DIN EN 13755

3. Rohdichte gemäß DIN EN 1936

4. Biegefestigkeit gemäß DIN EN 12372

5. Druckfestigkeit gemäß DIN EN 1926

6. Frost-Tau-Wechsel-Beständigkeit über die Biegefestigkeit gemäß DIN EN 12371/12372

7. Frost-Tau-Wechsel-Beständigkeit über die Druckfestigkeit gemäß DIN EN 12371/1926

8. Beständigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz gemäß TL Pflaster-StB 06/15 i.V.m. DIN EN 1367-6

9. Rostgefährdung gemäß DIN 52008

Die Prüfzeugnisse müssen die Anforderungen laut geltender DIN EN erfüllen. Angebote ohne entsprechende Nachweise werden nicht gewertet und von der Vergabe ausgeschlossen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mindestanforderungen an die Prüfzeugnisse

Abfassung in deutscher Sprache. Erstellung durch ein in Europa (Land muss CEN-Mitglied sein) ansässiges, allgemein anerkanntes, vom Lieferanten unabhängiges Prüfinstitut. Prüfberichte zu Wasseraufnahme, Rohdichte, Biege- und Druckfestigkeit dürfen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als zwei Jahre sein. Prüfberichte sind ungekürzt einzureichen. Einzelnachweise müssen neben dem Prüfauftrag auch die übereinstimmende Handelsbezeichnung sowie die petrographische Bezeichnung enthalten.

Sozial- und Umweltkriterien

Zusätzlich gilt, sofern ein Material aus einem Nicht-EU-Land angeboten wird: Der Bieter hat nachzuweisen, dass die angebotenen Natursteine unter Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen Nr. 29, 105, 87, 98, 138, 182, 100 und 111 sowie unter Zahlung des jeweils gesetzlichen Mindestlohns gewonnen und verarbeitet wurden. Der Nachweis ist durch ein Gütezeichen mit unabhängiger Prüfinstanz zu erbringen, z.B. "WiN=WiN Fair Stone", "Xertifix" oder gleichwertig. Die Urkunde muss die identische Handelsbezeichnung und den Lieferanten ausweisen.

1 **Planum Verkehrsfläche Abweichung +/-2cm EV2 45MPa**

STLB-Bau 10/2024 002
Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.

30 m2 EP ..... GP .....

2 **TS Dränbeton C20/25 D 20cm**

STLB-Bau 04/2026 080
Dränbetontragschicht FLL ZTV-Wegebau, natürliche Gesteinskörnung, C 20/25, Nutzungskategorie N 1, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5,4 x 10 hoch minus 5 m/s, Dicke 20 cm.

30 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
08	Titel	BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 **Brunnen aus Naturstein liefern und versetzen**

Brunnen aus Naturstein liefern und versetzten.

Gesteinsvarietät
Folgende Gesteinsvarietät ("GV") wurde im Rahmen der Vorbemusterung für die Ausführung ausgewählt:

GV 1 - Granit (Monzogranit), graubraunrot, mittel- bis grobkörnig

Leitprodukt: belgrano® A262, Oberseite geflammt
vom BESCO Berliner Steincontor GmbH,
mail@besco-gmbh.de
oder gleichwertig

Die Gleichwertigkeit in Farbgebung, Struktur und Homogenität ist durch den Bieter nachzuweisen; maßgeblich ist der Abgleich mit den Referenzmustern der Vorbemusterung.

Konstruktion:
Das Brunnen soll aus 4 Teilen leit den Plan 5-01-Z02 Detail Brunnen aufgeteilt werden.

Bettung:
Wasserdurchlässige Trassenmörtel, Körnung 2/4
Druckfestigkeit: = 20 N/mm²
Wasserdurchlässigkeit: = 1000 l/m²/h

Fugen:
Fugenbreite ca. 10 mm., Position lt. Plan 5-01-Z02 Detail Brunnen

Obere 10-15 mm: 2 Komponenten Epoxidharzfugenmasse + zugemischte Gesteinmehl aus dem Naturstein
darunter: PE-Schaumstoffschnur d 10mm

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

1 psch GP .....

4 **Probeaufbau Brunnen im Werk vor Versand**

Vollständiger Probeaufbau aller 4 Natursteinelemente des Brunnens gem. Pos. 08.03. im Herstellerwerk vor Auslieferung.

Der Aufbau erfolgt trocken, ohne Mörtel und ohne Verfugung, auf ebener und tragfähiger Unterlage in der späteren Einbaulage gemäß Ausführungsplanung :
5-01-Z02_Detail Brunnen

Zweck des Probeaufbaus ist die Prüfung von Passgenauigkeit,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Fugenbild, Höhenübergängen und Anschlüssen der Elemente untereinander, der wasserführenden Kanten und Überläufe sowie der Farb- und Strukturverteilung der geflammten Oberflächen über den gesamten Brunnen. Leistungsumfang:
- Aufbau sämtlicher Elemente in Einbaulage
- Kontrolle der Maße gegen die Ausführungsplanung sowie der Grenzabmaße gemäß DIN EN 12059 und Erfassung der Fugenbreiten in einem Aufmaßprotokoll
- Fotodokumentation des Gesamtaufbaus aus mindestens vier Blickrichtungen sowie Detailaufnahmen jeder Fuge und jedes Höhenübergangs, ergänzend eine Videoaufnahme des Gesamtaufbaus
- Dauerhafte Kennzeichnung jedes Elements auf einer nach dem Einbau nicht sichtbaren Fläche mit der Elementnummer gemäß Verlegeplan
- Beseitigung festgestellter Abweichungen vor Auslieferung, einschließlich erneuter Dokumentation der betroffenen Bereiche

- Abbau und transportsichere Verpackung der Elemente

Freigabe: Die vollständige Dokumentation ist dem Auftraggeber spätestens 5 Werktage vor dem geplanten Versandtermin zu übergeben. Die Auslieferung erfolgt erst nach schriftlicher Freigabe des Probeaufbaus durch den Auftraggeber. Der Termin des Probeaufbaus ist dem Auftraggeber mindestens 10 Werktage im Voraus anzuzeigen. Der Auftraggeber oder ein von ihm Beauftragter ist berechtigt, am Probeaufbau teilzunehmen. Auf Wunsch des Auftraggebers ist alternativ eine Live-Videoschaltung während des Aufbaus zu ermöglichen. Reise- und Aufenthaltskosten des Auftraggebers sind nicht Bestandteil dieser Position. Hinweise, Anforderungen und Nachweise sind gemäß den Vorbemerkungen zu berücksichtigen.

1 psch GP .....

5 **Kran zur Einbringung in Baugrube für v.g. Brunneanlage**

Kran zur Abladung, Einbringung und Montage in Baugrube für v.g. Brunnenanlage

Mobilkran für v.g. Brunnenanlage

Standfläche Straße und Rathausplatz.
Hebeweite max. 10m, Gewicht Einzelelement ca. 4 to
Vorherige Prüfung welche Kranart geeignet ist.

1 psch GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

WASSERTECHNIK

6 **Fontänensysteme mit Einbaukammern, Anschlusssets und Winterabdeckungen liefern und einbauen**

Fontänensysteme bestehend aus:
1) Vollstrahldüsen V10
2) Zuschlag Durchflussregulierer
3) Winterabdeckung
4) Einbaukammer
5) Anschlusset
liefern und bauen

1) Vollstrahldüsen V10 liefern und einbauen
Gesamtkonstruktion:
- massive Ausführung mit Düse, komplett aus Edelstahl Werkstoff 1.4301,
- mit Klemmdichtung aus vernetztem Silikonkautschuk, für einfachen und druckwasserdichten Einbau in ein Werkstück oder eine Einbaukammer
- Deckplatte glaskugelgestrahlt
- Deckplatte randumlaufend 45° gefast
- Schwerlastausführung, Verkehrslast D400 (im verkehrsberuhigten Bereich)

Systemmaße:
Klemmteil/Korpus D 65,5 mm
Deckplatte D 75 mm,
Systemhöhe gesamt 63 mm
Fontäne:
1 St. Vollstrahldüse V10
Düsengröße: V10
(V=Vollstrahl, nachfolgende Ziffer = Strahldurchmesser in mm)

Sicherheitseinrichtungen:
- Deckplatte vandalismussicher verschraubt mit Sicherheitsschrauben Seko 7991 Tx
(Öffnung nur mit Spezialwerkzeug möglich
- Anschluss für Potentialausgleich

Leitprodukt:
fontatop K2S-75-V10 von Fa. AGU
Deutsches Patent Nr. 102009013597.9
Europäisches Patent Nr. 2230023

oder gleichwertiges
Angebotenes Produkt:
'.....'

2) Durchflussregulierer für Anschluss 1/2" für Vollstrahldüsen V06-V10

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

mit Adapter auf Schlauch
Messing, je Fontänensystem liefern und einbauen

Leitprodukt: FB-L-RV-15-V von Fa. AGU
oder gleichwertiges

3) Winterabdeckung liefern und einbauen

Winterschutzabdeckung für Vollstrahldüsen,
Ausführung entsprechend Originalabdeckung mit geschlossener Oberfläche
für Durchm. 75 mm

4) Einbaukammer:liefern und einbauen
Einbaukammer mit: Dichtlippe am oberen Rand umlaufend
Maße in mm:
D AD 160 x 6,2 mm
Höhe ca. 500 mm,
Anschlusshöhe für Druckleitung: 35 mm von unterer Kante (Achsmaß),
Material: Kunststoff
Herstellervorgaben beachten!

Leitprodukt:
Einbaukammer EBK-2-075-110 von Fa. AGU
oder gleichwertiges

5) Anschluss-Set hydraulisch mit verlängertem Flexschlauch liefern und einbauen
Anschluss-Set hydraulisch mit verlängertem Flexschlauch an PE-Leitung.
Für Düsen V06 bis V10

Anschlussset bestehend aus:
1 St. Flexschlauch 13 x 19,2 mit Stahlspirale,
Biegeradius 26 mm, Länge 1200 mm
1 St. Schlauchverschraubung 14,5 x ½" AG. Mat. Edelstahl
2 St. Drahtschellen 19 -22 mm, Mat. Edelstahl
1 St. Verschraubung für PE-Leitung, 25 x ½" IG, Mat. Messing.

Herstellervorgaben beachten!

Leitprodukt:
Einbauset V06 bis V10 von Fa. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt:
'.....'

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

5 St EP ..... GP .....

7 **Funktionstechnikbehälter aus Beton liefern und einbauen**

Funktionstechnikbehälter 800 L liefern und einbauen

Behältermaße in mm: Durchmesser 1440 mm Höhe 1745 mm
Wandstärke: ca. 120 mm
Schachtöffnung/Mannloch in mm: Durchmesser 600
Schachtmaterial: C 35/45 LVB
Gewicht: je nach Ausstattung 2385 bis 2425 kg
Mit Stabanker RD24 zum lotrechten Versetzen
Schachtabdeckung: B125, Nennweite 600 m, Betonguss

Grundausstattung mit nachfolgendem Lieferumfang:

Durchführungen und Anschlüsse:
1 St. DN 100 (Schachtfutter) Zulauf
1 St. DN 100 (Mehrlippendichtung SBR) Überlauf
1 St. DN 100 (Schachtfutter) Nachspeisung (muss außerhalb bauseitig ausführungsbezogen reduziert werden)
1 St. DN 100 (Mehrlippendichtung SBR) mit Ringraumdichtung für Druckleitung (ausführungsbezogen)

1 St. DN 100 (Schachtfutter) mit MF-(Multifunktions)-Durchführung mit Klemmdichtungen für Stromleitungen, Steuerleitungen, Nachspeiseleitung mit 4 St. DA 20 und 1 St. DA 40

Vorinstallation für Pumpe: Pumpenhalterung aus Edelstahl mit Abhängeseil aus PP
Vorinstallation für WAK: Halterung für Aushebung WAK aus Edelstahl

Leitprodukt:
Bezeichnung: FB-N-1000 von Fa. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt:
'.....'

1 St EP ..... GP .....

8 **Filteranlage liefern und einbauen**

Filteranlage BE 48

Für Umlaufmengen bis 30m³/h.
Im Rücklauf eingebaut wird das umlaufende Wasser kontinuierlich gefiltert.
Sehr servicefreundlicher Zweikammersiebfilter

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Material:
Siebfilter, Siebboden und Einbauteile: Edelstahl Werkstoff 1.4301
Gehäuse: Faserwerkstoff GFK
Siebboden monophil, Filterdurchgang 0,76 mm

Mit Entnahmehilfe für schnellen Service

Leitprodukt: Filteranlage BE 48 von Fa. AGU

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

9 **Kompaktsystem zur Wasseraufbereitung liefern und einbauen**

komplette Wasseraufbereitungsstation zur Nassaufstellung, bestehend aus:
- Modulträger aus Edelstahl/Kunststoff mit Aushebehilfe Länge ca. 800 mm (z.B. für FB-N-1000),
Maße: Höhe: 655 mm, Durchmesser 400 mm

mit nachfolgend beschriebenen Wasseraufbereitungsmodulen
Anschlusswert 230 V / 0,08 kW

Feinfiltersystem, Elementdruckfilter GP-EDF
Leistungsdaten:
0,04 kW / 230 V
- Förderstrom max. 3,3 m3
- Förderhöhe max. 2,1 m
Filterdaten:
- Filterelemente FibroClear
- Filtereffizienz 98,5 %
- Abfilterung 10 Mikron
- Filterleistung max. 2,2 m3/h

UV-Desinfektionsanlage
Hocheffiziente Amalgam UV-C Technologie. Diese bietet im Vergleich zu herkömmlichen UV-C-Lampen eine deutlich höhere Effizienz und eine längere Lebensdauer. Diese Technologie bekämpft erfolgreich Schwebealgen, schädliche Bakterien und Keime.
Daten: Länge 440 mm, ca. 13.000 h Lebensdauer, 5 m Kabellänge, 230 V/ 0,04 kW
inkl. Vorschaltgerät

NAF Kalkeliminator
Weichwassererzeugung mit Ionentauscher und Molekularsiebtechnik.
Der Kalkeliminator entzieht dem Betriebswasser Härtebildner wie Kalk und Magnesium.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Das Wirkungsprinzip ist der Ionentausch, d. h. das Austauschermaterial nimmt
Kalzium- und Magnesiumionen auf und gibt dafür Natriumionen ab.
Füllmenge: 1 St. Wirkstoffbehälter mit 7 L BASILITH

PEK Polyphosphatadsorber
Mit Ferroxyt therm, einem hocheffizienten Anionenadsorber werden Phosphate, Arsenate und Sulfide gebunden.
Beladungsrate pro Füllung 166.000 mg
Füllmenge: 1 St. Wirkstoffbehälter mit 7 L Ferroxyt therm
Die Standzeit beträgt ca. 3 Monate.

Leitprodukt:

WAK-B-01-UV Kompaktsystem zur Wasseraufbereitung von Fa. AGU oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

10 **Nachspeisemodul liefern und einbauen**

Nachspeisemodul NSP-BA-FE-15-3-S
wetterfest zur Außenaufstellung,
Leitungstrennung über Luftbrücke
entspricht DIN 1988 - EN 1717 - VDE

Wetterfeste Box zur Montage an Wand oder Ständer, mit verschließbarer Türe, Lüftung mit Edelstahl Lochblech als Nagetierschutz
Eingebaut: Montagestrang mit Verschraubung, Magnetventil 1/2", Messing, mit Spule 230 V, freier Einlauf über Bogen und spritzfreiem Strahl in Trichter AD 90 mit drucklosem Abgang DN 50
Ventilgesteuerte zusätzliche Wasserentnahme, Anschluss AG 1/2"

Maße in mm: B x H x T: 300 x 380 (ohne Anschlussteil) x 155
Material: Edelstahl

Leitprodukt:Nachspeisemodul NSP-BA-FE-15-3-S
von Fa. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
08	Titel	BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

11 **Kapazitives Messystem liefern und einbauen**

Kapazitives Messsystem mit elektronischer Auswertung für leitende Flüssigkeiten -
für Wasserstandsautomatik (WA) und Trockenlaufschutz (TLS)
liefern und einbauen

Bestehend aus:

1. 1 St. Sensor Minus (M), Kabellänge 15 m
2. Edelstahlhalterung zur Halterung bis zu 3 St. Sensoren
3. 1 St. Sensor Wasserstandsautomatik (WA)
   mit Sicherheitskleinspannung, Kabellänge 15 m
4. 1 St. Sensor Trockenlaufschutz (TLS)
   mit Sicherheitskleinspannung, Kabellänge 15 m

Im Schaltschrank:

1. 2 St. Überwachungs-, Auswertungs- und Steuerrelais
5. Betriebsprogramm für WA, punktgenaue Schaltung
6. Sicherheitsprogramm für WA

- Hysterese, Schaltverzögerung 7 Sek.
(verhindert das Takten des Ventils oder der Pumpe)
- Nachspeisezeit Begrenzung: einstellbar bis 6 Std
(verhindert unkontrollierten Wasserverbrauch)
- Hygieneprogramm: Spülung des Magnetventils und der angeschlossenen Leitungen. Spülintervalle und Spüldauer projektbezogen einstellbar.
(Hygiene, Erhaltung der Gängigkeit des Ventils)

7. Betriebsprogramm für TLS, punktgenaue Schaltung
8. Sicherheitsprogramm für TLS (Trockenlaufschutz)

Hysterese, Schaltverzögerung 7 Sek.

Liefern und Einbauen gemäß Herstellervorgaben

Leitprodukt:
Kapazitives Messsystem WA und TLS von Fa. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

12 **Schaltschrank liefern und einbauen**

Elektronisches Betriebssystem für sämtliche anzuschließenden Feldgeräte und Sicherheitseinrichtungen,
separate Steuerung für
1 St. Wasseraufbereitungspumpe

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 St. Betriebspumpe,
zur Montage an einer Wand oder einer geeigneten Halterung, auch für den Außenbereich,

aus faserverstärktem Kunststoff, auch zur Außenmontage geeignet, verschließbar.
Schaltschrank H/B/T = 747/536/300, aus Kunststoff, IP 65
mit Zwischen-Einbautür zum Einbau von Bedien- und Anzeigeelementen,
mit Sonderschließung einschl. Profilzylinder
mit folgenden Funktionen:
- **Einspeisung** 230 V bis 25 A, Fehlerstromschutzschalter 2-polig bis 0,03/40A, Sicherungsautomat bis 16 A
- Betriebspumpe 1 230 V bis 2,2 kW, Zeitsteuerung (Jahresschaltuhr/Wochenschaltuhr), Schalter Aus/Ein/Auto
- Filterpumpe Wasseraufbereitung, 230V/ 0,04 kW, Zeitsteuerung (Jahresschaltuhr/Wochenschaltuhr), Schalter Aus/Ein/Auto
- UV-Desinfektionsanlage 230 V/ 0,04 kW
(Zeitsteuerung gemeinsam für Filterpumpe und UV-Desinfektionsanlage)
- Wasserstandsautomatik (Nachspeisung), punktgenaue Schaltung und Überwachung, Schalter Aus/Ein/Test (mit Anschlussmöglichkeit für Magnetventil 230 V)

Sicherheitsprogramm
- Hysterese, Schaltverzögerung 7 Sek. (verhindert das Takten des Ventils oder der Pumpe)
- Nachspeisezeit Begrenzung: einstellbar bis 6 Std. (verhindert unkontrollierten Wasserverbrauch)
- Hygieneprogramm: Spülung des Magnetventils und der angeschlossenen Leitungen. Spülintervalle und Spüldauer projektbezogen einstellbar.
(Hygiene, Erhaltung der Gängigkeit des Ventils)
- Pumpen Trockenlaufschutz, punktgenaue Schaltung und Überwachung
Sicherheitsprogramm
- Hysterese, Schaltverzögerung 7 Sek. (verhindert das Takten der Pumpe)
- Sensoren zu Wasserstandsautomatik und Trockenlaufschutz, 3 St. Anschlüsse
- Störmeldung Anschluss, externe Meldung potentialfrei

Leitprodukt:
STANDARD-Schaltschrank S-S-W-AU-UV von FA. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
08	Titel	BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 St EP ..... GP .....

13 **Betriebspumpe liefern und einbauen**

Unterwasserpumpe, dauerlaufgeeignet
Material: Edelstahl, Edelstahl/Technopolymer

Förderhöhe max.: 10,4 m
Fördermenge max.: 15 m³/h
Nennleistung P2: 0,55 kW, 230 V

Leitprodukt:
Unterwasserpumpe ASP-TM-060-NA von FA. AGU
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

14 **Tauchmotorpumpen Anschlussset liefern und einbauen**

flexible Verrohrung mit Schraub- oder Klemmanschlüssen, Panzerschlauch ID 32 mm von der Pumpe/vom Verteiler bis zur Durchführung des Behälters. Die Schlauchlänge ist so zu bemessen, dass die Pumpe von außerhalb des Behälters nach oben ausgehoben werden kann.

Passend für die Betriebspumpe aus Position davor

Leitprodukt:
Tauchmotorpumpen Anschlussset 1 ¼“
Für ASP-TM-018-NA, ASP-TM-020-NA, ASP-TM-060-NA
oder 2 St. für Verteiler 1 1/2" mit 2 Abgängen 1 1/4"
von Firma AGU oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt: '.....'

1 St EP ..... GP .....

15 **Einbauunterstützung am Projekt**

Einbauunterstützung vom Brunnenhersteller

inkl. An- und Abfahrt
Einmalige Einbauunterstützung
Servicepartner max. 3 Std.

Hilfestellung zu allen Fragen der Montage am Projekt und ein kurzer Exkurs zur Programmierung der Zeitsteuerungen des

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Wasserspiels durch einen Techniker eines konzessionierten Servicepartners. Zum Termin steht am Projekt ein technischer Mitarbeiter zur Verfügung, der das „gewusst wie“ in die rationelle und erfolgssichere Montage vermittelt und Handgriffe auch demonstriert. Keine dieser Hilfen ist als Montagetätigkeit zu sehen.			
		1 psch		GP .....
16	**Projektpauschale Inbetriebnahme** Technische Inbetriebnahme, Probelauf und Einweisung vom Brunnenhersteller Inkl. An- und Abfahrt Inbetriebnahme und Einweisung Servicepartner max. 3 Std. Voraussetzung ist das Merkblatt TIE-25.07 Merkblatt TIE-25-07 Technische Inbetriebnahme, Probelauf und Einweisung 1. Die Inbetriebnahme/Einweisung kann erfolgen, wenn die Anlage in allen Teilen betriebsfertig erstellt ist. Dazu gehören auch die Bereitstellung des Betriebswassers und die mangelfreie Funktion der begleitenden bauseitigen Maßnahmen. Der Inbetriebnehmer führt keine Montagearbeiten durch, ebenso wenig Reinigungsarbeiten oder ähnliches. Die Inbetriebnahme/Einweisung befasst sich ausschließlich mit Bauteilen, die von Brunnenhersteller bzw. einem Servicepartner im Auftrag der Brunnenhersteller geliefert wurden. 2. Die Inbetriebnahme erstreckt sich auf den hydraulischen, den technisch/mechanischen Teil des Systems, sowie auf Einstellung einfacher elektronischer Funktionen, wie einstellen der Programmart, Einstellung der Betriebszeiten bis zu 5 Schaltzyklen Darüber hinausgehende Programmierungsarbeiten erfordern einen anderen Personaleinsatz und sind gesondert zu beauftragen. 3. Die Inbetriebnahme umfasst die Funktionsprüfung und die Simulation aller technischer Betriebsfunktionen bei: - Betriebspumpe(n)			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Wasseraufbereitungsmodule
- Nachspeiseautomatik
- Trockenlaufschutz
- Entfeuchtung und Notentwässerung
- Ventile und Absperrschieber

4. Die Einweisung des Bedienpersonals erfolgt in alle Betriebsfunktionen und die Wartungsarbeiten sowie Schutzmaßnahmen bei saisonaler Außerbetriebsetzung.

Der Inbetriebnehmer erstellt ein Protokoll. Die Kenntnisnahme des Protokolls ist vom Auftraggeber sowie den eingewiesenen Personen zu unterzeichnen.

Eine Kopie des Protokolls wird anschließend an alle Beteiligten versandt.

Zeitliche Beschränkung
Wenn im Auftrag nicht anders vermerkt gilt für die vorgenannten Arbeiten eine Anwesenheit des Technikers am Projekt von maximal 3 Stunden. Dieser Zeitumfang ist so ausreichend bemessen, dass bei entsprechender bauseitiger Vorbereitung alle Leistungen völlig problemlos erbracht werden können. Eine spontane Verlängerung der Anwesenheitszeit ist in der Regel nicht möglich.

Wichtige Hinweise zu: Unterflurbauwerken:

Der Behälter sowie die Zuwegung müssen sauber sein und gefahrenfrei nach den UVV begehbar sein.

Unsere Mitarbeiter und Servicepartner sind aus Gründen der persönlichen Sicherheit und auch der Anlagensicherheit strikt angewiesen, den Behälter bei Nichteinhaltung dieser Vorgaben nicht zu betreten, was ein Unmöglichkeit der Leistung bedeutet.

1 psch GP .....

ANSCHLUSS BRUNNEN

17 **Druckrohr PE100 TW DN/OD32 SDR17 Graben abgeböscht T bis 1,25m**

STLB-Bau 04/2026 043
Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 32, SDR 17, auf Trommeln, mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh. Graben, abgeböscht, Bettung wird gesondert vergütet, Verlegetiefe bis 1,25 m.

5 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
08	Titel	BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
18	**Druckrohr PE100 TW DN/OD40 SDR17 Graben abgeböscht T bis 1,25m** STLB-Bau 04/2026 043 Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 40, SDR 17, auf Trommeln, mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh. Graben, abgeböscht, Bettung wird gesondert vergütet, Verlegetiefe bis 1,25 m.	**12 m**	EP	GP .....
19	**Druckrohr PE100 TW DN/OD63 SDR17 Graben abgeböscht T bis 1,25m** STLB-Bau 04/2026 043 Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 63, SDR 17, auf Trommeln, mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh. Graben, abgeböscht, Bettung wird gesondert vergütet, Verlegetiefe bis 1,25 m.	**5 m**	EP	GP .....
20	**Edelstahl Reduktion DN 32 (5/4") x DN 25 (1”)** Edelstahl Reduktion DN 32 (5/4") x DN 25 (1”) liefern und montieren	**5 St**	EP	GP .....
21	**Edelstahl Reduktion DN 40 (6/4") x DN 32 (5/4”)** Edelstahl Reduktion DN 40 (6/4") x DN 32 (5/4”) liefern und montieren	**5 St**	EP	GP .....
22	**Rückstauklappe DN 100** Rückstauverschluss DN 100, freiliegend, Typ 1 Der Rückstauverschluss für fäkalienfreies Abwasser ist mit einer mechanischen Klappe ausgestattet, die bei Rückstau selbsttätig schließt und gleichzeitig als handverriegelbarer Notverschluss dient. Ausführung Notverschluss: ja Mechanische Rückstauklappen: 1 Allgemeine Merkmale Farbe: schwarz Norm: EN 13564 Nennweite (DN): 100 Außendurchmesser (DA): 110 mm			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Abwasserart: fäkalienfrei
Einbausituation: freiliegende Abwasserleitung
Auslieferungszustand: installationsfertig
Rückstauschutz: Typ 1

Abmessungen
Länge: ca. 389 mm
Breite: ca. 167 mm
Höhe: ca. 230 mm

Abdeckungsmerkmale
Abdeckungsart: Verriegelungsdeckel
Verriegelung Deckel: Einhandverschluss

1 St EP ..... GP .....

23 **Absperrschieber DN 100**

Absperrschieber DN 100, Kunststoff
Absperrschieber für zulaufseitige (drucklose) Installation

Material: Kunststoff
Nennweite (DN): 100
Außendurchmesser (DA): 110 mm

Abmessungen
Länge: ca. 420 mm
Breite: ca. 360 mm
Höhe: ca. 220 mm

2 St EP ..... GP .....

24 **Spül-Kontroll-Sammelschacht PP DN600 H 100cm 3Anschlüsse DN100 DN100 DN100 Abdeck. Gusseisen Kl.B**

STLB-Bau 04/2026 010
Spül-/Kontroll-/Sammelschacht aus PP, DN 600, Bauhöhe 100 cm, mit 3 Anschlüssen, 1. Anschluss DN 100, 2. Anschluss DN 100, 3. Anschluss DN 100, mit Abdeckung, aus Gusseisen DIN EN 124-1 und DIN EN 124-2, Klasse B, auspflasterbar.

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
08	Titel	BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

25 **Spül-Kontroll-Sammelschacht PP DN600 H 100cm 2Anschlüsse DN100 DN100 Abdeck. Gusseisen Kl.B**

STLB-Bau 04/2026 010
Spül-/Kontroll-/Sammelschacht aus PP, DN 600, Bauhöhe 100 cm, mit 2 Anschlüssen, 1. Anschluss DN 100, 2. Anschluss DN 100, mit Abdeckung, aus Gusseisen DIN EN 124-1 und DIN EN 124-2, Klasse B, auspflasterbar.

1 St EP ..... GP .....

RINNEN

26 **Entwässerungsrinne als gedeckte Doppel-Kastenrinne liefern und einbauen**

Entwässerungsrinne als gedeckte Doppel-Kastenrinne zur separaten Ableitung von Brunnen und Oberflächenwasser mit durchgehender Rostauflage, aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301 (V2A), Materialstärke 2 mm mit verstärktem Einlaufrand t= 5 mm. Begehbare Ausführung mit durchgehender seitlicher Hinterschneidung für eine optimale Ankerfunktion. Rinne ohne Gefälle, mit Mauerankern, mit stabilen Stellschrauben zur Aufständerung und Nivellierung in Baulängen bis 3 m an einem Stück, inkl. aller Passlängen. Rinnenlängen über 3 m mit wasserdichten Flanschverbindungen, montagefertig angeschweißt mit Dichtung und Verbindungsmitteln.

Technische Daten
Rinnenbreite: 215 mm
Rinnenhöhe : 200 mm

Abdeckung
Edelstahl-Längsstabrost (V2A) ohne Randeinfassung, begehbare Ausführung, Stababmessung 20/3 mm, lichter Stababstand ca. 8 mm, barfußgeeignet, Längsstäbe mit durchgehenden Abstandshaltern verschweißt, Oberfläche glasperlgestrahlt, inkl. Arretierung.

Leitprodukt: Typ ino 615 KR-VA von FA. ACO Inotec
ACO Inotec GmbH
Zeppelinstraße 10 | 89231 Neu-Ulm
Tel.+49 731 602 1398
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

20 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18 **LV** **Rathausplatz**

08 Titel BRUNNEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

27 **Gehrung beliebige Gradzahlen als Innen- oder Außenecke,**

Gehrung beliebige Gradzahlen als Innen- oder Außenecke, werkseitig geschweißt, einschließlich Rostgehrung.

4 St EP ..... GP .....

28 **Ablaufstutzen für Brunnenwasser, werkseitig eingeschweißt,**

Ablaufstutzen für Brunnenwasser, werkseitig eingeschweißt, Abgang senkrecht.

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 08

BRUNNEN, Netto: .....

09 Titel BAUMQUARTIERE

Hinweise zum Abschnitt

Beide Bereich Rathausplatz + Rathausgarten
+ Bestandbäume

ERDARBEITEN

1 **Baugrund auflockern kreuzw. Aufreißen T 20cm**

STLB-Bau 04/2026 003
Baugrund auflockern, kreuzweise durch Aufreißen, Abstand der Aufreißer bis 30 cm, Tiefe 20 cm, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, nach Stoffen getrennt auf der Baustelle lagern.

105 m2 EP ..... GP .....

2 **Feinplanum Pflanzfläche BG4b TL TM TA**

STLB-Bau 04/2026 003
Feinplanum für Pflanzfläche, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge oberflächengleich, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), 3 Bodengruppen, Bodengruppe 1 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Bodengruppe 2 TM DIN 18196 (mittelplastischer Ton), Bodengruppe 3 TA DIN 18196 (ausgeprägt plastischer Ton).

105 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
09	Titel	BAUMQUARTIERE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	PFLANZENLIEFERUNG			
3	**Cercis siliquastrum H 4xv mDb StU. 18-20cm liefern** STLB-Bau 04/2026 004 Cercis siliquastrum (Gewöhnlicher Judasbaum) H 4xv mDb, StU. 18 bis 20 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.	**3 St**	EP	GP .....
4	**Acer campestre Huibers ElegantH 4xv mDb StU. 20-25cm liefern** Acer campestre "Huibers Elegant" (Feld-Ahorn "Huibers Elegant") H 4xv mDb, StU. 20 bis 25 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.	**2 St**	EP	GP .....
5	**Liquidambar styraciflua H 4xv mDb StU. 20-25cm liefern** STLB-Bau 04/2026 004 Liquidambar styraciflua (Amerikanischer Amberbaum) H 4xv mDb, StU. 20 bis 25 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.	**2 St**	EP	GP .....
6	**Carpinus betulus Frans Fontaine H 3xv mDb StU. 18-20cm liefern** STLB-Bau 04/2026 004 Carpinus betulus "Frans Fontaine" (Hainbuche "Frans Fontaine") H 3xv mDb, StU. 18 bis 20 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.	**1 St**	EP	GP .....
	VEGETATIONSARBEITEN			
7	**Hochstamm StU. 20-30cm mB pflanzen** STLB-Bau 04/2026 003 Hochstamm, Stammumfang über 20 bis 30 cm, mit Ballen, pflanzen DIN 18916 in vorbereitete Pflanzfläche, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), Lieferung der Pflanzen wird gesondert vergütet.	**8 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
09	Titel	BAUMQUARTIERE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

8 **Konzentrat zur Bodenverbesserung liefern und einarbeiten**

Konzentrat zur Bodenverbesserung für Wasser- und Nährstoffspeicherung und Nährstoffbereitstellung liefern und einbauen

Den Aushub homogen mit 1,5 kg/m³ vermischen und seitlich und unterhalb des Wurzelballens einarbeiten.
Nach dem Pflanzen muss gründlich gewässert werden. Es empfiehlt sich eine Einarbeitung bei trockenem Wetter.
Es ist darauf zu achten, dass keine Produktreste an der Oberfläche liegen bleiben

Mischung von verschiedenen vernetzten wasserspeichernden Polymeren	35%
Dünger (12 Monate aktiv)	13%
Gesamtstickstoff	3%
P^2O5 lösliche in mineralischer Säure	1%
K2O wasserlösliches Kaliumoxid	7%
Spurennährstoffe_: B, Cu, Fe, Mn, Mo, Zn	
Wurzelwachstumsaktivatoren	
Huminsäuren	
Mineralisches Trägermaterial Lava	

Korngröße : 0,63 - 4 mm
Lebensdauer: 8 Jahre

Leitprodukt:TerraCottem® ARBOR
von Fa. TerraCottem Vertrieb Gabriele Bußhoff
Otto-Kemper-Ring 55
46397 Bocholt
www.terracottem.de
g.busshoff@terracottem.de
oder gleichwertiges

Angebotenes Produkt:
'.....'

50 kg EP ..... GP .....

9 **Baumsubstrat 0/32 für überbaute, begehbare und befahrbare Flächen liefern und einbauen**

Substrat für die Baumpflanzung auf Löß / Lava / Bims / Sand – Basis, gemäß den Empfehlungen
der FLL für Baumpflanzungen Teil 2 Pflanzgrubenbauweise 2 (Ausgabe 2010),Vorgaben der
Düngemittelverordnung und gütegesichert nach RAL-GZ 250-7, in homogener Mischung der
Körnung 0 - 32 mm herstellen, liefern und höhengerecht einbauen.
- die Verdichtung hat in Lagen zu erfolgen*

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- die einzelnen Lagen sind miteinander zu verzahnen
- Proctordichte: < 95% DPr. (im offenen Teil der Baumscheibe: <87% DPr.)
- Tragfähigkeit EV2: 45-65 MN/m²
- zu berücksichtigender Verdichtungsfaktor: 1,25-1,35

Einbaustärke: ca. 100 cm

Leitprodukt:
Vulkatree 0/32 von Fa.: VULKATEC GmbH
56630 Kretz
Tel.: 02632/95480
Fax: 02632/954820

oder gleichwertig

Angebotene Produkt:
'.....'

80 m³ EP ..... GP .....

10 **Baumsubstrat 0/16 nicht überbaubar lieefrn und einbauen**

nicht überbaubares Vegetationssubstrat für den einschichtigen Einbau in offene Baumgruben von Stadt- und Straßenbäumen; mit
dauerhafter Stabilität gegen Verrüttlungen; durchwurzelbar bis mindestens 200 cm Tiefe
liefern und fachgerecht verdichtungsfrei einbauen
entspr. den ZTV-Vegtra-Mü 2016, sowie den FLL Baumpflanzempfehlungen 2010, Bauweise 1

Das Substrat muss folgenden Eigenschaften aufweisen:
gemessen bei Verdichtungsgrad 85 % DPr;
verdichtungsstabil, korngestuft Körnung 0/16 - 0/32 mm
Korngrößenverteilung: gemäß Sieblinienband A
Schlämmkorngehalt(d<0,063 mm) 10-20 Masse-%
Sandkorngehalt(d=0,063-2mm) > 35 Masse-%
Gesamtporenvolumen: > 45 Volumen-%
Luftgehalt bei WKmax: > 10 Volumen-%
max. Wasserkapazität: > 35 Volumen-%
Wasserdurchlässigkeit mod. kF: 0,001 – 0,01 cm/s
Wassergehalt bei Lieferung: < wPr(=ca. 20 Masse-%)
pH-Wert: 6,5 - 7,9
Salzgehalt in wässr. Lösung < 200 mg/100g TM
Salzgehalt in Gipslösung < 100 mg/100g TM
Anteil an organ. Substanz 2,5 -4 Masse-%
Schüttdichte lieferfeucht: 1,0 – 1,1 to/m³ (DIN 1097-3)

Die Eignung ist durch einen aktuellen geeigneten Prüfbericht eines

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

vom AG anerkannten Prüfinstituts nachzuweisen;

Leitprodukt: Baumssubstrat A
corthum Nordschwarzwald GmbH
76359 Marxzell- Pfaffenrot
Tel.: 07248-93 24 60 • Fax: 07248-93 24 62
Email: info@corthum.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

67 m³ EP ..... GP .....

11 **Pflanzenverankerung Pfahl-Dreibock Rahmen Halbrundhölzer L 250cm Kokosstrick**

STLB-Bau 04/2026 003
Pflanzenverankerung mit Pfahl-Dreibock mit Rahmen aus Halbrundhölzern, Pfahl, weißgeschält, Pfahllänge 250 cm, Zopfdicke 8/10 cm, Bindegurt aus Kokosstrick.

6 St EP ..... GP .....

12 **Unterflur-Baumverankerung Ballendurchm. bis 0,6m**

STLB-Bau 04/2026 003
Unterflur-Baumverankerung Ballendurchmesser bis 0,6 m.

2 St EP ..... GP .....

13 **Verdunstungs-Stammschutz Stamm Stammschutzanstrich Durchm. 20-30cm H bis 2,5m**

STLB-Bau 04/2026 003
Verdunstungs- und Stammschutz am Stamm mit Stammschutzanstrich, Wirksamkeitsdauer mind. 2 Jahre, Farbton weiß, Stammdurchmesser über 20 bis 30 cm, Stammhöhe bis 2,5 m.

8 St EP ..... GP .....

14 **Düngen der Gehölzflächen**

Düngen der Hecke und Gehölzflächen, mit mineralischem Dünger, granuliert, Menge ca. 30 g/m2 pro Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang.

Verortung: Einzelgehölze

10 kg EP ..... GP .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
09	Titel	BAUMQUARTIERE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
15	**Bewässerungssack HDPE 100l** STLB-Bau 04/2026 003 Bewässerungssack, aus HDPE, Farbton grün, Volumen 100 l, Befestigung am Stamm.	**6 St**	EP	GP .....
16	**Baumbewässerungs-belüftungseinr. Dränrohr DN80 Geotextil-ummantelt L 4m Aufsetzrohr L bis 100cm** STLB-Bau 04/2026 003 Baumbewässerungs-/-belüftungseinrichtung einbauen, in offener Pflanzgrube, Dränrohr, Typ R1, PVC-U DIN 4262-1 als Vollsickerrohr, DN 80, mit Ummantelung aus Geotextil, ringförmig verlegt, Länge ca. 4 m, ein Aufsetzrohr mit Anschlussstück, Länge bis 100 cm, Abdeckung der Rohrummantelung mit Filtervlies 150 g/m2, mit Verschlusskappe aus Leichtmetall mit Lüftungsöffnungen.	**8 St**	EP	GP .....
17	**Mulchen Pflanzfläche Splitt 2/5 D 5cm** STLB-Bau 04/2026 003 Mulchen der Pflanzfläche mit Splitt, Körnung 2/5, Dicke der Mulchdecke 5 cm, Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung.	**105 m2**	EP	GP .....
18	**Wässern Pflanzung Hochstämme StU. 18-25cm 200l l/St 10Arbeitsgänge** Wässern der Pflanzung, Hochstämme, Stammumfang 18 bis 25 cm, in Bewässerungssack, Bewässerungssack wird gesondert vergütet, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 200 l/St, 15 Arbeitsgänge, Abrechnung nach bewässerten Einheiten.	**120 St**	EP	GP .....

Summe Titel 09

BAUMQUARTIERE, Netto: .....

10 Titel ZUGANGSBEREICHE

ERDARBEITEN

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Vorbemerkung Aushub Boden

Vorbemerkung Aushub Boden

Als Grundlage für die Bewertung des Bodenaushubes wird das Ingenieurgeologisches Gutachten vom 31.01.2024 von Henke und Partner GmbH aus 70563 Stuttgart hinzugezogen.

Hinweis: Die folgende Beschreibung ist für die verkürzte Darstellung verallgemeinert gehalten, für die genaue Einteilung wird empfohlen die Unterlagen beim Bauherren anzufordern und komplett einzusehen.

Für das Ingenieurgeologisches Gutachten wurden zwei Bohrsondierungen (BS1 1 und BS2) durchgeführt.

Dabei ergeben sich nach
DIN 18 300:2015-08 folgende Homogenbereiche:

künstliche Auffüllung= Homogenbereich A
(nach alter Norm: Bodenklasse 4)
aus humosen Oberbodenschicht feinsandige,
tonige Schluffe und schluffige Tone

Quartär=Homogenbereich B
(nach alter Norm: Bodenklasse 4)
aus feinsandigen, tonigen, quartären Schluffe
entspricht DIN 18 196 Bodengruppen TL und TM

Erfurt-Formation =Homogenbereich C
(nach alter Norm: Bodenklassen 4 + 5)
aus schluffiger Ton mit Schlufftonsteinbröckchen
entspricht DIN 18 196 Bodengruppen TL-TA

Aufteilung Homogenbereiche bei den Bohrsondierungen
BS1 (westliche Bearbeitungsbereich);
Höhe NHN+ 281,16 bis 280,86 Oberboden:
bestehend aus
Schluff, tonig, sehr schwach kiesig, steif,
raun, bindig, mit Grasnarbe, leicht
durchwurzelt, vereinzelt kantengerundete Kiese

Höhe NHN+ 280,86 bis 279,06 Auffüllung:
bestehend aus Schluff und Ton, schwach sandig, bindeges Material,

Höhe NHN+ 279,06 bis 276,81 Lößlehm:
bestehend aus Ton, sehr schwach kiesig,
großteils steif

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Höhe NHN+ 276,81 bis 275,66 Verwitterungsschicht Erfurt-Fm.
bestehend aus Ton/Schluff, kiesig, bindig.

BS2 (ostliche Bearbeitungsbereich);
Höhe NHN+ 281,07 bis 280,77 Oberboden:
bestehend aus Schluff, tonig, bindig, mit Grasnarbe, leicht durchwurzelt.

Höhe NHN+ 280,77 bis 279,67 Auffüllung:
bestehend aus Ton,schluffig, sehr schwach kiesig, bindig

Höhe NHN+ 279,67bis 275,87 Lößlehm:
bestehend aus Schluff/Ton ,tonig,schwach kiesig, bindig

Höhe NHN+ 275,87 bis 275,07 Fließerde:
bestehend aus Schluff ,tonig,schwach kiesig, bindig

Höhe NHN+ 275,07 bis 273,57 Erfurt-Formation:
bestehend aus Ton ,schluffig,schwach kiesig, bindig

Befahrbarkeit:
Die Homogenbereiche A und B weisen nur ein geringes Steifemodul Es von ca.10-20 MN/m² auf. Deshalb sollte bei Belägen in Wegflächen Grobschotter in einer Mächtigkeit von 0,2 – 0,25 m zusätzlich eingebaut werden. Das Planum der neuen Beläge ist vor dem Einbau des Schotterunterbaus mittels Lastplattendruckversuche zu überprüfen.

Hydrogeologische Verhältnisse:
Die gesteinsspezifischen Durchlässigkeitsbeiwerte liegen in diesen Böden bei kf = 10hoch-7 bis 10hoch-9 m/s und sind somit nach DIN 18 130 als „gering durchlässig“ zu bewerten.

BELAGSARBEITEN

1 **Planum Verkehrsfläche Abweichung +/-2cm EV2 45MPa**

STLB-Bau 10/2024 002
Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.

155 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
2	**FSS 0/45** Frostschutzschicht TL SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk 0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 20 bis 30 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung	**28 m³**	EP	GP .....
3	**STS 0/45** Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Geh- und Radwegen sowie Platzflächen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke bis ca. 20 cm, Feinanteil Kategorie UF 3, im eingebauten Zustand max. 3 % Feinanteile, Infiltrationsbeiwert ki größer gleich 1 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung.	**23 m³**	EP	GP .....
4	**Betonsteinpflaster D 12 cm beige liefern und verlegen** Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen herstellen nach ATV DIN 18318 und ZTV-Pflaster StB sowie den Einbaurichtlinien des Herstellers. Die Pflastersteine sind im vorgegebenen Verband bzw. nach Verlegmuster aus mehreren Paletten gemischt zu verlegen. Fugenbreite: 6,5 mm. Bettungsdicke: 4 ± 1 cm. **Grundsätzliche Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterialien:** Kalkgehalt (Calcium-Carbonat) max. 40 M-%, Frost-Tauwechselbeständigkeit nach DIN 12620 Klasse F1. Bettungsmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 2/5 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. // Fugenmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 1/3 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. Das Fugenmaterial darf keine Verfärbungen auf dem Belag hinterlassen. **Oberfläche:** Scharfkantig, ohne Fase Oberfläche: kugelgestrahlt, R13 Witterungswiderstand: Klasse 3, Kennzeichnung D Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Material:
Vorsatzbetonaus hochfesten und farbechten Quarz- und Natursteinkörnungen und UV-beständigen Eisenoxidfarben.

Kernbeton mit hochfesten Quarz-, Granit- oder Basaltzuschlägen,ressourcenschonend durch Anteile von hochwertigem Recyclingbeton aus eigener Herstellung, ohne Einsatz von Kalkgestein.
Hydrothermale Nachbehandlung im Produktionsprozess zur Qualitätssicherung

Nachhaltigkeit
Cradle to Cradle Gold-Zertifikat
80 % der Rohstoffe aus einem Umkreis < 30 km
ca. 4 % hochwertiges Betonrecycling im Kernbeton (sofern produktbezogen kein höherer Wert angegeben)
Mit 100 % erneuerbarer Energie gefertigt.

Rütteln:
Erster Rüttelgang zur Mobilisierung des Fugenmaterials: Rüttelplatte 170 - 200 kg, Zentrifugalkraft 20 – 40 kN, Frequenz ≥ 80 Hz.
Zweiter Rüttelgang in mehreren Übergängen bis zur Standfestigkeit des Belags: Rüttelplatte 200 – 350 kg, Zentrifugalkraft 25 – 50 kN, Frequenz ≥ 65 Hz.
Nach jeder Überfahrt sind die Fugen erneut vollständig zu verfüllen.

Bauabschlussreinigung/Endreinigung: Nassreinigung des fertiggestellten Belags ggf. unter Zuhilfenahme von Reinigungsmittel und Bürsten.

Verlegeart: Reihenverband mit Versatz von 4 cm
Format: 2 Breiten: 16 und 24 cm
16 x 16, 24 x 16, 32 x 16 cm
24 x 24, 24 x 36 cm

Steindicke 12 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:
GDM. Scenic stone
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

oder gleichwertig

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Angebotenes Produkt:
'.....'

115 m² EP ..... GP .....

5 **Betonpflaster schneiden, 12 cm, gerader Schnitt**

Betonpflaster aus Vorpositionen schneiden, gerader Schnitt.
D = 12 cm.
Schnitt auf Passmaß per Nassschnitt trennen, nach ATV DIN 18318, gerader Schnitt für Anpassungen an Kanten, Einfassungen und aufgehenden Bauteilen.
Der Schnitt hat außerhalb der zu verlegenden Fläche zu erfolgen. Die Steine sind vor dem Schnitt vorzunässen. Nach dem Schnitt sind Rückstände von Schneideschlamm rückstandsfrei unter fließendem Wasser abzuspülen, ggf. auch abzubürsten.

50 m EP ..... GP .....

TREPPENANLAGE

6 **Treppenstufe aus Beton 250 x 38 x 16 cm liefern und verlegen**

Blockstufe als Betonfertigteil, Festigkeitsklasse C 60/75 DIN 1045-2, , Stufenlänge 250 cm, Oberseite Vorderseite und Kopfseite in beige, Setzstufenhöhe 16 cm, Trittstufenbreite 38 cm, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 25/30 DIN 1045-2,
Dicke ‘25‘ cm,

Sichtkanten leicht gerundet
durchgängig aus farblich abgestimmten Natursteinedelsplitten und -sanden mit UV-beständigen Eisenoxidfarben

Frost-/Tausalzwiderstand: Masseverlust <= 75 g/m2
Farbe:beige
Oberfläche: ferro, edelstahlkugelgestrahlt, R13

Flucht und höhengerecht versetzen mit engen Stoßfugen ca. 5mm

Stoßfugen werden nicht verschlossen
Verlegung auf Mörtelstreifen, Dicke ca. 5cm
Anordnung der Mörtelstreifen gemäß Regeldetail
Leistung einschließlich aller benötigten Geräte und Hilfmittel.
Fundament gemäß separater Position

Leitprodukt:
GDM.SCENIC step

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

1 St EP ..... GP .....

7 **Treppenstufe aus Beton 200 x 38 x 16 cm liefern und verlegen**

Blockstufe als Betonfertigteil, Festigkeitsklasse C 60/75 DIN 1045-2, , Stufenlänge 200 cm, Oberseite Vorderseite und Kopfseite in beige, Setzstufenhöhe 16 cm, Trittstufenbreite 38 cm, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 25/30 DIN 1045-2,
Dicke ‘25‘ cm,

Sichtkanten leicht gerundet
durchgängig aus farblich abgestimmten Natursteinedelsplitten und -sanden mit UV-beständigen Eisenoxidfarben

Frost-/Tausalzwiderstand: Masseverlust <= 75 g/m2
Farbe:beige
Oberfläche: ferro, edelstahlkugelgestrahlt, R13

Flucht und höhengerecht versetzen mit engen Stoßfugen ca. 5mm

Stoßfugen werden nicht verschlossen
Verlegung auf Mörtelstreifen, Dicke ca. 5cm
Anordnung der Mörtelstreifen gemäß Regeldetail
Leistung einschließlich aller benötigten Geräte und Hilfmittel.
Fundament gemäß separater Position

Leitprodukt:
GDM.SCENIC step
Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	oder gleichwertig Angebotenes Produkt: ‘ '.....' ‘ Bestellung nach Bemusterung Bauleitung	**19 St**	EP	GP .....
8	**Treppenstufe aus Beton 150 x 38 x 16 cm liefern und verlegen** Blockstufe als Betonfertigteil, Festigkeitsklasse C 60/75 DIN 1045-2, , Stufenlänge 150 cm, Oberseite Vorderseite und Kopfseite in beige, Setzstufenhöhe 16 cm, Trittstufenbreite 38 cm, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 25/30 DIN 1045-2, Dicke ‘25‘ cm, Sichtkanten leicht gerundet durchgängig aus farblich abgestimmten Natursteinedelsplitten und -sanden mit UV-beständigen Eisenoxidfarben Frost-/Tausalzwiderstand: Masseverlust <= 75 g/m2 Farbe:beige Oberfläche: ferro, edelstahlkugelgestrahlt, R13 Flucht und höhengerecht versetzen mit engen Stoßfugen ca. 5mm Stoßfugen werden nicht verschlossen Verlegung auf Mörtelstreifen, Dicke ca. 5cm Anordnung der Mörtelstreifen gemäß Regeldetail Leistung einschließlich aller benötigten Geräte und Hilfmittel. Fundament gemäß separater Position Leitprodukt: GDM.SCENIC step Farbe: Sand 03 von GODELMANN GmbH & Co. KG info@godelmann.de www.godelmann.de oder gleichwertig Angebotenes Produkt: '.....' Bestellung nach Bemusterung Bauleitung	**1 St**	EP	GP .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

9 **Treppenstufe aus Beton 100 x 38 x 16 cm liefern und verlegen**

Blockstufe als Betonfertigteil, Festigkeitsklasse C 60/75 DIN 1045-2, , Stufenlänge 100 cm, Oberseite Vorderseite und Kopfseite in beige, Setzstufenhöhe 16 cm, Trittstufenbreite 38 cm, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 25/30 DIN 1045-2,
Dicke '25' cm,

Sichtkanten leicht gerundet
durchgängig aus farblich abgestimmten Natursteinedelsplitten und -sanden mit UV-beständigen Eisenoxidfarben

Frost-/Tausalzwiderstand: Masseverlust <= 75 g/m2
Farbe:beige
Oberfläche: ferro, edelstahlkugelgestrahlt, R13

Flucht und höhengerecht versetzen mit engen Stoßfugen ca. 5mm

Stoßfugen werden nicht verschlossen
Verlegung auf Mörtelstreifen, Dicke ca. 5cm
Anordnung der Mörtelstreifen gemäß Regeldetail
Leistung einschließlich aller benötigten Geräte und Hilfmittel.
Fundament gemäß separater Position

Leitprodukt:
GDM.SCENIC step
Farbe: Sand 03 von
GODELMANN GmbH & Co. KG
info@godelmann.de
www.godelmann.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

1 St EP ..... GP .....

10 **Blockstufe Austritt L200**

Wie Position Blockstufe
Blockstufe (Austritt)

Format: LxBxH=200x33x16cm

Länge: 200cm
Stufenhöhe/ Einbaumaß: 16 cm
Stufenbreite/ Einbaumaß: 33cm
Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**6 St**	EP	GP .....
11	**Blockstufe Austritt L1,67** Wie Position Blockstufe Blockstufe (Austritt) Format: LxBxH=167x33x16cm Länge: 167cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: 16 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: 33cm Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm, oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**2 St**	EP	GP .....
12	**Blockstufe Austritt L1,52** Wie Position Blockstufe Blockstufe (Austritt) Format: LxBxH=152x33x16cm Länge: 152cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: 16 cm Stufenbreite/ Einbaumaß: 33cm Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm, oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**1 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

13 **Blockstufe Austritt L0,98**

Wie Position Blockstufe
Blockstufe (Austritt)

Format: LxBxH=0,98x33x16cm

Länge: 0,98m
Stufenhöhe/ Einbaumaß: 16 cm
Stufenbreite/ Einbaumaß: 33cm
Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm,
oder Ankerschiene

Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte
Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1
in dunkelgrau.

1 St EP ..... GP .....

14 **Blockstufe Antritt L246**

Wie Position Blockstufe
Blockstufe (Antritt)

Format: LxBxH=246x35x20cm

Länge: 246cm
Stufenhöhe/ Einbaumaß: 22cm / 16cm
Stufenbreite/ Einbaumaß: 38cm / 33cm

Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm,
oder Ankerschiene

Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte
Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1
in dunkelgrau.

1 St EP ..... GP .....

15 **Blockstufe Antritt L200**

Wie Position Blockstufe
Blockstufe (Antritt)

Format: LxBxH=200x35x20cm

Länge: 200cm
Stufenhöhe/ Einbaumaß: 22cm / 16cm
Stufenbreite/ Einbaumaß: 38cm / 33cm

Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**6 St**	EP	GP .....
16	**Blockstufe Antritt L167** Wie Position Blockstufe Blockstufe (Antritt) Format: LxBxH=167x35x20cm Länge: 167cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: 22cm / 16cm Stufenbreite/ Einbaumaß: 38cm / 33cm Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm, oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**2 St**	EP	GP .....
17	**Blockstufe Antritt L193** Wie Position Blockstufe Blockstufe (Antritt) Format: LxBxH=193x35x20cm Länge: 193cm Stufenhöhe/ Einbaumaß: 22cm / 16cm Stufenbreite/ Einbaumaß: 38cm / 33cm Verankerung mit Gewindestab M16, Abstand ca. 60-80 cm, oder Ankerschiene Stufe mit Kontraststreifen (4/5 cm) im Auftritt über gesamte Länge durchgehend als Orientierungshilfe gemäß DIN 18040-1 in dunkelgrau.	**1 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
18	**Bauseitiger Längenzuschnitt, gerade**			
		7 St	EP	GP .....
19	**Werkseitiger Zuschnitt, Schrägkopf**			
		8 St	EP	GP .....
20	**Zulage für Kontraststreifen 5x4cm**			
	Zulage für Kontraststreifen 5x4cm als Einlage in die Stufe, Quarz anthrazit			
		82 m	EP	GP .....
	SCHLOSSERARBEITEN			
21	**Werkstattzeichnung Handläufe**			
	Erstellung von Werkstatt-/Montagezeichnung Stahlbau aller Geländer-, Handläufe und Toranlagen Robuste Ausführung nach statischen Erfordernissen, ggf. Änderungen mitinbegriffen und Freigabe der vom AN vorzulegenden Werkstattzeichnung! Die Zeichnungen sind der Bauüberwachung und dem AG zur Freigabe vorzulegen.			
		1 St	EP	GP .....
22	**Handlauf Treppe aus Metall liefern und einbauen**			
	Gerader Handlauf über 4 Stufen bei Treppenanlage Position lt. Lageplan liefern und montieren 3 Stk. Handläufe mit drei Pfosten, bestehend aus Vierkantrohr 50x30x2 mm feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet nach Farbton Wahl des AG Länge: ca. 3,30 m Handlauf in Höhe ca. 90cm über OK Belag und VK Stufe, für Erwachsene Handlauf aus Edelstahl gebürstet Alle Stahlteile außer Handlaufrohr feuerverzinkt und beschichtet, Farbton nach Wahl des AG Schafe Kanten abgerundet			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Pfostenlänge je 1,4m,
davon 50cm (ca.1/3) in Fundament eingebunden.

inkl. Kernbohrung 2 Stk. (100mm) in
Blockstufe/Treppenfundament,
einbetonieren (Beton C25/30)
Punktfundamente nach dem Stellen und Ausrichten Pfosten
mit Mörtel MGIII verfüllen.

Alle Stahlteile außer Handlaufrohr feuerverzinkt und
pulverbeschichtet,
Farbton nach Wahl des AG

Herstellung nach genauen Aufmaß vor Ort.

11 m EP ..... GP .....

23 **Handlauf einseitig auf Mauerscheibe liefern und einbauen**

Handlauf Rampeanlage

Handlauf und 23 Pfosten
bestehend aus Material: Stahl feuerverzinkt nach
DIN EN ISO 1461 Flastahl 50x12 mm,

Bestehend aus 3 Teile:
Teil 1 : Untere Rampenteil: ca. 16,20 m
4 Knickpunkte, Pfostenabstand ca. 1,0 m
ca. 16 Pfosten

Teil 2 Mittlere Rampenteil, ca. 4,75 m
1 Knickpunkt, Pfostenabstand ca. 1,0 m
ca. 5 Pfosten

Teil 3: Enlang der Treppe, ca. 1,5 m
ca. 2 Pfosten

einschl. 5 Stk. Knick im Rampenneigungswechsel (Rampe auf
Podest von 6% auf 2,5%/0%)

Höhe Handlauf 90cm über OK Belag
für Erwachsene

Konstruktion besteht aus Flachstahlpfosten, wo Handlauf
(D 40 mm) auf Flachstahlpfosten geschweißt wird.

Pfosten aus Stahl feuerverzinkt nach
DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet, Farbton nach Wahl
des AG
Handlauf aus Edelstahl gebürstet

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Handlauf liefern und montieren auf Winkelstützelemente mittels Flanschplatten

Alle Stahlteile außer Handlaufrohr feuerverzinkt und beschichtet, Farbton nach Wahl des AG

Herstellung nach genauen Aufmaß vor Ort.

24 m EP ..... GP .....

24 **Handlauf beideseitig auf Mauerscheiben liefern und einbauen**

Handlauf Rampeanlage beideseitig

Höhe Pfosten: 76 cm
Höhe Handlauf 1: ca. 26 cm von OK Mauerscheibe

Höhe Handlauf 2: ca. 76 cm von OK Mauerscheibe

Konstruktion besteht aus Flachstahlpfosten, wo Handlauf 1 mit D 40 mm als Kragarm an Hauptpfosten geschweißt wird und der Handlauf 2 auf Flachstahlpfosten geschweißt wird.

Beide Handläufe und 7 Pfosten
bestehend aus Material: Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet, Farbton nach Wahl des AG

Handlauf aus Edelstahl gebürstet

7 Pfosten an Handlauf verschweißt, Pfostenabstand ca. 1,00m, Handlauf Ende an Pfostenende verschweißt und verschliefen,

7 Stk. Pfosten Flachstahl 50x20 mm auf Mauerscheibe mittels Flaschplatte montiert.

Alle Stahlteile außer Handlaufrohr feuerverzinkt und beschichtet, Farbton nach Wahl des AG

Herstellung nach genauen Aufmaß vor Ort.

6,5 m EP ..... GP .....

25 **Handlauf inkl. Betonfundament abnehmbar liefern und einbauen**

Handlauf Rampeanlage einseitig

Höhe Pfosten: 86cm
Höhe Handlauf: ca. 86 cm von OK Mauerscheibe

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Konstruktion besteht aus Flachstahlpfosten, wo der Handlauf (D 40 mm) auf Flachstahlpfosten geschweißt wird. Konstruktion soll im Unterem Bereich abnehmbar sein, damit die Fassadenwartung möglich ist.

Handlaufe und 6 Pfosten
bestehend aus Material: Stahl feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet, Farbton nach Wahl des AG

Handlauf aus Edelstahl gebürstet

13 Pfosten an Handlauf verschweißt, Pfostenabstand ca. 1,00m, Handlauf Ende an Pfostenende verschweißt und verschliefen,

13 Stk. Pfosten Flachstahl 50x20 mm einbetoniert und Radabweiser aus Flachstahl, Höhe mindestens 10 cm, pulverbeschichtet.an Pfosten angeschweißt.

Alle Stahlteile außer Handlaufrohr feuerverzinkt und beschichtet, Farbton nach Wahl des AG

Herstellung nach genauen Aufmaß vor Ort.

13 m EP ..... GP .....

MAUERSCHEIBEN RAMPE

Statikberechnung für Standsicherheitsnachweis für Ausführung der Mauerscheiben mit Geländer in Angebotspreise einkalkulieren

26 **Mauerscheiben 45/80cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen

Höhe/Fußlänge 45/80cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Geländerlast 2,0 kN/m
Verkehrslast p = 5 kN/m²

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,
Breite 80 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau,
aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert
vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im
Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

4 St EP ..... GP .....

27 **Mauerscheiben 55/80cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und
EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil,
liefern und einbauen

Höhe/Fußlänge 55/80cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Geländerlast 2,0 kN/m
Verkehrslast p = 5 kN/m²

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische
Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,
Breite 80 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau,
aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de
oder gleichwertiges

2 St EP ..... GP .....

28 **Mauerscheiben 80/80 cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen

Höhe/Fußlänge 80/80cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Geländerlast 2,0 kN/m
Verkehrslast p = 5 kN/m²

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0,
Breite 80 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau,
aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de
oder gleichwertiges

8 St EP ..... GP .....

29 **Mauerscheiben 105/85 cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen

Höhe/Fußlänge 105/85cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Geländerlast 2,0 kN/m
Verkehrslast p = 5 kN/m²

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0, Breite 85 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau, aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de
oder gleichwertiges

13 St EP ..... GP .....

30 **Mauerscheibe 80 Eckstück Sondermaß liefern und versetzen**

Inneneck Mauerscheibe liefern und versetzten

Liefern und Versetzen von Mauerscheiben mit einer Wandstärke von 12 cm (Wandstärke im Fußbereich je nach Höhe variabel) aus Beton (grau/glatt) nach DIN EN 15258, Betongüte C 45/55 gem. DIN EN 206-1/DIN 1045-2 und Expositionsklassen XC4, XD1, XF1, XF2, XF3, XM1, WA. Sichtbare Kanten gefast, Sichtflächen beidseitig in Sichtbeton, Sichtbetonklasse SB3.
Mauerscheiben gesetzt auf einer 3 cm dicken Zementmörtelschicht MG III. Elemente mit ca.1 cm breiter Fuge versetzen, Fuge abdichten, Fugen rückseitig abdecken.

Geländerlast 2,0 kN/m
Verkehrslast p = 5 kN/m²

Ausführung gemäß Hersteller Angabe
Die technischen Angaben des Herstellers sind zu beachten.
Die Kosten für die Schalung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Bauhöhe= 80 cm
Außenabmessungen:0,87 x 1,0
Innenabmessungen: 0,75 x 0,88
Inneneck: ca. 90 Grad

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

1 St EP ..... GP .....

31 **Zulage Mauerscheibe H=45 schneiden**

Zulage Mauerscheibe H=45cm senkrecht komplett schneiden, Mauerscheibenlänge von 99cm einseitig auf ca.32-37cm reduzieren, genaues Maß Einkürzung abh. Aufmaß vor Ort,

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
10	Titel	ZUGANGSBEREICHE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

32 **Zulage Mauerscheibe H=80 schneiden**

Zulage Mauerscheibe H=80cm senkrecht komplett schneiden, Mauerscheibenlänge von 99cm einseitig auf ca.43-48cm reduzieren, genaues Maß Einkürzung abh. Aufmaß vor Ort,

1 St EP ..... GP .....

33 **Zulage Mauerscheibe H=105 schneiden**

Zulage Mauerscheibe H=105cm senkrecht komplett schneiden, Mauerscheibenlänge von 99cm einseitig auf ca.37-42cm reduzieren, genaues Maß Einkürzung abh. Aufmaß vor Ort,

1 St EP ..... GP .....

34 **Zulage abgeschrägte Oberkante**

Zulage zu Pos
MS 105 -6 Stk
MS 80 -6 Stk
MS 55 2 Stk
MS 45 4 Stk

für die Herstellung mit abgeschrägter Oberkante, siehe Plan Nr. 5-01-Z07 Detail Mauerscheiben

18 St EP ..... GP .....

FUNDAMENTARBEITEN

35 **Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,25-0,5m3**

STLB-Bau 10/2024 013
Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.

5 m3 EP ..... GP .....

36 **Ortbeton Streifenfundament, Normalbeton**

Ortbeton Streifenfundament herstellen, obere Betonfläche waagerecht, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, ohne RC-Baustoffe und industriell

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	hergestellte Gesteinskörnungen, Einbauhöhe: 15cm bis 60cm Einbaubreite: 50cm bis 150cm Einbauort: Fundamente Mauerscheiben Treppenfundamente	**25 m3**	EP	GP .....
37	**Sauberkeitschschicht 0/16 liefern und einbauen** Liefern, Einbauen und Verdichten einer kapillarbrechenden Sauberkeitsschicht bzw. Unterlage unter der Fundamenten Das Material besteht aus einem natürlichen oder aufbereiteten Kies-Sand-Gemisch der Körnung 0/16.	**5 m²**	EP	GP .....
38	**Schalung Streifenfundament H 0,5-1m** STLB-Bau 10/2024 013 Schalung Streifenfundament, Bauteilhöhe über 0,5 bis 1 m.	**20 m2**	EP	GP .....

Summe Titel 10

ZUGANGSBEREICHE, Netto: .....

11 Titel VEGETATIONSARBEITEN

01 Bereich DIVERSES

Richtlinie Pflanzarbeiten

Richtlinie Pflanz- und Rasenarbeiten

Für Pflanzen und Pflanzarbeiten gilt die DIN 18916.
Für Baumpflanzungen gelten die Empfehlungen für Baumpflanzungen der FLL, Teil 1 und 2 in den aktuellen Ausgaben.
Für Rasen- und Saatarbeiten gilt die DIN 18917.

In die Kosten der Pflanzarbeiten sind einzukalkulieren:
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung
- bei Bedarf fachgerechte Lagerung oder Einschlag der Pflanzen (hier ist nicht der Einschlag für die Sommerpflanzung gemeint, diese wird extra vergütet),
- auslegen der Pflanzen
- Rückschnitt an Wurzeln und Ästen (Pflanzschnitt)
- Aushub der Pflanzgruben einschließlich Abfuhr und Entsorgung des überschüssigen, unbelasteten Aushubes sowie Lockern der Pflanzgrubensohle,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- einpflanzen und sämtliche Pflanzarbeiten,
- anbringen von Gießrändern (auch an Böschungen)
- anwässern (jede Pflanze einzeln und gründlilch),
- sowie Wiederherstellen des lockeren Bodenmodells und des Feinplanums.

In die Kosten der Einsaat- und Rasenarbeiten sind einzukalkulieren:
- sofern nichts anderes vereinbart ist: Lieferung des Saatgutes bzw. des Fertigrasens,
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung,
- abwalzen des saatfertigen Feinplaums,
- Ausbringen und Einarbeiten des Saatgutes oder Verlegung des Fertigrasens,
- Abwalzen der Einsaatflächen,
- Herstellung der Randanschlüsse.

Rasensaatgut darf nicht in Pflanzflächen oder auf Belagsflächen mit Fugen gelangen. Die Saatflächen sind bis zum Auflaufen ständig erdfeucht zu halten.

GEHÖLZE

1 **Verpflanzte Heckenpflanze h 100-200cm C pflanzen**

STLB-Bau 04/2026 003
Verpflanzte Heckenpflanze, Höhe über 100 bis 200 cm, mit Container, pflanzen DIN 18916 in vorbereitete Pflanzfläche, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), Lieferung der Pflanzen wird gesondert vergütet.

36 St EP ..... GP .....

STAUDEN

2 **Staudensubstrat 0/16 D 30 cm liefern und auftragen**

Staudensubstrat aus 80 % mineralischen Stoffen und 20 % Grünschnittkompost liefern und einbauen

Leitprodukt: Link Staudensubstrat von Fa. Link Substrate und Erden
oder gleichwertig

Angebotene Produkt:
'.....'

33 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
01	Bereich	DIVERSES

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
3	**Düngen Staudenfläche mineral.Dünger granuliert 50g/m2** STLB-Bau 04/2026 003 Düngen der Staudenfläche, mit mineralischem Dünger, granuliert, Menge ca. 50 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang.	**5,5 kg**	EP	GP .....
4	**Mulchen Pflanzfläche Splitt 2/5 D 5cm** STLB-Bau 04/2026 003 Mulchen der Pflanzfläche mit Splitt, Körnung 2/5, Dicke der Mulchdecke 5 cm, Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung.	**110 m2**	EP	GP .....
	RASEN			
5	**Feinplanum Rasenfläche BG5a TL TM TA** STLB-Bau 04/2026 003 Feinplanum für Rasenfläche, keine Anforderung an die zulässige Abweichung von der Ebenheit (Kategorie 0) DIN 18917, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge oberflächengleich, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 5a DIN 18915 (stark bindig, sandig/kiesig), 3 Bodengruppen, Bodengruppe 1 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Bodengruppe 2 TM DIN 18196 (mittelplastischer Ton), Bodengruppe 3 TA DIN 18196 (ausgeprägt plastischer Ton).	**10 m2**	EP	GP .....
6	**Rasen ansäen Gebrauchsrasen RSM2.3 25g/m2** STLB-Bau 04/2026 003 Rasen ansäen, Gebrauchsrasen, RSM Rasen 2.3 Gebrauchsrasen - Spielrasen, Saatgutmenge 25 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides.	**10 m2**	EP	GP .....
7	**Düngen Rasen Gebrauchsrasen 30g/m2 mineral.Dünger granuliert** STLB-Bau 04/2026 003 Düngen der Rasenfläche, Gebrauchsrasen, Menge ca. 30 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang, mineralischer Dünger, granuliert.	**0,3 kg**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
01	Bereich	DIVERSES

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Bereich 01

DIVERSES, Netto: .....

02 Bereich PFLANZENLIEFERUNG

Richtlinie Pflanzarbeiten

Richtlinie Pflanz- und Rasenarbeiten

Für Pflanzen und Pflanzarbeiten gilt die DIN 18916.
Für Baumpflanzungen gelten die Empfehlungen für Baumpflanzungen der FLL, Teil 1 und 2 in den aktuellen Ausgaben.
Für Rasen- und Saatarbeiten gilt die DIN 18917.

In die Kosten der Pflanzarbeiten sind einzukalkulieren:
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung
- bei Bedarf fachgerechte Lagerung oder Einschlag der Pflanzen (hier ist nicht der Einschlag für die Sommerpflanzung gemeint, diese wird extra vergütet),
- auslegen der Pflanzen
- Rückschnitt an Wurzeln und Ästen (Pflanzschnitt)
- Aushub der Pflanzgruben einschließlich Abfuhr und Entsorgung des überschüssigen, unbelasteten Aushubes sowie Lockern der Pflanzgrubensohle,
- einpflanzen und sämtliche Pflanzarbeiten,
- anbringen von Gießrändern (auch an Böschungen)
- anwässern (jede Pflanze einzeln und gründlilch),
- sowie Wiederherstellen des lockeren Bodenmodells und des Feinplanums.

In die Kosten der Einsaat- und Rasenarbeiten sind einzukalkulieren:
- sofern nichts anderes vereinbart ist: Lieferung des Saatgutes bzw. des Fertigrasens,
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung,
- abwalzen des saatfertigen Feinplaums,
- Ausbringen und Einarbeiten des Saatgutes oder Verlegung des Fertigrasens,
- Abwalzen der Einsaatflächen,
- Herstellung der Randanschlüsse.

Rasensaatgut darf nicht in Pflanzflächen oder auf Belagsflächen mit Fugen gelangen. Die Saatflächen sind bis zum Auflaufen ständig erdfeucht zu halten.

GEHÖLZE

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
1	**Ligustrum vulgare Atrovirens C 5 h 125-150cm liefern** STLB-Bau 04/2026 004 Ligustrum vulgare "Atrovirens" (Gewöhnlicher Liguster "Atrovirens") C 5, h 125 bis 150 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.	**36 St**	EP	GP .....
	STAUDEN			
6	**Aster ageratoides 'Asran' P 0,5 liefern einpflanzen** Aster ageratoides 'Asran' (Wild-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**5 St**	EP	GP .....
7	**Linum perenne P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Linum perenne (Stauden-Lein) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**77 St**	EP	GP .....
8	**Acanthus hungaricus P 0,5 liefern einpflanzen** Acanthus hungaricus (Balkan-Bärenklau) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**3 St**	EP	GP .....
9	**Nepeta x faassenii P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Nepeta x faassenii (Katzen-Minze) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**34 St**	EP	GP .....
10	**Amsonia hubrichtii P 0,5 liefern einpflanzen** Amsonia hubrichtii (Röhrenstern) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**9 St**	EP	GP .....
11	**Geranium sanguineum var. striatum P 0,5 liefern einpflanzen** Geranium sanguineum var. striatum (Blut-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**30 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
12	**Acaena microphylla Kupferteppich P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Acaena microphylla "Kupferteppich" (Braunrotes Stachelnüsschen) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**30 St**	EP	GP .....
13	**Geranium x cantabrigiense 'Berggarten' P 0,5 liefern einpflanzen** Geranium x cantabrigiense ‘Berggarten‘ (Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**59 St**	EP	GP .....
14	**Viola odorata Königin Charlotte P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Viola odorata "Königin Charlotte" (Duft-Veilchen) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**45 St**	EP	GP .....
15	**Primula veris 'Rote Töne' P 0,5 liefern einpflanzen** Primula veris ‘Rote Töne‘ (Wiesen-Schlüsselblume) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**59 St**	EP	GP .....
16	**Omphalodes verna P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Omphalodes verna (Frühlings-Gedenkemein) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**45 St**	EP	GP .....
17	**Carex caryophyllea The Beatles P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Carex caryophyllea "The Beatles" (Nelken-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**65 St**	EP	GP .....
18	**Corydalis lutea P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Corydalis lutea (Gelber Lerchensporn) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
19	**Aquilegia vulgaris P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Aquilegia vulgaris (Gemeine, Wald-Akelei) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**29 St**	EP	GP .....
20	**Sedum floriferum Weihenstephaner Gold P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Sedum floriferum "Weihenstephaner Gold" (Reichblühendes Fettblatt) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
21	**Solidago x cultorum 'Goldkind' P 0,5 liefern einpflanzen** Solidago x cultorum ‘Goldkind‘ (Goldrute ‘Goldkind‘) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**14 St**	EP	GP .....
22	**Coreopsis major P 0,5 liefern einpflanzen** Coreopsis major (Prärie-Mädchenauge) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
23	**Sesleria autumnalis P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Sesleria autumnalis (Adria-Kopfgras) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**33 St**	EP	GP .....
24	**Anemone tomentosa Robustissima P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Anemone tomentosa "Robustissima" (China-Herbst-Anemone) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**7 St**	EP	GP .....
26	**Hypericum androsaemum P 0,5 liefern einpflanzen** Hypericum androsaemum (Mannsblut, Johanniskraut) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**4 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
27	**Aster lateriflorus var. horizontalis P 0,5 liefern einpflanzen** Aster lateriflorus var. horizontalis (Waagerechte Herbst-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**9 St**	EP	GP .....
28	**Aster Dum.-Hybr.Prof.Anton Kippenberg P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Aster Dum.-Hybr."Prof.Anton Kippenberg" (Kissen-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
29	**Baptisia australis var. minor 'Dark Blue' P 0,5 liefern einpflanzen** Baptisia australis var. minor ‘Dark Blue‘ (Indigolupine, Färberhülse) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**9 St**	EP	GP .....
30	**Rudbeckia missouriensis P 0,5 liefern einpflanzen** Rudbeckia missouriensis (Missouri-Sonnenhut) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**13 St**	EP	GP .....
31	**Coreopsis palmata P 0,5 liefern einpflanzen** Coreopsis palmata (Mädchenauge) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**17 St**	EP	GP .....
32	**Perovskia atriplicifolia 'Blue Spire' C2 liefern einpflanzen** Perovskia atriplicifolia ‘Blue Spire‘ (Blauraute) liefern und einpflanzen.	**3 St**	EP	GP .....
34	**Echinacea purpurea 'Sunrise' P 0,5 liefern einpflanzen** Echinacea purpurea ‘Sunrise‘ (Scheinsonnenhut ‘Sunrise‘) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
35	**Phuopsis stylosa P 0,5 liefern einpflanzen** Phuopsis stylosa (Schein-Waldmeister) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**43 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
36	**Heliopsis helianth.scabra Spitzentänzer P 0,5 liefern einpflanzen** Heliopsis.scabra (Sonnenauge) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**9 St**	EP	GP .....
37	**Salvia nemorosa Ostfriesland P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Salvia nemorosa "Ostfriesland" (Sommer-Garten-Salbei) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**17 St**	EP	GP .....
38	**Geranium Gracile-Hybride 'Sirak' P 0,5 liefern einpflanzen** Geranium Gracile-Hybride ‘Sirak‘ - (Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**34 St**	EP	GP .....
39	**Teucrium hircanicum P 0,5 liefern einpflanzen** Teucrium hircanicum (Kaukasus-Gamander) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**9 St**	EP	GP .....
40	**Meconopsis cambrica 'Rubra' P 0,5 liefern einpflanzen** Meconopsis cambrica ‘Rubra‘ (Wald-Scheinmohn) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**29 St**	EP	GP .....
45	**Aster divaricatus P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Aster divaricatus (Weiße Herbst-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**7 St**	EP	GP .....
46	**Thymus serpyllum Albus P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Thymus serpyllum "Albus" (Weißer Feld-Thymian) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**22 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
11	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
49	**Knautia macedonica P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Knautia macedonica (Mazedonische Witwenblume) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**18 St**	EP	GP .....
	ZWIEBELN			
50	**Chionodoxa sardensis Zwieblen liefern einpflanzen** Chionodoxa sardensis (Sardischer Schneeglanz) Zwiebeln liefern und einpflanzen.	**91 St**	EP	GP .....
Summe Bereich 02				
			PFLANZENLIEFERUNG, Netto:	.....
Summe Titel 11				
			VEGETATIONSARBEITEN, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
12 Titel	**FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**			
	Standardbesch Pflegearbeiten Fertigstellungspflege STLB-Bau 04/2022 003 Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, DIN 18917. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG vor Beginn anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen.			
1	**Wässern Pflanzung Bodendecker Stauden Gräser 25l l/m2 15Arbeitsgänge** STLB-Bau 04/2026 003 Wässern der Pflanzung, Bodendecker, Stauden, Gräser, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 25 l/m2, 15 Arbeitsgänge.	**1.650 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

18	**LV**	**Rathausplatz**
12	Titel	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
2	**Wässern Pflanzung Hecke 20l l/m 10Arbeitsgänge** STLB-Bau 04/2026 003 Wässern der Pflanzung, Hecke, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 20 l/m, 10 Arbeitsgänge.	**126 m**	EP	GP .....
3	**Wässern Rasen Gebrauchsrasen 25l/m2 10Arbeitsgänge** STLB-Bau 04/2026 003 Wässern der Rasenfläche, Gebrauchsrasen, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, Menge je Arbeitsgang ca. 25 l/m2, 10 Arbeitsgänge.	**100 m2**	EP	GP .....
4	**Vegetationsfugenbelag - Bewässerung, 5 Arbeitsgänge** Bewässerung des Vegetationsfugenbelags im Zuge der Fertigstellungspflege von der Aussaat bis zur Abnahme des begrünten Belags. Gleichmäßige Bewässerung in möglichst feinen Tropfen, mit einer Aufwandsmenge von 15 – 20 l/m2 je Einsatz, bezogen auf den begrünbaren Öffnungsanteil. Die Bewässerungseinsätze sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber abzustimmen. 5 Arbeitsgänge Abrechnung nach Flächengröße je Einsatz.	**450 m²**	EP	GP .....
5	**Pflege Staudenfläche gemulcht mineralische Mulch** Gehölzflächen gemulcht mit mineralischem Mulch, Lockern der Pflanzfläche, trockene Triebe abschneiden, Verankerungen nachrichten, Fläche von Unkraut, Steinen ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter mit Wurzel entfernen. Anfallendes Unkraut ist zu beseitigen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Bearbeitungstiefe ist der jeweiligen Pflanzenart anzupassen. Anzahl der Arbeitsgänge: 8, erster Arbeitsgang in Abstimmung mit der Bauleitung. Pflanzfläche 110m² x 8 Arbeitsgänge = 880m²	**880 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
12	Titel	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
6	**Düngen Staudenfläche mineral.Dünger granuliert 50g/m2** STLB-Bau 04/2026 003 Düngen der Staudenfläche, mit mineralischem Dünger, granuliert, Menge ca. 50 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang.	**5,5 kg**	EP	GP .....
7	**Düngen Rasen Gebrauchsrasen 30g/m2 mineral.Dünger granuliert** STLB-Bau 04/2026 003 Düngen der Rasenfläche, Gebrauchsrasen, Menge ca. 30 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang, mineralischer Dünger, granuliert.	**0,3 kg**	EP	GP .....
8	**Mähen von Gebrauchssrasen, 6 Schnitte,** Mähen von Gebrauchsrasen, 6 Schnitte, Schnittgut inkl. Entsorgung. Rasen 10m² x 6 Arbeitsgänge= 60m² Bepflanzung Rasenfugenstein: 90m² x 6 Arbeitsgänge= 540m²	**600 m2**	EP	GP .....
9	**Freiwachsende Hecke schneiden H 1,5-2m B 0,5-1m H 1-1,5m Schnitt-B 0,5-1m Schnittgut laden Behälter AN bis 0,05m3 auf Baustelle bereitstellen** Freiwachsende Hecke schneiden, Hainbuche, Höhe vor dem Verjüngen über 1,5 bis 2 m, Breite vor dem Verjüngen über 0,5 bis 1 m, geforderte Schnitthöhe nach dem Verjüngen über 1 bis 1,5 m, geforderte Schnittbreite nach dem Verjüngen über 0,5 bis 1 m, Schnittgut in Behälter AN laden	**12,5 m**	EP	GP .....

Summe Titel 12

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

13 Titel STUNDENLOHNARBEITEN

18	**LV**	**Rathausplatz**
13	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
1	**Stundenlohnarb. Vorarbeiter/-in** Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**15 h**	EP	GP .....
3	**Stundenlohnarb. Facharbeiter/-in** Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**15 h**	EP	GP .....
4	**Stundenlohnarb. Fachwerker/-in / Bauhelfer/-in** Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**10 h**	EP	GP .....
5	**Radlader einschl. Fahrer 37 bis 55 kW** Radlader, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 18 bis 37 kW.			
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
13	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		12 h	EP	GP .....
6	**Hydraulikbagger einschl. Fahrer**			
	Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG vorhalten, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, Löffelinhalt 1 bis 1,5 m³.			
		3 h	EP	GP .....
7	**Planierraupe einschl. Fahrer 55 bis 88 kN**			
	Planierraupe einschl. Fahrer, Motorleistung 55 bis 88 kW.			
		3 h	EP	GP .....
8	**Minibagger einschl. Fahrer**			
	Minibagger, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung.			
		5 h	EP	GP .....
9	**Rüttelplatte 10 bis 12 kN**			
	Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn-			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 10 bis 12 kN.			
		3 h	EP	GP .....
10	**Rüttelplatte 12 bis 24 kN**			
	Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 12 bis 24 kN.			
		3 h	EP	GP .....
11	**Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal einsetzen Stein**			
	Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Handgerät, für Stein.			
		3 h	EP	GP .....
12	**Kompressor**			
	Kompressor, mit Bedienung, ein Bohrhammer.			
		3 h	EP	GP .....
			Übertrag:	

18	**LV**	**Rathausplatz**
13	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
13	**LKW Fahrer/-in einsetzen 3,5-5t** LKW, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 3,5 bis 5 t.	**8 h**	EP	GP .....
14	**LKW einschl. Fahrer 8 bis 12 t** LKW, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 8 bis 12 t.	**8 h**	EP	GP .....
15	**LKW einschl. Fahrer über 12 t** LKW, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast über 12 t.	**8 h**	EP	GP .....

Summe Titel 13

STUNDENLOHNARBEITEN, Netto: .....

LV-ZUSAMMENFASSUNG

18 LV Rathausplatz

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**VORARBEITEN**	10	.....
01	Bereich	ALLGEMEIN	10	.....
02	Bereich	RODUNG	12	.....
03	Bereich	ABBRUCH	12	.....
04	Bereich	BEPROBUNG	21	.....
05	Bereich	ENTSORGUNG	23	.....
02	**Titel**	**ERDARBEITEN**	27	.....
03	**Titel**	**VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN**	35	.....
01	Bereich	RINNEN UND PUNKTEINLÄUFE	35	.....
02	Bereich	HLS	38	.....
03	Bereich	ELEKTRO	47	.....
04	Bereich	DOKUMENTATION	48	.....
04	**Titel**	**FUNDAMENTARBEITEN**	49	.....
05	**Titel**	**BELAGSARBEITEN**	51	.....
01	Bereich	ALLGEMEIN	51	.....
02	Bereich	EINFASSUNGEN	52	.....
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE	53	.....
04	Bereich	WGD	58	.....
06	**Titel**	**MAUERN UND TREPPEN**	60	.....
07	**Titel**	**AUSSTATTUNG**	67	.....
08	**Titel**	**BRUNNEN**	76	.....
09	**Titel**	**BAUMQUARTIERE**	95	.....
10	**Titel**	**ZUGANGSBEREICHE**	100	.....
11	**Titel**	**VEGETATIONSARBEITEN**	121	.....
01	Bereich	DIVERSES	121	.....
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG	124	.....
12	**Titel**	**FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**	130	.....
13	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN**	133	.....

LV-ZUSAMMENFASSUNG

18 LV Rathausplatz

Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
Summe LV 18 Rathausplatz			

	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....	**Angebotssumme, Brutto:**	EUR	.....

Anbieter - Unterschrift

INHALTSVERZEICHNIS

19 LV Rathausgarten

Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Baubeschreibung Baumaßnahme	140
		Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	147
		Umrechnung von Schüttgütern	147
01	**Titel**	**VORARBEITEN**	**148**
01	Bereich	ALLGEMEIN	148
02	Bereich	RODUNG	149
03	Bereich	ABBRUCH	149
04	Bereich	BEPROBUNG	151
05	Bereich	ENTSORGUNG	151
02	**Titel**	**ERDARBEITEN**	**153**
03	**Titel**	**VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN**	**158**
04	**Titel**	**FUNDAMENTARBEITEN**	**160**
05	**Titel**	**BELAGSARBEITEN**	**161**
01	Bereich	ALLGEMEIN	161
02	Bereich	EINFASSUNGEN	162
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE	163
06	**Titel**	**MAUERN UND TREPPEN**	**167**
07	**Titel**	**AUSSTATTUNG**	**169**
08	**Titel**	**VEGETATIONSARBEITEN**	**174**
01	Bereich	DIVERSES	174
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG	177
09	**Titel**	**FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**	**181**
10	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN**	**183**
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	**187**

Baubeschreibung Baumaßnahme
Rathausplatz Owen Erweiterung und Sanierung

Bauvorhaben:
Erweiterung und Sanierung des Rathausplatzes im Owen
Rathausstraße 8
73277 Owen

Bauherrschaft:
Stadt Owen
Bahnhofstraße 10
73277 Owen

Das Rathaus der Stadt Owen befindet sich an der Rathausstraße 8. Die Erschließung des Grundstücks erfolgt ausschließlich über die Rathausstraße, wodurch auch die Baustellenzufahrt während der Bauzeit ausschließlich über diese Straße gewährleistet wird.

Entlang der Süd- und Südwestseite des Planungsgebiets verläuft die historische Stadtmauer, die einen prägenden Bestandteil des Umfelds darstellt. Im Bereich des Zugangs zum Rathausplatz befindet sich zudem die Schulkindbetreuung, die bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme entsprechend zu berücksichtigen ist. Östlich des Plangebiets schließt bestehende Wohnbebauung an.

Auf dem Grundstück befindet sich derzeit das ehemalige Bürgermeisterhaus. Dieses wird im Zuge der geplanten Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen zurückgebaut, um die Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Rathaus zu ermöglichen.

An den Erweiterungsbau schließt künftig ein Rathausgarten an. Dieser dient als hochwertiger Aufenthaltsbereich und kann darüber hinaus für standesamtliche Trauungen sowie weitere repräsentative Veranstaltungen genutzt werden.

Nördlich des Grundstücks befindet sich die Feuerwehr der Stadt Owen.
Während der Baumaßnahme muss der Zugang zu den Wohnhäusern Nr. 10 und Nr. 12 jederzeit gewährleistet werden.
Nördlich angrenzend befindet sich die Schulkindbetreuung. Bei der Befahrung der Baustelle ist aufgrund der Kinder besondere Vorsicht erforderlich.



Luftbild Rathausplatz

Ausführungszeitraum
Landschaftsgärtnerische Arbeiten – Juni-Juli.2027 bis 31.03.2028

Hinweise und Vorbemerkungen
Die Anlieferung/Andienung der Baustelle erfolgt über die Straße „Rathausstraße“
Der AN hat vor Vergabe einen verantwortlichen Fachbauleiter zu benennen.

Der AN ist verpflichtet ein tägliches Bautagebuch (Arbeitseinsatz, ausgeführte Arbeiten, Witterung, etc.) zu führen und wöchentlich bei der Bauüberwachung abzugeben.
Einmal in der Woche findet auf der Baustelle ein Jour Fixe Termin statt, an dem jeder am Bau beteiligte Auftragnehmer bzw. derer deutschsprechende Projektleiter und Planer nach Aufforderung der Bauüberwachung zu erscheinen hat.

Alle Preise verstehen sich immer als Lohn und Materialkosten, zzgl. Zum Zeitpunkt gültige MwSt., aktuell 19%.

Alle nicht mehr nachvollziehbaren Leistungen werden nur vergütet, wenn sie vor Ausführung durch die Bauleitung schriftlich genehmigt wurden.

Auf der Baustelle werden mehrere Gewerke zeitgleich arbeiten. Der An- und Abfahrtsverkehr hat mit einem erhöhten Zeitaufwand und evtl. Wartezeiten aufgrund des Schüleraufkommens zu rechnen. Die Sicherungsmaßnahmen (Bauzaun etc.)

Baubeschreibung Baumaßnahme

müssen zu jeder Zeit bestehen, eine Gefährdung des Nutzers muss vollumfänglich ausgeschlossen werden.

Beeinträchtigungen des angrenzenden Schulbetriebs durch Lärm-, Erschütterungs- und Staubimmissionen sind zu vermeiden. Die gesetzlichen sowie örtlichen Vorschriften (Gemeinde Dußlingen) zur Begrenzung von Schallimmissionen sind einzuhalten. Zur Vermeidung von während der Bauphase entstehenden Beeinträchtigungen des Schulbetriebs durch Lärm-, Erschütterungs- und Staubimmissionen, dürfen bestimmte Baumaßnahmen während der Schulzeit nur außerhalb der Unterrichtszeiten erfolgen. Zu den lärm-, erschütterungs- und staubintensiven Arbeiten zählen alle Bohr-, Tiefbohr-, Bohrhammer-, Ramm-, Schleif- und Stemm- und Sägearbeiten.

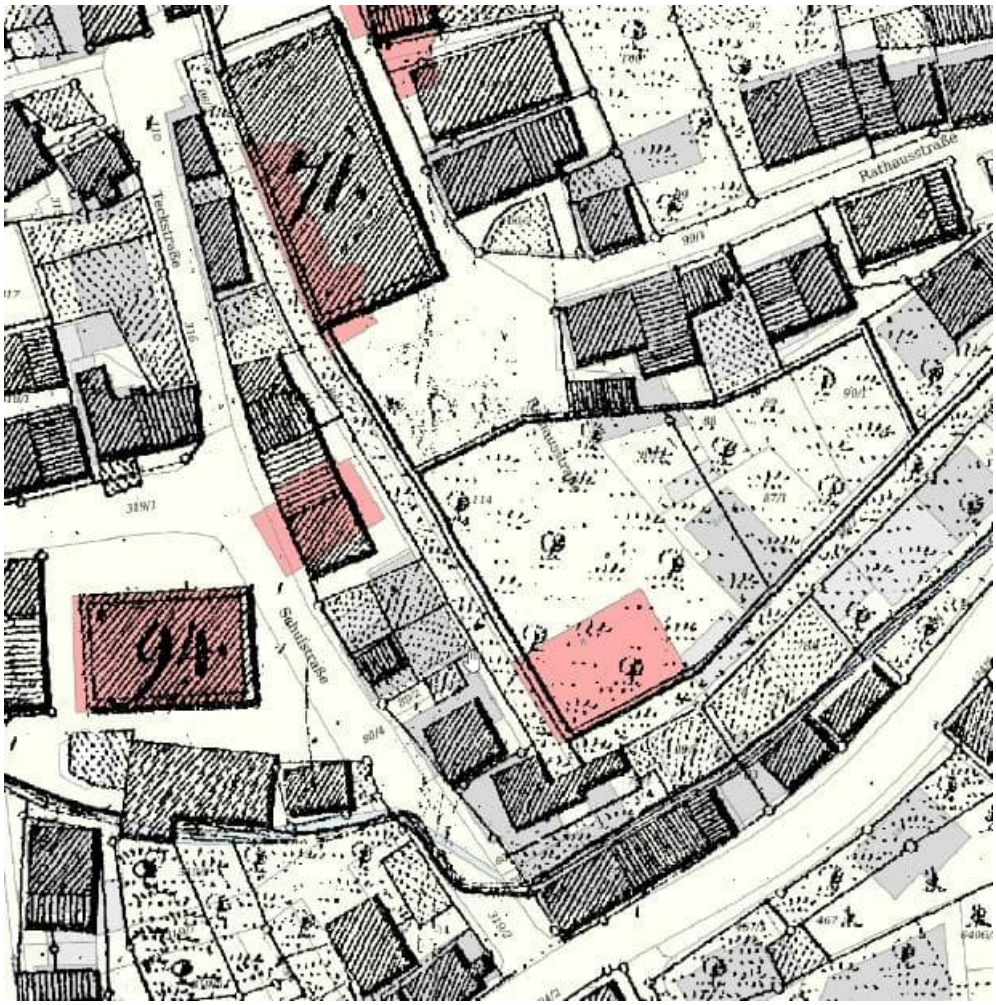
Die archäologische Baubegleitung wird durch den AG beauftragt. Dadurch kann es zu Verzögerungen im Bauablauf kommen.

Anbei ist die Darstellung aus den Archivkarten beigefügt. Der Bereich des Rathausgartens grenzt im unteren Bereich an die Stadtmauer. Daher sind sämtliche Arbeiten mit besonderer Vorsicht auszuführen und mit der für die archäologische Baubegleitung zuständigen Firma abzustimmen.

Sollten während der Arbeiten archäologisch relevante Funde oder Mauerstrukturen entdeckt werden, ist die archäologische Baubegleitung unverzüglich zu informieren.

Mit kurzfristigen Stillstandszeiten aufgrund möglicher archäologischer Untersuchungen und Auswertungen ist zu rechnen. Dabei soll es möglich sein, die Arbeiten in anderen Bereichen der Baustelle fortzuführen.

Baubeschreibung Baumaßnahme



Der Großteil des Baufelds soll vor Beginn der Baumaßnahme freigemessen werden. Die verbleibenden Flächen werden baubegleitend untersucht. Die Kampfmittelfirma wurde bereits vom Bauherrn beauftragt.

Der Zugang zum Anbau und zum Bestandsgebäude muss für die verschiedenen Gewerke gewährleistet sein. Der dadurch entstehende zusätzliche Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Bereich des Rathausgartens ist ausschließlich vom Rathausplatz aus über einen Durchgang mit einer Breite von ca. 2,60 m erreichbar. Diese Einschränkung ist bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen.

Kosten für Baustrom und Bauwasser trägt AG:

Baustellenordnung
Die Baustellenordnung (BO) ist die Hausordnung auf der Baustelle. Sie ist Grundlage für einen störungsfreien Bauablauf und trägt wesentlich zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten bei. Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des sicheren Baustellenbetriebs. Die Einhaltung der

Baubeschreibung Baumaßnahme

BO ist Teil der Vertragserfüllung. Der AN hat sein Personal über den Inhalt zu unterrichten.

Lage der Baustelle
Pläne über Lage und Anbindung der Baustelle sind in der Anlage beigefügt. Lagermöglichkeiten sind in Absprache mit der Bauleitung auf dem Baugrundstück möglich.

Koordination und Überwachung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Der von Bauherrn gemäß Baustellenverordnung eingesetzte Koordinator ist über seine Rechte nach BaustellV hinaus den ausführenden Firmen gegenüber sowie deren Arbeitnehmern weisungsbefugt. Der AN hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Die Angaben werden vom Koordinator auf Übereinstimmung mit Ausschreibung, SIGEplan und Bauablaufplan überprüft. Ergibt die Überprüfung, dass Sicherheitsmaßnahmen unzureichend sind oder die Arbeiten nicht ohne gegenseitige Gefährdung ausgeführt werden können, veranlasst der Koordinator notwendige Änderungen in Arbeitsverfahren oder -ablauf.
Der Koordinator kontrolliert die Einhaltung der Baustellenordnung, des SIGEplans, der Arbeitsschutzvorschriften und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen ein.
Die Auftragnehmer sind zur unverzüglichen Mängelbeseitigung verpflichtet. Die Tätigkeit des Koordinators befreit den AN nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmern
entsprechend § 8 (ArbSchG) und § 6 Abs. 2 UVV "Allgemeine Vorschriften". Die Verantwortlichkeit des AN für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt unberührt.

Berichterstattung
Der AN hat in geeigneter Form den Personaleinsatz, den Geräteeinsatz, die Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen und den Arbeitsfortschritt zu dokumentieren.
Dem Koordinator sind alle Arbeitsunfälle und Schadensfälle unverzüglich zu melden. Die gesetzlich vorgeschriebene Meldepflicht an Behörden und Berufsgenossenschaften bleibt davon unberührt.

Personal
Das Personal des AN muss für die ihm übertragenen Arbeiten geeignet sein. Während der Ausführungszeit muss ein verantwortlicher Vertreter des AN anwesend sein. Er ist vor Ausführungsbeginn schriftlich zu benennen. Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige und fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein. Der AN und seine Beauftragten sind verpflichtet, den Weisungen der OÜ, die sich auf die Zusammenarbeit
und allgemeine Ordnung sowie die Einhaltung der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften beziehen, Folge zu leisten und ihr Personal zu einem guten und reibungsarmen Zusammenarbeiten mit den AN anderer Gewerke anzuhalten.
Auf Verlangen der OÜ sind Personen, die hiergegen verstoßen, oder die für die ihnen zugewiesenen Aufgaben nachweislich nicht geeignet sind oder deren sonstiges Verhalten Sicherheit, Ordnung oder einem guten Betriebsklima auf der Baustelle abträglich sind, abzurufen und durch geeignetes Personal zu ersetzen.

Arbeitszeiten
Die gesetzlichen Bestimmungen zu Arbeits- und Ruhezeiten sind einzuhalten. Abweichungen sind mit dem AG abzustimmen. Besondere Genehmigungen für Nacht-, Feiertags- und Sonntagsarbeit sind vom AN einzuholen. Besondere

Vergütungen für Sonderschichten sind
ausgeschlossen.

Werbung
Gewerbliche Werbung (Aushänge, etc.) auf der Baustelle ist nur nach Freigabe durch den Bauherrn erlaubt.

Baustelleneinrichtung, Baustellenverkehr
Der Auftragnehmer hat seine Baustelleneinrichtung auf den vom Bauherrn zugewiesenen Flächen vorzunehmen. Die Nutzung der ihm zugewiesenen Flächen ist 14 Tage vor Arbeitsaufnahme mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen.

Auf der Baustelle gilt die STVO. Bei Rückwärtsfahrten besteht Einweisungspflicht. Rettungswege für Einsatzfahrzeuge sind freizuhalten. Maschinen und Material ist dem Baufortschritt entsprechend auf die Baustelle zu bringen.
Anlieferungsart- und Standort sind mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen. Der AN hat die Materialien sicher zu lagern. Nach Abschluss der Arbeiten ist die Baustelle unverzüglich zu räumen. Die benutzten Flächen sind nach Räumung wieder in Ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen, sofern nicht anders vereinbart.

Arbeitssicherheit allgemein
Der AN ist dafür verantwortlich, dass seine Arbeiter einschl. der Subunternehmer Kenntnis über SIGEplan, diese Baustellenverordnung sowie die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften haben. Der AN verpflichtet sich, für die von ihm durchzuführenden Arbeiten Gefährdungs- und Belastungsanalysen dem Koordinator vorzulegen und von diesem genehmigen zu lassen. Greifen Arbeitsvorgänge ineinander, sind die Gegebenheiten zu prüfen, insbesondere bei Baugruben, Gräben, hochgelegenen Arbeitsplätzen, Verkehrswegen, Gerüsten, Stromversorgung und Allgemeinbeleuchtung auf
der Baustelle. Stellt der AN Mängel fest, sind diese unverzüglich zu melden. Nimmt der AN trotz erkennbarer Mängel seine Arbeit auf, ist er zur Mängelbeseitigung verpflichtet. Die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sind auf der Baustelle vorzuhalten. Der AN ist verpflichtet, allein
verantwortlich alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Schäden von Personen und Sachen auf dem Baugrundstück und den anliegenden Flächen abzuwenden.
Er stellt den AG und seine Beauftragten von sämtlichen Schadensersatzansprüche frei, die im Zusammenhang mit der Erbringung seiner Leistung stehen.

Unterweisung
Erstmalig auf der Baustelle eingesetztes Personal ist vor Beginn der Arbeiten einzuweisen.

Arbeitsmedizinische Vorsorge
Arbeiten mit gesundheitsschädlichen Einwirkungen dürfen nur von geeignetem und arbeitsmedizinisch überwachtem Personal ausgeführt werden. Nachweise hierfür sind vorzulegen.

Baumaschinen und Geräte
Der AN hat dafür zu sorgen, dass Baumaschinen und Geräte nur von dazu beauftragten Fachleuten bedient werden. Gefahrenbereiche sind abzusperren. Personen dürfen sich dort nicht aufhalten.

Montagearbeiten

Baubeschreibung Baumaßnahme

Bei Montagearbeiten sind die Montageanweisungen mit Bauüberwachung und Koordinator abzustimmen.

Gerüste
Der AN hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Arbeits-, Schutz-, und Traggerüste nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen. Zulassungsbescheide sowie Aufbau- und Verwendungsanleitungen sind auf der Baustelle
vorzuhalten. Jeder Benutzer hat den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und zu erhalten.
Veränderungen dürfen nur vom Gerüststeller vorgenommen werden. Gesperrte Gerüste dürfen nicht benutzt werden.

Gefahrstoffe
Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die Betriebsanweisungen auf der Baustelle vorzuhalten.

Persönliche Schutzausrüstung
Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle.Für darüber hinaus erforderliche Schutzausrüstung (z.B. Augen- und Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung) hat der AN die Benutzung sicherzustellen. Zuwiderhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle verwiesen werden.

Umweltschutz
Jeder AN ist verpflichtet, seinen anfallenden Abfall zu beseitigen. Verbrennen von Abfällen ist verboten. Sondermüll und Bauschutt sind getrennt zu lagern und umgehend zu
beseitigen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, behält sich der AG die Müllbeseitigung auf Kosten des AN vor. Arbeiten, bei denen der voraussichtliche Lärmpegel 85 dB (A) überschritten wird, sind Bauleiter/ Koordinator zu melden.

Sicherung der Baustelle
Die Absicherung der Baustelle erfolgt über einen Bauzaun. Bautore und Bauzaun sind ständig verschlossen zu halten, Beschilderung und Beleuchtung an dem dafür vorgesehenen Ort zu belassen.

Anlagen

5-01 L01	Lageplan Rathausplatz	DIN A3, M 1:500
5-01-T01	Leitungsplan	0,84/0,7, M 1:100
5-01-D01	Regeldetails	DIN A 3, M 1:25
5-01-D02	Einfassungen	DIN A 3, M 1:25
5-01-D03	Detail Rampe	0,73/0,25, M 1:50/M1:20
5-01-Z06	Detail Stufen	0,66/0,39, M 1:50
5-01-Z07	Detail Mauerscheiben	0,84/0,53; M 1:50

Geotechnischer Bericht Büro GrundWerk GmbH & Ca. KG vom 03.04.2024

Baubeschreibung Baumaßnahme

Schadstofferkundung Januar 2024 Büro Uxopro

Die Pläne dienen nur zum besseren Verständnis der Ausschreibung und stellen keine Ausführungspläne dar.

Zusätzliche Technische Vorschriften und
Ausführungsbestimmungen
Es gelten die allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (VOB/C) DIN 18299 ff,

Normen und Richtlinien
Für Güte und Verarbeitung der verwendeten Werkstoffe und die Ausführung der Arbeiten gelten alle zum Zeitpunkt der Angebotslegung in Kraft befindlichen einschlägigen DIN-Normen und VDE-Vorschriften, Güte- Maß- und Prüfbestimmungen, technischen Vorschriften und Richtlinien sowie gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen.

Den Verarbeitungsvorschriften der Hersteller ist zu folgen.

Die Einhaltung und Erfüllung der einschlägigen Unfallvorschriften der Berufsgenossenschaften und der Unfallverhütungsvorschriften laut Auflagen der Landesbauordnung obliegt dem Auftragnehmer.

Die der Baumaßnahme entsprechenden zusätzlichen Vertragsbedingungen -ZTV- und ergänzenden Technischen Vertragsbedingungen -ETV- sind in ihrer neuesten Fassung Vertragsbestandteil.

Umrechnung von Schüttgütern

		lose	verdichtet
Sand 0-2 mm	1 m3	1,56 t	1,85 t
Kies 2-8 mm	1 m3	1,70 t	
Kies 8-16 mm	1 m3	1,78 t	
Kies 8-32 mm	1 m3	1,78 t	
Kiessand 0-32 mm	1 m3	1,72 t	2,25 t
Kalksteinsplitt 5-32 mm	1 m3	1,56 t	1,75 t
Kalksteinschotter 32-45 mm	1 m3	1,52 t	1,75 t
Kalksteinschotter 45-56 mm	1 m3	1,52 t	1,75 t
Schroppen 32-200 mm	1 m3	1,83 t	
Siebschutt	1 m3	1,80 t	2,08 t
Schottertragschicht STS	1 m3	1,80 t	2,15 t
Frostschutzschicht FSS	1 m3	1,80 t	2,15 t
Oberboden	1 m3	1,90 t	
Schutt/Unrat	1 m3	1,80 t	
Erdaushub (Ton/Lehm)	1 m3	2,10 t	
Asphalt	1 m3	2,40 t	
Beton	1 m3	2,20 t	

Für die Abrechnung sind vorstehende Werte verbindlich. Abweichungen von den tatsächlichen Werten der einzelnen Lieferwerke sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Werden andere Baustoffe, die in dieser Liste nicht enthalten sind, gefordert oder angeboten, sind die entsprechenden Werte auf gesonderter Anlage aufzuführen.

Umrechnung von Schüttgütern

Werden für die ausgeschriebenen Arbeiten im Zuge anderer Untersuchungen an neutralen Instituten auch Gewichte von Schüttgütern ermittelt, treten die dort festgestellten an die Stelle der hier festgelegten Werte.

Die Umrechnungstabelle hat nur abrechnungstechnische, jedoch keine bodenmechanische Bedeutung.

01 Titel VORARBEITEN

01 Bereich ALLGEMEIN

1 **Baustelleneinrichtung**

Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung. Vorhaltedauer über Bauzeit. für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.

1 psch GP .....

2 **Bauzaun liefern, auftsellen und räumen**

Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, fest verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen und räumen.
während der gesamten Bauzeit vorhalten und räumen.

70 m EP ..... GP .....

3 **Bauzaun versetzen**

Schutzzaun aus Vorposition innerhalb des Baufelds versetzen / verschieben und wieder fest verschrauben.

25 m EP ..... GP .....

4 **Stammschutz Ummantelung Bohlen Polsterung U bis 0,5m H 2m herstellen**

STLB-Bau 10/2024 000
Stammschutz durch 40 mm dicken Bohlenmantel einschl. Polsterung gegen den Baum, Stammumfang in 1 m Höhe gemessen bis 0,5 m, Abstand vom Stamm mind. 10 cm, Höhe mind. 2 m, herstellen.

2 St EP ..... GP .....

Summe Bereich 01

ALLGEMEIN, Netto: .....

02 Bereich RODUNG

19	**LV**	**Rathausgarten**
01	Titel	VORARBEITEN
02	Bereich	RODUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Baugelände abräumen Aufwuchs Wurzelwerk H 300-400cm getrennt laden ges.Vergüt.Entsorg.**

STLB-Bau 04/2026 003
Baugelände abräumen, von Aufwuchs einschl. Wurzelwerk, in zusammenhängender Fläche, Bewuchshöhe über 300 bis 400 cm, anfallende Stoffe trennen und laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.

90 m2 EP ..... GP .....

2 **Hochstamm fällen Ø 26 - 30 cm, H bis 15 m**

Hochstamm geländebündig fällen,
Stammdurchmesser bis 30 cm,
Baumhöhe bis 15 m.
Stammholz, Astwerk und Abfallholz, Schlagabraum laden,
Geländeneigung bis ca. 1:2.

1 St EP ..... GP .....

3 **Wurzelstock roden (Ø Stamm über 26 - 30 cm)**

Wurzelstock roden, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 26 bis 30 cm, gerodete Stoffe auf LKW des AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.

1 St EP ..... GP .....

4 **Rasenfläche/ Wiesenfläche mähen**

Rasenfläche/ Wiesenfläche mähen, Aufwuchs bis 0,6m,
Der Mahgang ist als Vorbereitung zum Abziehen der Grasnarbe einzuplanen.
Entsorgung Mähgut wird gesondert vergütet

100 m² EP ..... GP .....

Summe Bereich 02

RODUNG, Netto: .....

03 Bereich ABBRUCH

Vorbemerkung zum Abbruch

Erschwernisse aufgrund der Zugänglichkeit:

Der einzige Zugang erfolgt über den Rathausplatz.
Die Durchfahrtsbreite zwischen dem Gebäude und der Bestandsgarage beträgt ca. 2,80 m.

Übertrag: .....

19	**LV**	**Rathausgarten**
01	Titel	VORARBEITEN
03	Bereich	ABBRUCH

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Befestigung ohne Bindemittel Kies Rückbau 20kN/m3 D 20-30cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg.**

STLB-Bau 04/2024 084
Abbruch der Befestigung ohne Bindemittel aus Kies, im Rahmen einer Rückbaumaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 20 bis 30 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung,
aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau),
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

40 m3 EP ..... GP .....

2 **Befestigung ohne Bindemittel Kies Rückbau 20kN/m3 D 20-30cm Geräteeinsatz mgl. wiederverwendb Stoffe lagern laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg.**

STLB-Bau 04/2024 084
Abbruch der Befestigung ohne Bindemittel aus Kies, im Rahmen einer Rückbaumaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 20 bis 30 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung,
aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau),
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

20 m3 EP ..... GP .....

3 **Pflasterbelag Betonpflaster abbrechen**

Abbruch des Pflasterbelages Betonstein, im Geh- und Fußweg aus Betonpflaster, Dicke 40 mm, einschl. Bettung aus Brechsand-Splitt-Gemisch, in Platzfläche und Gehwegen, aufgenommene Stoffe laden und entsorgen,
Entsorgung wird gesondert vergütet, Abrechnung nach Flächenaufmaß.

15 m² EP ..... GP .....

Summe Bereich 03

ABBRUCH, Netto: .....

04 Bereich BEPROBUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Kontrollprüfung TSoB Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch**

STLB-Bau 10/2024 080
Kontrollprüfung ZTV LW auf besondere Anordnung des AG, für Tragschicht ohne Bindemittel, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.

1 St EP ..... GP .....

2 **Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch**

STLB-Bau 04/2026 080
Kontrollprüfung ZTV LW auf besondere Anordnung des AG, für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.

2 St EP ..... GP .....

Summe Bereich 04

BEPROBUNG, Netto: .....

05 Bereich ENTSORGUNG

Vorbemerkungen Entsorgung

Entsorgung und Dokumentation der Entsorgung ist gemäß Ersatzbaustoffverordnung durchzuführen.
Gemäß EBV §14 Abs. 3 i.V.m. $6 Abs. Nr. 1,2 und 3 BBodSchV besteht keine Untersuchungspflicht des Bodenmaterials (Beprobung gemäß Vorposition), wenn die angefallene Aushubmenge nicht mehr als 500m³ beträgt und sich nach Inaugenscheinnahme der Materialien am Herkunftsort und auf Grund der Vornutzung der betreffenden Grundstücke keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Materialien die Vorsorgewerte nach Anlage 1 Tabelle 1 und 2 BBodSchV überschreiten und keine Hinweise auf weitere Belastungen der Materialien vorliegen.

Wenn gemäß §14 Abs. 3 EBV keine Untersuchung der Haufwerke durchgeführt werden muss, ist die Voraussetzung des Absehens einer analytischen Untersuchung und die vorgenommene Klassifizierung auf den Lieferscheinen dokumentiert und ab Ausstellung der Dokumente fünf Jahre aufbewahrt werden. Entsorgungsort ist pro Lieferschein gemäß EBV zu dokumentieren.

Wenn eine Untersuchung durchgeführt werden muss, ist gemäß EBV das Probenahmeprotokoll, die Untersuchungsergebnisse, die Bewertung der Untersuchungsergebnisse und die Klassifizierung zu dokumentieren, der Entsorgungsweg mit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Lieferscheinen festzuhalten und ab Ausstellung der Dokumente fünf Jahre aufzubewahren.

Der erforderliche Aufwand ist in die Entsorgungskosten einzuberechnen. Die ggf. erforderliche Beprobung ist mit den Vorpositionen vergütet.

1 **Aushub zum Zwischenlager transportieren**

Boden auf der Baustelle lagernd, auf Fahrzeug des AN laden, transportieren auf Lagerfläche des AG außerhalb des Baustellenbereichs, einschl. Haufwerksbildung, Förderweg bis 2 km, Mengenermittlung nach Aufmaß der Bodenmieten.

206 m3 EP ..... GP .....

2 **Abfall nicht gefährlich AVV170506 Unterboden BM-0**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170506 Baggergut, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Zuordnung gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023, BM-F0*, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 35 km.

Hinweis: Unterboden (siehe Vorbemerkung Aushub Boden; Schluff, tonig, sehr schwach sandig halbfest bis steif und Ton, schluffig, sehr schwach kiesig, halbfest)

25 t EP ..... GP .....

3 **Abfall nicht gefährlich AVV170506 Baggergut**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170506 Baggergut, nicht schadstoffbelastet, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Baggergut Klasse BG-0 Sand nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

10 t EP ..... GP .....

4 **Abfall nicht gefährlich AVV200201-Grüngut**

Siedlungsabfälle, Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

10 t EP ..... GP .....

5 **Abfall nicht gefährlich AVV200301-Siedlungsabfälle**

Siedlungsabfälle,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200301 gemischte Siedlungsabfälle, nicht schadstoffbelastet,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN.,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

2 t EP ..... GP .....

Summe Bereich 05

ENTSORGUNG, Netto: .....

Summe Titel 01

VORARBEITEN, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

02 Titel ERDARBEITEN

Vorbemerkung Aushub Boden

Baugrund
Art und Beschaffenheit der zu bearbeitenden Fläche:

Über den Baugrund liegt eine Baugrunduntersuchung durch das Geologische Büro Grundwerk vor (dieses kann bei Notwendigkeit über den Bauherrn eingesehen werden).

Die Bauherrschaft hat in der Vergangenheit eine Luftbildauswertung auf Kampmittelbelastung veranlasst. Der entsprechende Bericht der Uxo Pro Consult GmbH, Berlin, liegt der Bauherrschaft demnach vor. Danach besteht für das Baufeld Kampfmittelverdacht.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Auszug Bodengutachten Geotechnischer Bericht Büro GrundWerk GmbH & Co. KG
Geologen und Ingenieure vom 03.04.2024

Für geotechnischer Bericht wurden
neun Bohrsondierungen (BS1-BS9) durchgeführt.

Im Niveau des voraussichtlichen Erdplanums von Flächenbefestigungen und Verkehrsflächen bzw. unterhalb der bestehenden frostunempfindlichen Schichten steht sehr frostempfindlicher Untergrund der Frostempfindlichkeitsklasse F3 nach ZTV E-StB an.

Homogenbereiche, Boden-/Frostempfindlichkeitsklassen, Bodenkennwerte

Oberboden,
Homogenbereich E1, Bodenklasse 1, Frostempfindlichkeit F2

Schottertragschicht,
Homogenbereich E2, Bodenklasse 3, Frostempfindlichkeit F1, GW, GU

Auffüllungen,
Homogenbereich E3, Bodenklasse 4,3, Frostempfindlichkeit F3 TM

Hangschütt, Hanglehm,
Homogenbereich E4, Bodenklasse 4,5, Frostempfindlichkeit F3 TA, TM/ GU

Asphaltproben sind teerfrei.
Bodenmaterial: BM-F0*

Der auf dem verdichteten Erdplanum bei guter Witterung erreichbare Verformungsmodul wird bei dem anstehenden Boden auf ca. E . 10-15 MN/m² (Hanglehm, bindige Auffüllungen) bzw. Ev . 15-30 MN/m² (Hangschutt, gemischtkörnige Auffüllungen) geschätzt. Bei einem Bodenaustausch auf derartigem Untergrund sind materialabhängig in etwa folgende Austauschdicken absehbar, um einen Verformungsmodul von Ev 45 MN/m² auf dem Erdplanum zu erreichen:

STS FSS 0/45:
D . 30 - 40 cm bei Hanglehm und D . 10 - 30 cm bei Hangschutt
Die genauere Verdichtungsmodule sollen mit Proof Rolling mit Hilfe eines schweren Baufahrzeug (z. B. beladene LKW) langsam über Planumoberfläche befahren werden.
Dieses Prüfverfahren soll dokumentiert werden.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

BS 3: Rathausgarten

0,00- 0,20 m	Auffüllung, Oberboden(Schluff,sandig, durchwurzelt, OU, Bkl1 HE1)
0,20-0,45 m	Auffüllung, Schluff (sandig, humos, durchwurzelt, TM, Bkl 4, HE3)
0,45-0,8 m	Auffüllung, Schluff (kiesig, Kalkstein Stücke, schwach sandig, TM,Bkl4,HE3)
0,8 -5,30 m	Kies(kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU* Bkl4 HE3)

BS 4: Rathausgarten:

0,00-0,04 m	Betonplatte
0,04-0,07 m	Auffüllung, Mittelkies (Splitt, GE Bkl3 HE2)
0,07-0,15 m	Auffüllung, Mittelkies (schluffig,sandig, GU*, Bkl4, HE3)
0,15-0,60 m	Auffüllung Ton (schluffig, schwach kiesig,schwach sandig, TM, Bkl4 HE3)
0,6-1,20 m	Ton(schwach schluffig, schwach feinsandig, TA, Bkl5, HE4)
1,20-6,0 m	Kies(kaum gerundet, schluffig, schwach sandig, GU* Bkl4 HE4)

Das Grundstück liegt in der Erdbebenzone I.

Lage und Transportwege
Zufahrtmöglichkeit:
Das Baufeld kann nur über die Rathausstraße angefahren werden.
Die Straße ist insbesondere durch den Berufsverkehrund die Anwohner in den Stoßzeiten stark belastet (Behinderungen, insbesondere in den Morgenstunden, sind entsprechend einzukalkulieren!).
Der evtl. Mehraufwand für die Erschwernisse auf Grund der Topografie ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Leistungen
Die Angebotspreise umfassen, soweit nicht anders beschrieben, das Ausheben, Laden und Abfuhr des gewonnenen Aushubmaterials auf eine Erddeponie nach Wahl des Bieters.
Das Entsorgen von Restbauteilen des Baugeländes ist in einer gesonderten Position aufgeführt.
Im Preis enthalten sind alle anfallenden Kipp- und Entsorgungsgebühren.

Abrechnungsgrundlage Erdaushub: VOB (neueste Fassung)

19	**LV**	**Rathausgarten**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Vorbemerkung Erdarbeiten

Erschwernisse aufgrund der Zugänglichkeit:

Der einzige Zugang erfolgt über den Rathausplatz.
Die Durchfahrtsbreite zwischen dem Gebäude und der Bestandsgarage beträgt ca. 2,80 m.

1 **Grasnarbe zerkleinern abräumen aufnehmen fördern auf LKW AN laden D 3cm 100-500m**

STLB-Bau 04/2026 003
Grasnarbe zerkleinern, abräumen, aufnehmen, fördern und auf LKW AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet, Schichtdicke bis 3 cm, Förderweg über 100 bis 500 m.

120 m2 EP ..... GP .....

2 **Oberboden abtragen fördern auftragen BG4b GU Abtrag-H 10-20cm D 10-20cm**

STLB-Bau 04/2026 003
Oberboden, profilgerecht abtragen, fördern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 10 bis 20 cm, Auftragsdicke über 10 bis 20 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

25 m2 EP ..... GP .....

3 **Oberboden gesiebt gelagert laden fördern auftragen 0,5km BG4b GU D 10-20cm**

Oberboden, gesiebt, zwischengelagert, laden, fördern, profilgerecht auftragen, Förderweg bis 0,5 km, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Auftragsdicke über 10 bis 20 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Lagerstelle.
Quelle: Abbruch Rathausplatz

13 m3 EP ..... GP .....

4 **Unterboden abtragen seitl. lagern BG4b GU Abtrag-H 20-30cm**

STLB-Bau 04/2026 003
Unterboden, profilgerecht abtragen und seitlich lagern, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

32 m3 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

19	**LV**	**Rathausgarten**
02	Titel	ERDARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
5	**Unterboden gelagert auftragen BG4b GW D 30-40cm** STLB-Bau 04/2026 003 Unterboden, seitlich gelagert, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 4b DIN 18915 (bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Auftragsdicke über 30 bis 40 cm.	**13 m3**	EP	GP .....
6	**STS Fläche Bodenaustausch DPr1 0/45 D 20-25cm** Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Bodenaustausch, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 20 bis 25 cm, Rand mit Neigung 1:1,5, abgerechnet wird die für diese Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der Randausbildung.	**25 m3**	EP	GP .....
7	**Zulage Boden von Hand lösen** Bodenabtrag von Hand entlang bestehender verbleibender Einbauten und Aufkantungen, sowie im Kronenbereich vorhandener Gehölze. Material auf Baustelle lagern, Ausführung nur nach besonderer Anordnung des AG, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	**5 m3**	EP	GP .....
8	**Boden Gräben Entwässerungsleitungen lösen bis 1,75m** Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens bzw. Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, fördern und auf Baustelle lagern, Breite der Sohle über 0,7m bis 0,8m, Aushubtiefe bis 1,75m, Homogenbereich 1 und 2 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle, Abrechnung nach senkrechten Wänden. Verortung: Anschlussleitungen Rinnen und Einläufe	**10 m3**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
9	**Boden Kabelgraben lösen lagern** Boden für Kabelgräben, profilgerecht lösen und lagern. Lagerung auf ´Haufwerk zur Beprobung, Bettung/Auflager/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet. Homogenbereich 1 und 2 Breite der Sohle ca. 0,5 m, Aushubtiefe ca. 70 cm unter Rohplanum Belagsfläche	**12 m³**	EP	GP .....
Summe Titel 02				
			ERDARBEITEN, Netto:	.....
03 Titel	**VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN**			
	RINNEN			
1	**Entwässerungsrinne B125 NW 100mm L 1m Stahl verz V-Kastenrinne Abdeck. Stahl verz Arretierung** STLB-Bau 04/2026 009 Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse B 125, Nennweite 100 mm, Baulänge 1 m, aus verzinktem Stahl, Kastenrinne, V-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus verzinktem Stahl, als Längsstabrost, mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit Arretierung.	**9 m**	EP	GP .....
2	**Fassadenrinne liefern und einbauen** Entwässerungsrinnen aus glasfaserverstärktem Polyester mit Rost liefern und verlegen Material GFK: tausalzbeständig, hitzebeständig, UV-beständig, chemikalienbeständig, frostsicher Rinnenstöße mit Nut-Feder-Verbindung, mit Abdichtungsmaterial absolut abdichtbar gemäß DIN EN 1433 Einbauhöhe 58 mm Breite 135 mm lichte Weite 85 mm Rostausführung mit V2A-Längsstabrost Klasse A 15 Leitprodukt: Typ 100/6 V von WOLFA Bauelemente aus Stahl und Kunststoff			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Friedrich Wolfarth GmbH & Co. KG Friedrich-Wolfarth-Straße 6 97990 Weikersheim-Neubronn Telefon ++49 (0) 79 34 91 91 - 0 Telefax ++49 (0) 79 34 91 91 - 50 mail@wolfa.de oder gleichwertig	**15 m**	EP	GP .....
	ELEKTRO			
3	**Kabelschutzrohr DN 110mm** Kabelschutzrohr flexibel, Material PE, gemäß DIN EN 61386-24 Druckbeanspruchung und Schlagfestigkeit N, DN 110 für Kabel, Ringware, Farbe schwarz, halogenfrei, in Verbundrohrbauweise (höhere Druckfestigkeit), außen gewellt, innen mit grüner gleitfähiger Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug. Kabelschutzrohr einschließlich Zugschnur, Muffen und Profildichtringen liefern und unter Beachtung der EN 1610 und der Verlegeanleitung des Herstellers, fachgerecht nach den Verlegerichtlinien in vorh. Leitungsgraben verlegen.	**20 m**	EP	GP .....
4	**Brechsand, industriell hergestellte Gesteinskörnungen TL** Brechsand, natürlich hergestellte Gesteinskörnungen TL Gestein, liefern, für Einbettung von Kabeln, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Kabel, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Schichtdicke über 20 bis 25 cm.	**2 m3**	EP	GP .....
5	**Trassenwarnband liefern und einlegen,** Trassenwarnband liefern und einlegen, auf dem Sandbett auslegen.	**20 m**	EP	GP .....

Summe Titel 03

VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

04 Titel FUNDAMENTARBEITEN

1 **Punktfundament Pollerleuchte herstellen**

Punktfundament Pollerleuchte herstellen
bestehend aus Fundamentrohr aus PE, Außendurchmesser 400mm,
Länge 0,7m, senkrecht versetzt, auf 20cm Frostschutzschicht 0/45.
Die Kabelschleifen sind in die Rohre einzulegen, einschl. Aussparungen für Kabeleinführung.
OK Fundament 15cm unter OK Gelände, Fundament inkl. Erdarbeiten.

3 St EP ..... GP .....

2 **Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,25-0,5m3**

STLB-Bau 10/2024 013
Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.

2,5 m3 EP ..... GP .....

3 **Fundament Winkelstützmauer**

Fundament Winkelstützmauer Fundament für Mauer herstellen 15 cm Betonfundament C 20/25 und 10 cm Sauberkeitschicht 0/45 mm einschließlich Herstellung einer Schalung. Einbau auf dem Planum. Breite bis ca. 80 cm, Länge entsprechend Mauerverlauf, einbauen und verdichten.

2 m3 EP ..... GP .....

4 **Sauberkeitsschicht Streifenfundament**

Ortbeton Sauberkeitsschicht Streifenfundament, obere Betonflächewaagerecht, aus unbewehrtem Beton, Beton C 16/20 DIN EN 206, DIN 1045-2, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen,
Einbauhöhe: 5-10cm
Einbaubreite: 35-80cm

1 m3 EP ..... GP .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
5	**Punktfundament Mastleuchte herstellen** Punktfundament Mastleuchte herstellen bestehend aus Fundamentrohr aus PE, Außendurchmesser 400mm, Länge 1m, senkrecht versetzt, auf 20cm Frostschutzschicht 0/45. Die Kabelschleifen sind in die Rohre einzulegen, einschl. Aussparungen für Kabeleinführung. OK Fundament 15cm unter OK Gelände, Fundament inkl. Erdarbeiten. Einbau gem. Herstellerangaben Mastleuchte	**4 St**	EP	GP .....
Summe Titel 04				
			FUNDAMENTARBEITEN, Netto:	.....
05 Titel BELAGSARBEITEN				
01 Bereich ALLGEMEIN				
	Vorbemerkung Belagsarbeiten Erschwernisse aufgrund der Zugänglichkeit: Der einzige Zugang erfolgt über den Rathausplatz. Die Durchfahrtsbreite zwischen dem Gebäude und der Bestandsgarage beträgt ca. 2,80 m.			
1	**Planum Verkehrsfläche Abweichung +/-2cm EV2 45MPa** STLB-Bau 10/2024 002 Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.	**130 m2**	EP	GP .....
2	**STS 0/45** Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Geh- und Radwegen sowie Platzflächen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke bis ca. 20 cm, Feinanteil Kategorie UF 3, im eingebauten Zustand max. 3 % Feinanteile, Infiltrationsbeiwert ki größer gleich 1 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung.	**13 m³**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

19	**LV**	**Rathausgarten**
05	Titel	BELAGSARBEITEN
01	Bereich	ALLGEMEIN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 **FSS 0/45**

Frostschutzschicht TL SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk 0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 20 bis 30 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung

18 m³ EP ..... GP .....

4 **Noppenbahn**

Vertikale Dränschicht DIN 4095 aus vlieskaschierten Noppenbahnen, Schichtdicke 8 mm, Abflussspende im Endzustand über 0,3 l/sm2 bei max. 40 kN/m2 horizontalem Erddruck.

Hinweis: Die Noppenbahn wird entlang des Gebäudes mit einer Höhe von ca. 50 cm eingebaut.
Schnitte sind in den EP einzukalkulieren.

40 m² EP ..... GP .....

Summe Bereich 01

ALLGEMEIN, Netto: .....

02 Bereich EINFASSUNGEN

1 **Stahlkante Gerade bei Pflasterwege**

Randeinfassung aus Flachstahl S235JR, feuerverzinkt, herstellen, gerader Verlauf,
Maße: 200 x 5 mm,
zwischen Pflasterbelägen und Vegetationsflächen,
Befestigungsdorne: 200 mm lang, alle 300 mm
inkl. Herstellung von Laschen und Verbindungen an den Enden der Bleche zur fluchtgerechten Herstellung der Einfassung.
Inkl. durchgehender 2-Seitigen Rückenstütze Beton C20/25, Breite 15cm.
Inkl. aller Erd- und Zuschnittarbeiten,
inkl. ggf. erforderliche Gehrungsschnitte an den Stößen bei Gefälleänderungen.

30 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2 **Traufkante Kiesstreifen Breite 40cm**

Traufkante am Gebäude ausbilden, Kiesstreifen 16/32 Flusskies, Breite 40cm einschl. Randeinfassung, Einfassung zur Grünfläche mit Stahlkante in 20cm Fundament C16/20, mit 2-seitiger Rückenstütze 15cm.

20 m EP ..... GP .....

Summe Bereich 02

EINFASSUNGEN, Netto: .....

03 Bereich PFLASTERBELÄGE

Betonsteinpflaster

1 **Betonsteinpflaster D 12 cm beige liefern und verlegen**

Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen herstellen nach ATV DIN 18318 und ZTV-Pflaster StB sowie den Einbaurichtlinien des Herstellers. Die Pflastersteine sind im vorgegebenen Verband bzw. nach Verlegmuster aus mehreren Paletten gemischt zu verlegen.
Fugenbreite: 6,5 mm.
Bettungsdicke: 4 ± 1 cm.

Grundsätzliche Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterialien:
Kalkgehalt (Calcium-Carbonat) max. 40 M-%,
Frost-Tauwechselbeständigkeit nach DIN 12620 Klasse F1.

Bettungsmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 2/5 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. //

Fugenmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 1/3 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$. Das Fugenmaterial darf keine Verfärbungen auf dem Belag hinterlassen.

Oberfläche:
Scharfkantig, ohne Fase
Oberfläche: kugelgestrahlt, R13

Witterungswiderstand: Klasse 3, Kennzeichnung D
Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I

Material:
Vorsatzbetonaus hochfesten und farbechten Quarz- und Natursteinkörnungen und UV-beständigen Eisenoxidfarben.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Kernbeton mit hochfesten Quarz-, Granit- oder Basaltzuschlägen,ressourcenschonend durch Anteile von hochwertigem Recyclingbeton aus eigener Herstellung, ohne Einsatz von Kalkgestein.
Hydrothermale Nachbehandlung im Produktionsprozess zur Qualitätssicherung

Nachhaltigkeit
Cradle to Cradle Gold-Zertifikat
80 % der Rohstoffe aus einem Umkreis < 30 km
ca. 4 % hochwertiges Betonrecycling im Kernbeton (sofern produktbezogen kein höherer Wert angegeben)
Mit 100 % erneuerbarer Energie gefertigt.

Rütteln:
Erster Rüttelgang zur Mobilisierung des Fugenmaterials: Rüttelplatte 170 - 200 kg, Zentrifugalkraft 20 – 40 kN, Frequenz ≥ 80 Hz.
Zweiter Rüttelgang in mehreren Übergängen bis zur Standfestigkeit des Belags: Rüttelplatte 200 – 350 kg, Zentrifugalkraft 25 – 50 kN, Frequenz ≥ 65 Hz.
Nach jeder Überfahrt sind die Fugen erneut vollständig zu verfüllen.

Bauabschlussreinigung/Endreinigung: Nassreinigung des fertiggestellten Belags ggf. unter Zuhilfenahme von Reinigungsmittel und Bürsten.

Verlegeart: Reihenverband mit Versatz von 4 cm
Format: 2 Breiten: 16 und 24 cm
16 x 16, 24 x 16, 32 x 16 cm
24 x 24, 24 x 36 cm

Steindicke 12 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:
GDM. Scenic stone
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

Übertrag: .....

19	**LV**	**Rathausgarten**
05	Titel	BELAGSARBEITEN
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		70 m²	EP	GP .....

2 **Rasenfugenpflaster D 10cm liefern und verlegen**

Rasenfugenstein aus Beton DIN EN 1338 mit min. 45 % versickerungsfähigem, begrünbarem Flächenanteil liefern und einbauen.

Abmessungen: 300/200/100 mm
Fugenbreite: 30 mm, Flächenanteil 45 %
Bettungsdicke: 4 ± 1 cm.

Grundsätzliche Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterialien:
Kalkgehalt (Calcium-Carbonat) max. 40 M-%,
Frost-Tauwechselbeständigkeit nach DIN 12620 Klasse F1.

Bettungsmaterial: Gesteinskörnungsgemisch 2/5 mm nach TL Pflaster-StB, Kategorie E_{CS} 35, SZ_{22}, $C_{90/3}$.

Fugenmaterial: (FLL „Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen“ (2018) 6.6.4, Tab. 6 und Tab. 7:
1. Mischung Substrat gem. TL Gestein-StB 04 mit Oberboden/Boden-verbesserungsstoffen und Dünger gem. DIN 18915 bestehend aus: Oberboden: Anteil minimiert (je nach Begrünungsziel), Begrenzung = 1 = 3 Masse-% gem. DIN 18128 Körnung: 0/4G mm bis 0/11G mm gem. DIN EN 933-1. Das Baustoffgemisch als Fugenfüllung ist auf die zu erwartende Nutzungsbelastung abzustimmen. Je höher die Nutzungsbelastung, desto höher der Anteil des Stützkorns. Filterstabilität gegenüber dem Bettungsmaterial ist nachzuweisen
2. Ansaat Regel-Saatgutmsichung gem. DIN 18917 nach gesonderter Position

Oberfläche:
Scharfkantig, ohne Fase
Oberfläche: kugelgestrahlt, R13

Witterungswiderstand: Klasse 3, Kennzeichnung D
Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I

Material:
Vorsatzbetonaus hochfesten und farbechten Quarz- und Natursteinkörnungen und UV-beständigen Eisenoxidfarben.

Kernbeton mit hochfesten Quarz-, Granit- oder Basaltzuschlägen,ressourcenschonend durch Anteile von hochwertigem Recyclingbeton aus eigener Herstellung, ohne Einsatz von Kalkgestein.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hydrothermale Nachbehandlung im Produktionsprozess zur Qualitätssicherung

Nachhaltigkeit
Cradle to Cradle Gold-Zertifikat
80 % der Rohstoffe aus einem Umkreis < 30 km
ca. 4 % hochwertiges Betonrecycling im Kernbeton (sofern produktbezogen kein höherer Wert angegeben)
Mit 100 % erneuerbarer Energie gefertigt.

Rütteln:
Erster Rüttelgang zur Mobilisierung des Fugenmaterials: Rüttelplatte 170 - 200 kg, Zentrifugalkraft 20 – 40 kN, Frequenz = 80 Hz.
Zweiter Rüttelgang in mehreren Übergängen bis zur Standfestigkeit des Belags: Rüttelplatte 200 – 350 kg, Zentrifugalkraft 25 – 50 kN, Frequenz = 65 Hz.
Nach jeder Überfahrt sind die Fugen erneut vollständig zu verfüllen.

Bauabschlussreinigung/Endreinigung: Nassreinigung des fertiggestellten Belags ggf. unter Zuhilfenahme von Reinigungsmittel und Bürsten.

Verlegeart: **Reihenverband mit Versatz von 4 cm - PRÜFEN**
Steindicke 10 cm
Farbe: Beige. Bestellung nach Freigabe AG

Leitprodukt:
GDM. Tetrgo liner 3-3
Farbe: Sand 03
GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 92269 Fensterbach
T +49 9438 9404-0, F +49 9438 9404-70

oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:

'.....'

30 m² EP ..... GP .....

3 **Betonpflaster schneiden, 12 cm, gerader Schnitt**

Betonpflaster aus Vorpositionen schneiden, gerader Schnitt.
D = 12 cm.
Schnitt auf Passmaß per Nassschnitt trennen, nach ATV DIN

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

18318, gerader Schnitt für Anpassungen an Kanten, Einfassungen und aufgehenden Bauteilen.
Der Schnitt hat außerhalb der zu verlegenden Fläche zu erfolgen. Die Steine sind vor dem Schnitt vorzunässen. Nach dem Schnitt sind Rückstände von Schneideschlamm rückstandsfrei unter fließendem Wasser abzuspülen, ggf. auch abzubürsten.

45 m EP ..... GP .....

4 **Betonpflaster schneiden, 10 cm, gerader Schnitt**

Betonpflaster aus Vorpositionen schneiden, gerader Schnitt.
D = 10 cm.
Schnitt auf Passmaß per Nassschnitt trennen, nach ATV DIN 18318, gerader Schnitt für Anpassungen an Kanten, Einfassungen und aufgehenden Bauteilen.
Der Schnitt hat außerhalb der zu verlegenden Fläche zu erfolgen. Die Steine sind vor dem Schnitt vorzunässen. Nach dem Schnitt sind Rückstände von Schneideschlamm rückstandsfrei unter fließendem Wasser abzuspülen, ggf. auch abzubürsten.

20 m EP ..... GP .....

Summe Bereich 03

PFLASTERBELÄGE, Netto: .....

Summe Titel 05

BELAGSARBEITEN, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

06 Titel MAUERN UND TREPPEN

Vorbemerkung Mauerscheiben

Erschwernisse aufgrund der Zugänglichkeit:

Der einzige Zugang erfolgt über den Rathausplatz.
Die Durchfahrtsbreite zwischen dem Gebäude und der Bestandsgarage beträgt ca. 2,80 m.

MAUERSCHEIBEN

Übertrag: .....

19	**LV**	**Rathausgarten**
06	Titel	MAUERN UND TREPPEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Mauerscheiben 80/40cm L99cm D12cm liefern und versetzen**

Winkelstützelementen aus Beton C45/55 nach DIN 1045 und EN 206, Expositionsklassen XC4, XD3, XF2. als Betonfertigteil, liefern und einbauen

Höhe/Fußlänge 80/40cm, Baulänge 99 cm,
Oberfläche: Sichtbeton grau.
Bestellung nach Bemusterung Bauleitung

Sichtseite links und rechts, Kopf umlaufend gefast
Fertigteile engfugig verlegen,

Belastung:
Ansteigendes Gelände bis 20 Grad

Fundamentarbeiten:
Mauerscheibe min 15 cm unter GOK einzubinden und in frische Zementmörtelschicht setzen..
Aufbau:
3 cm Zementmörtel NM III
15 cm unbewehrtes Betonfundament, Beton C 12/15 X0, Breite 40 cm
ca, 40-50 cm Tragfähiger und frostsichererer Unterbau, aus mineralischen Gesteinskörnungen. Es wird gesondert vergütet.

Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen im Betonfundament herstellen.

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

Leitprodukt:
E. Knobel GmbH & Co. KG
Schotter- und Betonwerk
Konrad-Adenauer-Str. 45
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 0 74 32 / 44 44 oder 88 88
Fax: 0 74 32 / 1 29 17
E-mail: info@betonwerk-knobel.de

Angebotenes Produkt: '.....'

10 St EP ..... GP .....

2 **Mauerscheibe 80 Eckstück Sondermaß liefern und versetzen**

Inneneck Mauerscheibe liefern und versetzten

Liefern und Versetzen von Mauerscheiben mit einer Wandstärke von 12 cm (Wandstärke im Fußbereich je nach

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Höhe variabel) aus Beton (grau/glatt) nach DIN EN 15258, Betongüte C 45/55 gem. DIN EN 206-1/DIN 1045-2 und Expositionsklassen XC4, XD1, XF1, XF2, XF3, XM1, WA. Sichtbare Kanten gefast, Sichtflächen beidseitig in Sichtbeton, Sichtbetonklasse SB3.
Mauerscheiben gesetzt auf einer 3 cm dicken Zementmörtelschicht MG III. Elemente mit ca.1 cm breiter Fuge versetzen, Fuge abdichten, Fugen rückseitig abdecken.

Belastung:
Ansteigendes Gelände bis 20 Grad

Ausführung gemäß Hersteller Angabe
Die technischen Angaben des Herstellers sind zu beachten.
Die Kosten für die Schalung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Bauhöhe= 80 cm
Außenabmessungen:1,14 x1,03
Innenabmessungen: 0,99 x 0,88
Inneneck: ca. 77,5 Grad

Herstellung Fundament wird gesondert vergütet.

1 St EP ..... GP .....

3 **Zulage Mauerscheibe H=80 schneiden**

Zulage Mauerscheibe H=80cm senkrecht komplett schneiden, Mauerscheibenlänge von 99cm einseitig auf ca.43-48cm reduzieren, genaues Maß Einkürzung abh. Aufmaß vor Ort,

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 06

MAUERN UND TREPPEN, Netto: .....

07 Titel AUSSTATTUNG

Vorbemerkung Ausstattung

Erschwernisse aufgrund der Zugänglichkeit:

Der einzige Zugang erfolgt über den Rathausplatz.
Die Durchfahrtsbreite zwischen dem Gebäude und der Bestandsgarage beträgt ca. 2,80 m.

19	**LV**	**Rathausgarten**
07	Titel	AUSSTATTUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 **Lichtpoller liefern und einbauen**

Pollerleuchte bestehend aus Pollerleuchtrohr und
Pollerleuchtkopf liefern und montieren

Pollerleuchterohr aus Aluminium-Druckguss
Ohne Tür, mit eingebautem Anschlusskasten.
Zur Durchverdrahtung für 2 Kabel bis 7 x g qmm mit
Feinsicherung 6,3 A.
Mit Montageplatte zum Auschrauben auf ein Fundament .
Abmessungen Durchmesser 190 mm
Höhe 815 mm

Pollerleuchtkopf
Leuchte besteht aus Aluminiumguss,(Aluminium und Edelstahl)
und Borosilikatglas

Einseitiger Lichtaustritt 180°
Passend zu Pollerrohr ø 190mm
Höhe: 135 mm
Anschlussleitung X05BQ-F 5G1mm²
Leitungslänge 1,5m

Leuchtmittel
Modul-Anschlussleistung 16 W
Leuchten-Anschlussleistung 19,5 W
Modul-Bezeichnung LED-0382/830
Farbtemperatur 3000 K
Farbwiedergabeindex CRI >80
Modul-Lichtstrom 2795 lm
Leuchten-Lichtstrom 963 lm
Leuchten-Lichtausbeute 49,4 lm/W

Schutzklasse I
Schutzart IP 65
Staubdicht und Schutz gegen Strahlwasser
Schlagfestigkeit IK06
Farbe: Antrazitgrau

Glasabdeckung aus Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG), klar
Kabelschutzschlauch aus Edelstahlgeflecht
1x Novara V 350mA 10W 3000K O3

Mit elektronischem Vorschaltgerät (220-240V/50-60Hz)
Schutzart IP65, Schutzklasse I
Zylindrischer Pollerfuß aus Stahl, verzinkt
LPH 900 mm, Rohr ø 60,3 mm
Zopf ø 48 mm
Mit Flanschplatte ø 200 mm x 8 mm
4 Bohrungen ø 12 mm, Bohrabstand 160 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mit Revisionstüre und C-Schiene
Inklusive Anschlußkasten Modell HSW 1196
1 Ausleger Novara L einfach, aus Aluminiumguß
Für Zopf ø 48 mm
Ausladung Mitte Zopfaufnahme bis Außenkante Leuchte 292 mm
Farbe: DB 703
einschl. Leuchtmittel

Leitptodukt:
Pollerleuchte 99 862 K3, 99 622
von BEGA Gantenbrink-Leuchten KG
Postfach 3160 · 58689 Menden
Hennenbusch 1 · 58708 Menden

+49 2373 966-0
+49 2373 966-216
info@bega.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt: '.....'

3 St EP ..... GP .....

2 **Mülleimer D 34cm, 60 L liefern und einbauen**

Abfallbehälter zum Einbetonieren
Abfallbehälter liefern und nach Angabe der Bauleitung einbauen:
Stütze lang zum Einbetonieren
Stahlblech feuerverzinkt,
Behälter: Durchmesser 340 mm, Hoehe 585 mm,
Ständer: U-Profil 110 x 45 mm, Hoehe GOK ca. 920 mm

Volumen 60 L
flaches Dach
Metallteile Stahl feuerverzinkt und beschichtet
DB 703 Struktur

Drahtkorb- oder Blecheinsatz fuer 45 / 60 l (DKR/BER 45/60), rund, Maschung 10 x 10 mm, verzinkt

Leitprodukt:
PROFIrund Serie A13 von Fa.
Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG
Max-Eyth-Straße 33, D-71364 Winnenden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Telefon: 07195 / 693-111
E-Mail: nusser@stadtmoebel.de
oder gleichwertig

Angebotenes Produkt:
'.....'

1 St EP ..... GP .....

3 **Sitzbank ohne Rückenlehne 2,5x0,4 m liefern und montieren**

Sitzlänge: 2,50m
Sitzhöhe: 0,45m
Sitztiefe: 0,40m
Gestell:
2 Füße aus einem rechtwinkelig abgekantetem Flachstahlrahmen sowie 2 Stahl-U-Profile. Die U-Profile werden stirnseitig verschlossen, damit nicht einsehen kann.
Farbton Pulverbeschichtung: DB703
Belattung:
Holzart: heim. Lärche
Anzahl: 24 Stk. Banklatten (Querbelattung)
Abmessungen: 40 x 90 x 400mm
Oberfläche: farblos geölt - zum natürlichen Vergrauen
Abstand zwischen den Banklatten beträgt ca. 15 mm
Der Lattenüberstand über die Unterkonstruktion beträgt: 50 mm
Ortsbefestigung: zur Befestigung ebenerdig OK Boden.

Leitprodukt: Bank "Fläming/Prenzlau H"
von Fa. Nordbahn gGmbH
Glienicker Chaussee 6
16567 Schönfließ
Tel.: (03 30 56) 8 38-0
Fax: (03 30 56) 8 38-210
E-Mail: info@nordbahn-ggmbh.de
Internet: www.nordbahn-ggmbh.de

oder gleichwertig
Angebotene Produkt: '.....'

3 St EP ..... GP .....

4 **Sonnenschirme quadratisch 2,5 x 2,5 m liefern und montieren**

Außenabmessungen:
250x250cm, 8er-Teilung
Höhe: geschlossen: 391cm, geöffnet 284cm

Ausführung:
Schirmbezug:
Selbstspannendes Teleskop-Federsystem
100% europäisches, hochfestes Polyester-Gewebe (PES),

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

beidseitig acrylatbeschichtet
Grundgewebe / Trägermaterial: PES
Beschichtung: Schmutz- und wasserabweisend
Fluorcarbon-Ausrüstung, einseitig
UV-801-geprüfter Sonnenschutzfaktor: 80
fäulnishemmend ausgerüstet und farbecht.
Farbton gemäß Bemusterung/Farbkarte des AG
Bespannung winddurchlässig [mit Windhaube / Windventil] Inkl. eingenähter und versiegelter Saumkanten

Mast:
Schirmmast aus Rundrohr Durchmesser = 76 mm,
Wandstärke 3,0 mm, Gewicht 27kg
aus legiertem, stranggepressten Aluminiumprofilen

Kurbel:
Kurbelmechanismus mit Hubspindel aus Aluminium (min. F28)
Schirm selbsthemmend durch integrierte Bremse und Kinder- & Gästesicherung durch abnehmbare Kurbel.

Gestell:
Gestell aus legiertem, stranggepressten Aluminiumprofilen, min. F22 - F28, Gestelloberfläche pulverbeschichtet, stoß- und schlagfest, alle innenliegenden Teile (z.B. Spindel) aus rostfreien Materialien (Aluminium).
Speichen/Stützstreben
Speichen mit unterseitig eingedrehter Bolzenschraubung. Speichenabmaß 35x 20 x 2 mm, Stützstrebenabmaß 30 x 20 x 2 mm. Obere und untere Verteilerscheibe fest mit dem Schirmmast verschweißt

Kopfteller:
Ausführung mit vormontiertem Kopfteller aus UV-stabilisiertem Kunststoff, abschraubbar, flaches Design ohne Knopf, Farbe passend zum Gestell.

Ankerhülse
Oberteil abschraubbar,
2-teilig, feuerverzinkt, inkl. Abdeckscheibe für Winterabdeckung
Oberteil ca. 22 cm
Unterteil ca. 27,5 cm inkl. Drainagebohrung für Wasserablauf

Gründung: Zur bauseitigen Montage auf einbetonierter Bodenhülse Fundamentgröße nach Herstellerangaben
Betonfundament: ca. 40/40/60 inkl. Bewehrung
Betongüte: C 30/37

3 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
5	**Toranlage zweiflügelig 2,0 x 1,40 m** Drehflügeltor für Zaun, handbetätigt, 2-flügelig, symmetrisch, lichte Weite 200cm, Höhe 1,4 m, mit umlaufendem Rahmen, aus Stahlvierkantrohr S235 DIN EN 10219-2, Querschnitt 60/40 mm, Wanddicke 2 mm, Feldfüllung mit Stahlgitter, im Rahmen eingeschweißt, Stahlgittermatte (Paneel) DIN EN 10223-7, Maschenweite 50/200 mm, Dicke der senkrechten Drähte 6 mm, waagerechte Profile als Doppelstab 8 mm, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, mit Einsteckschloss für Profilzylinder, Sicherheits- Türknauf, innen, Türdrücker außen, mit Mittelverriegelung, Seitenfeststeller und Fangöse, Torpfosten aus Stahlvierkantrohr S235 DIN EN 10219-2, Querschnitt 80/80 mm, Wanddicke 3 mm, Gesamtpfostenlänge 2,10 cm, Inkl. Erd- und Fundamentarbeiten. Farbe: pulverbeschichtet Anthrazit nach Bemusterung AG	**1 St**	EP	GP .....
6	**Anschluss Tor an Gebäude und Geräteeinahausung** Anschluss zum Gebäude und zu Geräteeinhausung herzustellen. Feldbreite max. 15 cm Höhe 1,40m	**2 St**	EP	GP .....

Summe Titel 07

AUSSTATTUNG, Netto: .....

08 Titel VEGETATIONSARBEITEN

01 Bereich DIVERSES

Richtlinie Pflanzarbeiten

Richtlinie Pflanz- und Rasenarbeiten

Für Pflanzen und Pflanzarbeiten gilt die DIN 18916.
Für Baumpflanzungen gelten die Empfehlungen für Baumpflanzungen der FLL, Teil 1 und 2 in den aktuellen Ausgaben.
Für Rasen- und Saatarbeiten gilt die DIN 18917.

In die Kosten der Pflanzarbeiten sind einzukalkulieren:
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung
- bei Bedarf fachgerechte Lagerung oder Einschlag der Pflanzen (hier ist nicht der Einschlag für die Sommerpflanzung gemeint, diese wird extra vergütet),
- auslegen der Pflanzen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Rückschnitt an Wurzeln und Ästen (Pflanzschnitt)
- Aushub der Pflanzgruben einschließlich Abfuhr und Entsorgung des überschüssigen, unbelasteten Aushubes sowie Lockern der Pflanzgrubensohle,
- einpflanzen und sämtliche Pflanzarbeiten,
- anbringen von Gießrändern (auch an Böschungen)
- anwässern (jede Pflanze einzeln und gründlilch),
- sowie Wiederherstellen des lockeren Bodenmodells und des Feinplanums.

In die Kosten der Einsaat- und Rasenarbeiten sind einzukalkulieren:
- sofern nichts anderes vereinbart ist: Lieferung des Saatgutes bzw. des Fertigrasens,
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung,
- abwalzen des saatfertigen Feinplaums,
- Ausbringen und Einarbeiten des Saatgutes oder Verlegung des Fertigrasens,
- Abwalzen der Einsaatflächen,
- Herstellung der Randanschlüsse.

Rasensaatgut darf nicht in Pflanzflächen oder auf Belagsflächen mit Fugen gelangen. Die Saatflächen sind bis zum Auflaufen ständig erdfeucht zu halten.

STAUDEN

1 **Staudensubstrat 0/16 D 30 cm liefern und auftragen**

Staudensubstrat aus 80 % mineralischen Stoffen und 20 % Grünschnittkompost liefern und einbauen

Leitprodukt: Link Staudensubstrat von Fa. Link Substrate und Erden
oder gleichwertig

Angebotene Produkt:
'.....'

9 m³ EP ..... GP .....

2 **Düngen Staudenfläche mineral.Dünger granuliert 50g/m2**

STLB-Bau 04/2026 003
Düngen der Staudenfläche, mit mineralischem Dünger, granuliert, Menge ca. 50 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang.

1,5 kg EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
3	**Mulchen Pflanzfläche Splitt 2/5 D 5cm** STLB-Bau 04/2026 003 Mulchen der Pflanzfläche mit Splitt, Körnung 2/5, Dicke der Mulchdecke 5 cm, Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung.	**30 m2**	EP	GP .....
4	**Böschungssicherung Erosionsschutzmatte Kokos 250-400g/m2 Nadelholzpflöcke L 25cm 1St/m2** STLB-Bau 04/2026 003 Böschungssicherung als Erosionsschutz, Erosionsschutzmatte GBL aus Kokos, einlagig, gesteppt, Flächenmasse über 250 bis 400 g/m2, Überlappungsbreite mind. 20 cm, Befestigung mit Nadelholzpflöcken, Länge 25 cm, Menge 1 Stück/m2.	**11 m2**	EP	GP .....
	WIESE			
5	**Feinplanum für Wiesenfläche** Feinplanum für Wiesenfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit bei 4 m 5 cm/bei 2 m 4 cm (Kategorie 4) DIN 18917, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen.	**140 m2**	EP	GP .....
6	**Wiesenansaat Biodiverse Schattenverträgliche Mischung 3 g/m2** Wiesenflächen mit Saatgut und Füllstoff ansäen, Füllstoff Maisschrot geschrotet & gentechnikfrei oder Füllstoff Maisspindelgranulat mehlkörper- & gentechnikfrei 7 g /m2 Saatgutmenge 3 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides. Wildblumen 50% lt. Liste Wildgräser 50% lt. Liste	**140 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
7	**Wiesenansaat Sand-Magerrasen 3 g/m2** Wiesenansaat nach DIN 18917 liefern und herstellen, Ausführung in 2 gekreuzten Arbeitsgängen. Einigeln und Abwalzen einschl. aller Nebenarbeiten. Saatgut: Regiosaatgut Mager- und Sandrasen, gem. Artenliste/Datenblatt Mager- und Sandrasen mit 50% Blumen und 50% Gräsern	**140 m2**	EP	GP .....
8	**Bodenverbesserung Vegetationsfläche Sand Stoff aufbringen einarbeiten fräsen 5l/m2 T 20cm** STLB-Bau 10/2025 003 Bodenverbesserung der Vegetationstragschicht der Vegetationsfläche, Sand, Körnung 0/2, aufbringen und einarbeiten, durch Fräsen, Menge ca. 5 l/m2, Arbeitstiefe 20 cm, Bodengruppe 3a DIN 18915 (schwach bindig, sandig).	**1 m3**	EP	GP .....
	Summe Bereich 01		**DIVERSES, Netto:**	.....
02	**Bereich PFLANZENLIEFERUNG**			
	Richtlinie Pflanzarbeiten **Richtlinie Pflanz- und Rasenarbeiten** Für Pflanzen und Pflanzarbeiten gilt die DIN 18916. Für Baumpflanzungen gelten die Empfehlungen für Baumpflanzungen der FLL, Teil 1 und 2 in den aktuellen Ausgaben. Für Rasen- und Saatarbeiten gilt die DIN 18917. In die Kosten der Pflanzarbeiten sind einzukalkulieren: - ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung - bei Bedarf fachgerechte Lagerung oder Einschlag der Pflanzen (hier ist nicht der Einschlag für die Sommerpflanzung gemeint, diese wird extra vergütet), - auslegen der Pflanzen - Rückschnitt an Wurzeln und Ästen (Pflanzschnitt) - Aushub der Pflanzgruben einschließlich Abfuhr und Entsorgung des überschüssigen, unbelasteten Aushubes sowie Lockern der Pflanzgrubensohle, - einpflanzen und sämtliche Pflanzarbeiten, - anbringen von Gießrändern (auch an Böschungen) - anwässern (jede Pflanze einzeln und gründlilch),			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- sowie Wiederherstellen des lockeren Bodenmodells und des Feinplanums.

In die Kosten der Einsaat- und Rasenarbeiten sind einzukalkulieren:
- sofern nichts anderes vereinbart ist: Lieferung des Saatgutes bzw. des Fertigrasens,
- ggf. Zwischentransport z.B. bei bauseitiger Lieferung,
- abwalzen des saatfertigen Feinplaums,
- Ausbringen und Einarbeiten des Saatgutes oder Verlegung des Fertigrasens,
- Abwalzen der Einsaatflächen,
- Herstellung der Randanschlüsse.

Rasensaatgut darf nicht in Pflanzflächen oder auf Belagsflächen mit Fugen gelangen. Die Saatflächen sind bis zum Auflaufen ständig erdfeucht zu halten.

STAUDEN

1 **Geranium macrorrhizum 'White Ness' P 0,5 liefern einpflanzen**

Geranium macrorrhizum ‘White Ness‘ (Balkan-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen.

13 St EP ..... GP .....

2 **Aconogonon alpinum 'Johanniswolke' P 0,5 liefern einpflanzen**

Aconogonon alpinum ‘Johanniswolke‘ (Buschknöterich) P 0,5, liefern und einpflanzen.

1 St EP ..... GP .....

3 **Lavandula angustifolia 'Blue Mountain White' liefern einpflanzen**

Lavandula angustifolia ‘Blue Mountain White‘ (Garten-Lavendel) liefern und einpflanzen.

5 St EP ..... GP .....

4 **Gypsophila Hybride 'Compacta Plena' P 0,5 liefern einpflanzen**

Gypsophila Hybride ‘Compacta Plena‘ (Gefülltes Schleierkraut) P 0,5, liefern und einpflanzen.

7 St EP ..... GP .....

19	**LV**	**Rathausgarten**
08	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
5	**Anemone Japonica-Hybr.Honorine Jobert P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Anemone Japonica-Hybr."Honorine Jobert" (Japan-Herbst-Anemone) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**14 St**	EP	GP .....
6	**Chamaemelum nobile P 0,5 liefern einpflanzen** Chamaemelum nobile (Römische Kamille) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**51 St**	EP	GP .....
7	**Anthemis tinctoria 'Alba' P 0,5 liefern einpflanzen** Anthemis tinctoria ‘Alba‘ (Weiße Färber-Kamille) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**3 St**	EP	GP .....
8	**Galega x hartlandii 'Alba' P 1 liefern einpflanzen** Galega x hartlandii ‘Alba‘ (Weiße Geißraute) P 1, liefern und einpflanzen.	**3 St**	EP	GP .....
9	**Verbascum nigrum 'Album' P 0,5 liefern einpflanzen** Verbascum nigrum ‘Album‘ (Weiße Königskerze) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**3 St**	EP	GP .....
10	**Campanula trachelium 'Alba' P 0,5 liefern einpflanzen** Campanula trachelium ‘Alba‘ (Weiße Nessel-Glockenblume) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**5 St**	EP	GP .....
11	**Lithospermum purpurocaeruleum 'Waldbraut' P 0,5 liefern einpflanzen** Lithospermum purpurocaeruleum ‘Waldbraut‘ (Weißer Steinsame) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**31 St**	EP	GP .....
12	**Aster ageratoides 'Ashvi' P 1 liefern einpflanzen** Aster ageratoides ‘Ashvi‘ (Wild-Aster) P 1, liefern und einpflanzen.	**6 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

19	**LV**	**Rathausgarten**
08	Titel	VEGETATIONSARBEITEN
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
13	**Linum perenne P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Linum perenne (Stauden-Lein) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**11 St**	EP	GP .....
14	**Aster divaricatus P 0,5 liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Aster divaricatus (Weiße Herbst-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen.	**8 St**	EP	GP .....
	ZWIEBELN			
15	**Crocus chrysanthus Ard Schenk Zwiebel/Knolle liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Crocus chrysanthus "Ard Schenk" Zwiebel/Knolle, liefern und einpflanzen.	**25 St**	EP	GP .....
16	**Chionodoxa luciliae 'Alba' Zwiebel /Knolle liefern einpflanzen** Chionodoxa luciliae ‘Alba‘ (Schneeglanz) Zwiebel/Knolle liefern und einpflanzen.	**12 St**	EP	GP .....
17	**Muscari aucheri 'White Magic' Zwieblen liefern einpflanzen** Muscari aucheri ‘White Magic‘ (Traubenhyazinthe) Zwiebeln liefern und einpflanzen.	**16 St**	EP	GP .....
18	**Viridiflora-Tulpe Spring Green Zwiebel/Knolle liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Viridiflora-Tulpe "Spring Green" Zwiebel/Knolle, liefern und einpflanzen.	**10 St**	EP	GP .....
19	**Anemone blanda White Splendour Zwiebel/Knolle liefern einpflanzen** STLB-Bau 04/2026 004 Anemone blanda "White Splendour" (Balkan-Strahlen-Anemone "White Splendour") Zwiebel/Knolle, liefern und einpflanzen.	**72 St**	EP	GP .....
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
20	**Puschkinia scilloides var. libanotica Zwiebel/Knolle liefern einpflanzen** Puschkinia scilloides var. libanotica (Puschkinie) Zwiebel/Knolle, liefern und einpflanzen.	**37 St**	EP	GP .....
Summe Bereich 02				
			PFLANZENLIEFERUNG, Netto:	.....
Summe Titel 08				
			VEGETATIONSARBEITEN, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
09	**Titel FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**			
	Standardbesch Pflegearbeiten Fertigstellungspflege STLB-Bau 04/2022 003 Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, DIN 18917. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG vor Beginn anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen.			
1	**Wässern Pflanzung Bodendecker Stauden Gräser 25l l/m2 15Arbeitsgänge** STLB-Bau 04/2026 003 Wässern der Pflanzung, Bodendecker, Stauden, Gräser, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 25 l/m2, 15 Arbeitsgänge.	**450 m2**	EP	GP .....
2	**Wässern Pflanzung Pflanzfläche 25l l/m2 10 Arbeitsgänge** Wässern der Pflanzung, Pflanzfläche, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden, die Kosten für das Wasser trägt der AG, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 25 l/m2, 10 Arbeitsgänge, 10 x 140m² = 1400m²	**1.400 m2**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

19	**LV**	**Rathausgarten**
09	Titel	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
3	**Vegetationsfugenbelag - Bewässerung, 5 Arbeitsgänge** Bewässerung des Vegetationsfugenbelags im Zuge der Fertigstellungspflege von der Aussaat bis zur Abnahme des begrünten Belags. Gleichmäßige Bewässerung in möglichst feinen Tropfen, mit einer Aufwandsmenge von 15 – 20 l/m2 je Einsatz, bezogen auf den begrünbaren Öffnungsanteil. Die Bewässerungseinsätze sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber abzustimmen. 5 Arbeitsgänge Abrechnung nach Flächengröße je Einsatz.	**150 m²**	EP	GP .....
4	**Pflanzfläche lockern** Lockern der Pflanzfläche, unerwünschten Aufwuchs abtrennen, Wurzelunkräuter ausgraben, auf Gehölzflächen und Baumscheiben, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, Abfall und Steine ab 5 cm Durchmesser entfernen, anfallende Stoffe und abgetrennte Teile unerwünschten Aufwuchses laden, transportieren und entsorgen. Die Entsorgungsgebühren sind in den EP einzukalkulieren. Angenommene Menge: 4 Durchgänge bei 170 qm Vegetationsflächen = 560 qm.	**680 m²**	EP	GP .....
5	**Mähen von Wiese, 6 Schnitte,** Mähen von Gebrauchsrasen, 6 Schnitte, Schnittgut inkl. Entsorgung. Wiese 140m² x 6 Arbeitsgänge= 840m²	**840 m2**	EP	GP .....

Summe Titel 09

FERTIGSTELLUNGSPFLEGE, Netto: .....

10 Titel STUNDENLOHNARBEITEN

19	**LV**	**Rathausgarten**
10	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
1	**Stundenlohnarb. Vorarbeiter/-in** Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**5 h**	EP	GP .....
2	**Stundenlohnarb. Facharbeiter/-in** Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**5 h**	EP	GP .....
3	**Stundenlohnarb. Fachwerker/-in / Bauhelfer/-in** Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	**5 h**	EP	GP .....
4	**Radlader einschl. Fahrer 37 bis 55 kW** Radlader, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 18 bis 37 kW.			
			Übertrag:	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		3 h	EP	GP .....
5	**Hydraulikbagger einschl. Fahrer**			
	Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG vorhalten, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, Löffelinhalt 1 bis 1,5 m³.			
		3 h	EP	GP .....
6	**Planierraupe einschl. Fahrer 55 bis 88 kN**			
	Planierraupe einschl. Fahrer, Motorleistung 55 bis 88 kW.			
		3 h	EP	GP .....
7	**Minibagger einschl. Fahrer**			
	Minibagger, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung.			
		3 h	EP	GP .....
8	**Rüttelplatte 10 bis 12 kN**			
	Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn-			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 10 bis 12 kN.			
		3 h	EP	GP .....
9	**Rüttelplatte 12 bis 24 kN**			
	Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den betriebsbereiten Zustand, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 12 bis 24 kN.			
		3 h	EP	GP .....
10	**Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal einsetzen Stein**			
	Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Handgerät, für Stein.			
		3 h	EP	GP .....
11	**Kompressor**			
	Kompressor, mit Bedienung, ein Bohrhammer.			
		3 h	EP	GP .....
			Übertrag:	

19	**LV**	**Rathausgarten**
10	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 10

STUNDENLOHNARBEITEN, Netto: .....

LV-ZUSAMMENFASSUNG

19 LV Rathausgarten

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**VORARBEITEN**	148	**.....**
01	Bereich	ALLGEMEIN	148	.....
02	Bereich	RODUNG	149	.....
03	Bereich	ABBRUCH	149	.....
04	Bereich	BEPROBUNG	151	.....
05	Bereich	ENTSORGUNG	151	.....
02	**Titel**	**ERDARBEITEN**	153	**.....**
03	**Titel**	**VER- UND ENTSORGUNGSARBEITEN**	158	**.....**
04	**Titel**	**FUNDAMENTARBEITEN**	160	**.....**
05	**Titel**	**BELAGSARBEITEN**	161	**.....**
01	Bereich	ALLGEMEIN	161	.....
02	Bereich	EINFASSUNGEN	162	.....
03	Bereich	PFLASTERBELÄGE	163	.....
06	**Titel**	**MAUERN UND TREPPEN**	167	**.....**
07	**Titel**	**AUSSTATTUNG**	169	**.....**
08	**Titel**	**VEGETATIONSARBEITEN**	174	**.....**
01	Bereich	DIVERSES	174	.....
02	Bereich	PFLANZENLIEFERUNG	177	.....
09	**Titel**	**FERTIGSTELLUNGSPFLEGE**	181	**.....**
10	**Titel**	**STUNDENLOHNARBEITEN**	183	**.....**

Summe LV 19 Rathausgarten

	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....	**Angebotssumme, Brutto:**	EUR	**.....**
Anbieter - Unterschrift			